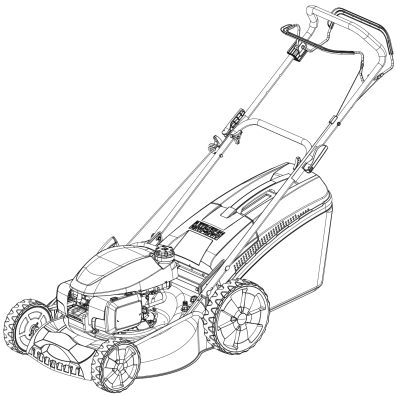
Art.Nr.
59112105917/PLU 16603
AusgabeNr.
59112105917_2003
Rev.Nr.
27/10/2025

CE

scheppach



https://www.scheppach.com/de/service

MS170-53H

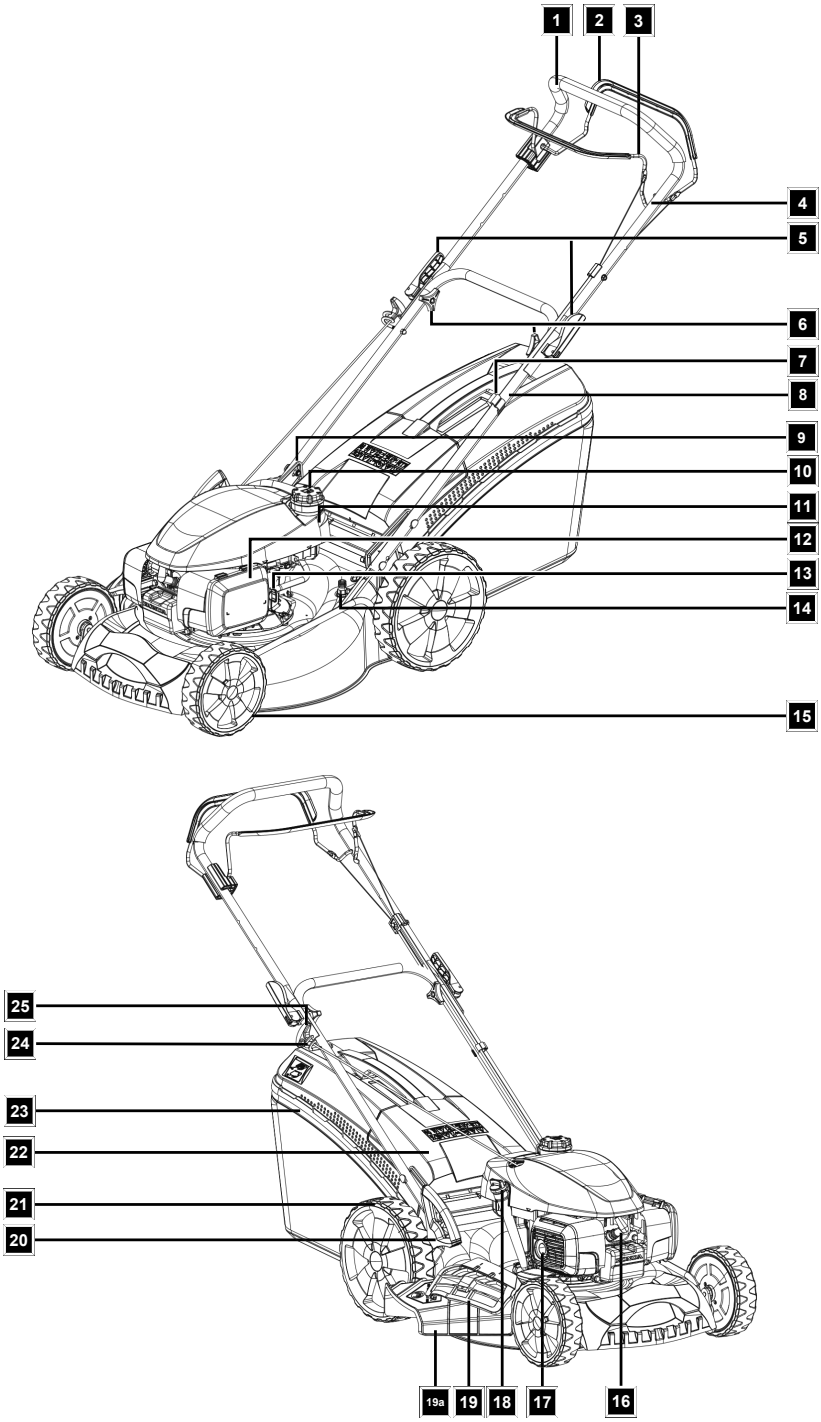
DE **Benzin-Rasenmäher** | Originalbetriebsanleitung..... **6**

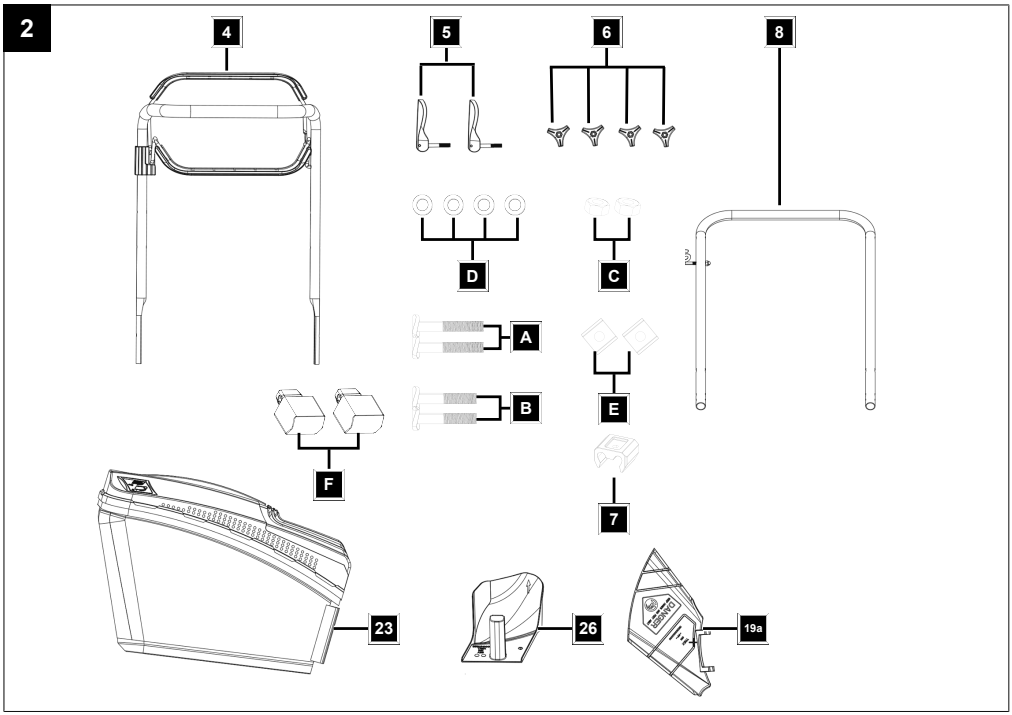
GB **Petrol lawnmower** | Translation of the original operating instructions **26**

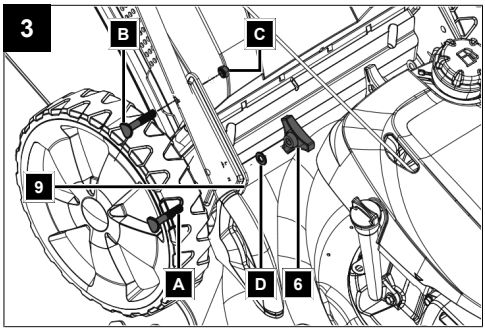
FR **Tondeuse à gazon thermique** | Traduction du mode d'emploi original **42**

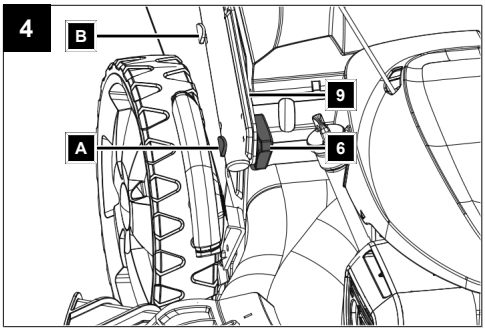
Nachdrucke, auch auszugsweise, bedürfen der Genehmigung.
Technische Änderungen vorbehalten. Abbildungen beispielhaft!

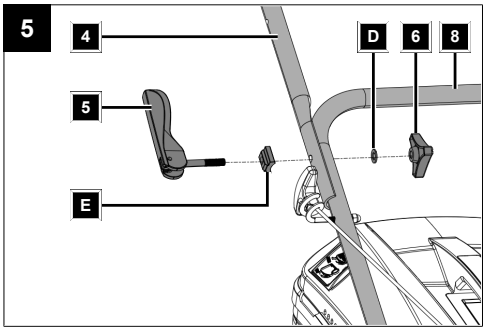
1

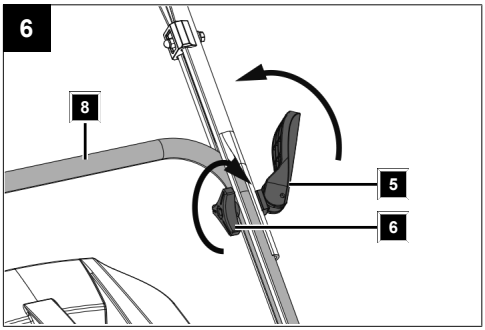


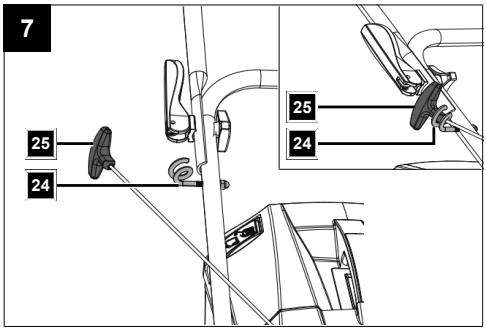

2
4
5
6
8
D
C
A
B
E
F
7
23
26
19a

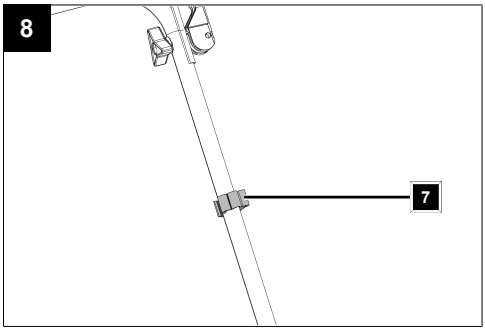

3
B
C
9
A
D
6

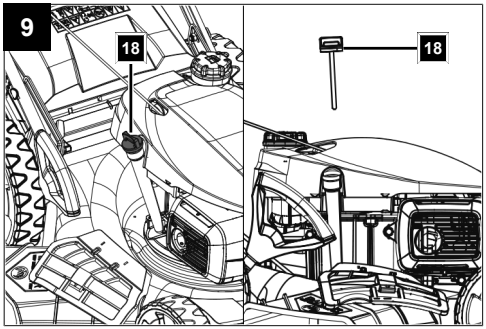

4
B
9
A
6

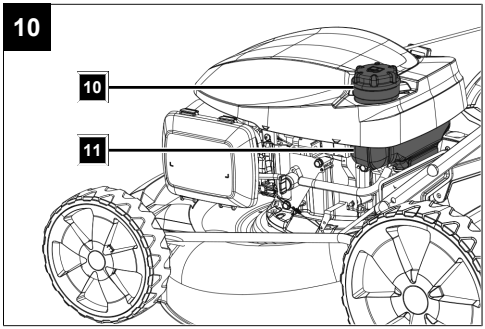

5
4
D
6
8
5
E

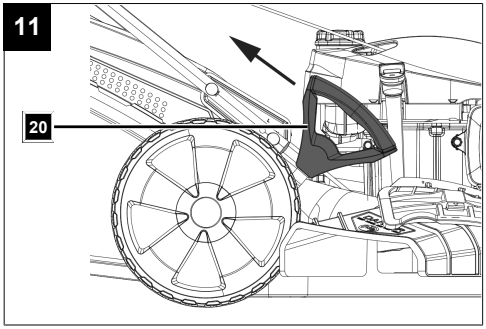

6
8
5
6

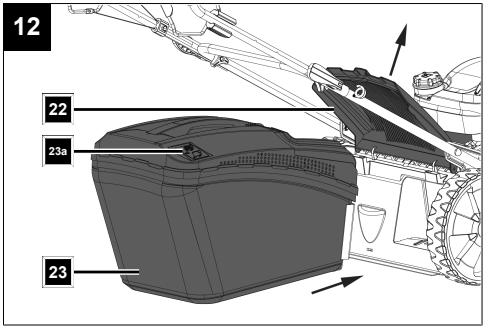

7
25
24
25
24

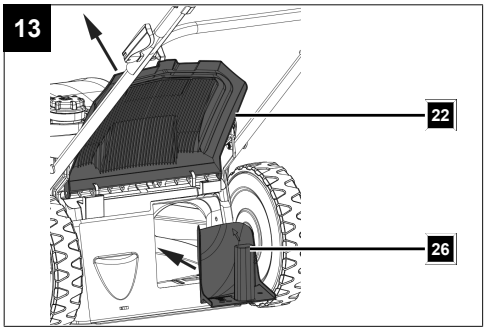

8
7

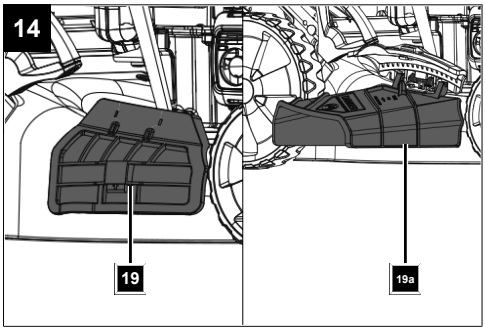

9
18
18


10
10
11

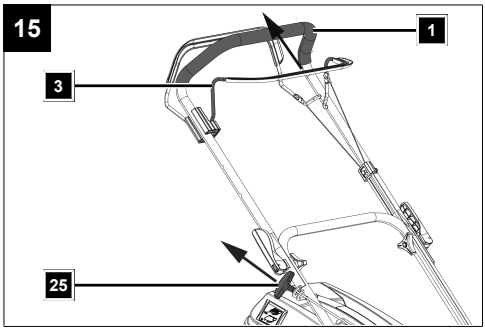

11
20


12
22
23a
23

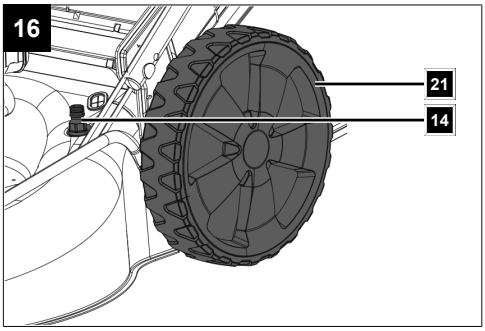

13
22
26


14
19
19a

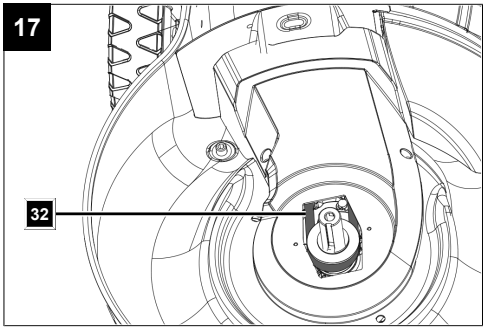
15



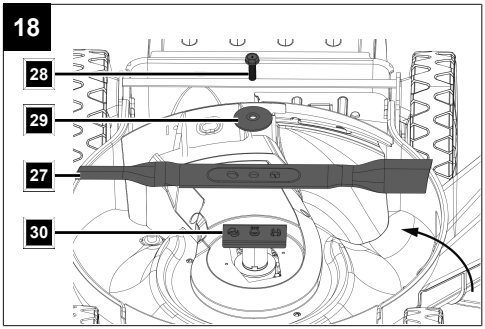
16



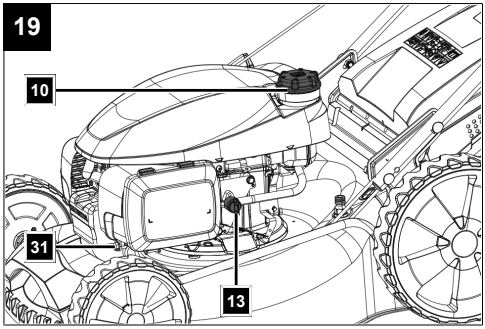
17



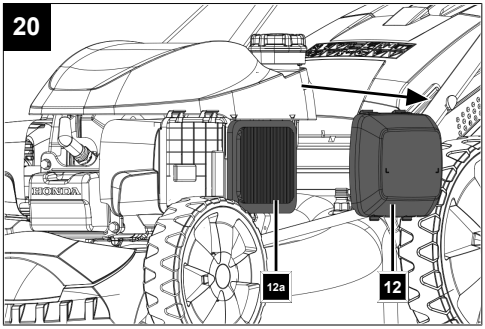
18



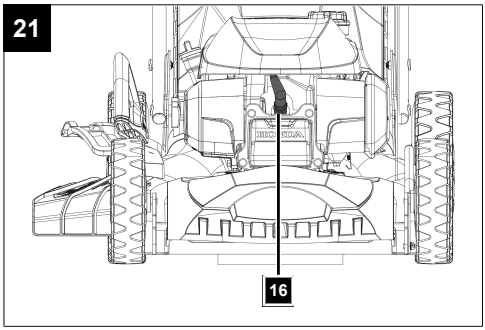
19



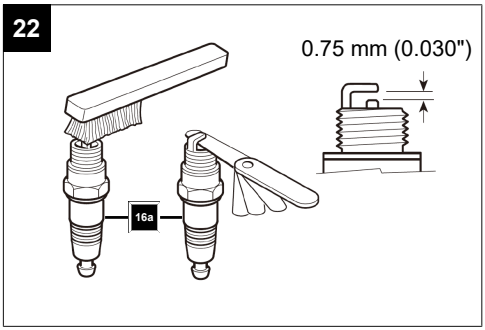
20



21



22



Inhaltsverzeichnis

1	Einleitung	7
2	Produktbeschreibung (Abb. 1-22)	7
3	Lieferumfang (Abb. 1-2)	7
4	Bestimmungsgemäße Verwendung	8
5	Nicht bestimmungsgemäße Verwendung	8
6	Sicherheitshinweise	9
7	Technische Daten	11
8	Auspacken	12
9	Montage	12
10	Vor Inbetriebnahme	13
11	Betrieb	14
12	Arbeitshinweise	16
13	Reinigung und Wartung	17
14	Transport	20
15	Lagerung	20
16	Reparatur und Ersatzteilbestellung	21
17	Störungsabhilfe	22
18	Entsorgung und Wiederverwertung	22
19	EU-Konformitätserklärung	23
20	Explosionszeichnung	60

Erklärung der Symbole auf dem Produkt

Die Verwendung von Symbolen in diesem Handbuch soll Ihre Aufmerksamkeit auf mögliche Risiken lenken. Die Sicherheitssymbole und Erklärungen, die diese begleiten, müssen genau verstanden werden. Die Warnungen selbst beseitigen keine Risiken und können korrekte Maßnahmen zum Verhüten von Unfällen nicht ersetzen.

	Achtung! Das Nichtbeachten der an dem Produkt angebrachten Sicherheitszeichen und Warnhinweise sowie das Nichtbeachten der Sicherheits- und Betriebshinweise kann zu schweren Verletzungen bis hin zum Tod führen.
	Vor Inbetriebnahme Betriebsanleitung und Sicherheitshinweise lesen und beachten!
	Vor Inbetriebnahme Betriebsanleitung und Sicherheitshinweise lesen und beachten!
	Mähen Sie am Hang nicht auf- oder abwärts.
	Entfernen Sie vor dem Betrieb des Rasenmähers herumliegende Kleinteile, die umhergeschleudert werden könnten.
	Gefahr durch fortschleudernde Teile bei laufendem Motor.
	Stellen Sie sicher, dass andere Personen ausreichend Sicherheitsabstand einhalten.
	Halten Sie Abstand zu anderen Personen und Kindern.
	Entfernen Sie den Zündkerzenstecker, bevor Sie Wartungsarbeiten vornehmen.
	Entfernen Sie den Zündkerzenstecker, bevor Sie Wartungsarbeiten vornehmen.
	Verletzungsgefahr durch rotierendes Messer! Hände und Füße außerhalb der Öffnungen halten, wenn das Produkt läuft.
	Halten Sie Hände und Füße von rotierenden Einsatzwerkzeugen fern.
	Achtung! Verletzungsgefahr durch laufende Messer.
	Halten Sie Hände und Füße von den rotierenden Messern fern.
	Achtung heiße Oberfläche - Verbrennungsgefahr.
	Offene Flammen oder das Rauchen in der Nähe des Produkts ist streng verboten!
	Warnung vor feuergefährlichen Stoffen.
	ACHTUNG! Betriebsstoffe sind feuergefährlich und explosiv - Verbrennungsgefahr. Nicht bei heißem oder laufendem Motor tanken.
	Vergiftungsgefahr! Benutzen Sie das Produkt nur im Außenbereich und niemals in geschlossenen oder schlecht belüfteten Räumen.
	Kraftstoffhahn.

	Tankinhalt
	Motoröl
	Länge Messer. Max. Schnittbreite.
	Ölstand kontrollieren.
	DRIVE - Bügel Fahrantrieb STOP - Motorbremshebel
	Garantierter Schallleistungspegel des Produkts.
	Das Produkt entspricht den geltenden europäischen Richtlinien.
	Das Produkt entspricht den geltenden serbischen Richtlinien.

1 Einleitung

Hersteller:

Scheppach GmbH

Günzburger Straße 69

D-89335 Ichenhausen

Verehrter Kunde

Wir wünschen Ihnen viel Freude und Erfolg beim Arbeiten mit Ihrem neuen Produkt.

Hinweis:

Der Hersteller dieses Produkts haftet nach dem geltenden Produkthaftungsgesetz nicht für Schäden, die an diesem Produkt oder durch dieses Produkt entstehen bei:

- Unsachgemäßer Behandlung
- Nichtbeachtung der Betriebsanleitung
- Reparaturen durch Dritte, nicht autorisierte Fachkräfte
- Einbau und Austausch von nicht originalen Ersatzteilen
- Nicht bestimmungsgemäßer Verwendung

Beachten Sie:

Die Betriebsanleitung ist Bestandteil dieses Produkts.

Sie enthält wichtige Hinweise, wie Sie mit dem Produkt sicher, fachgerecht und wirtschaftlich arbeiten, wie Sie Gefahren vermeiden, Reparaturkosten sparen, Ausfallzeiten verringern und die Zuverlässigkeit und Lebensdauer des Produkts erhöhen. Zusätzlich zu den Sicherheitsbestimmungen dieser Betriebsanleitung müssen Sie unbedingt die für den Betrieb des Produkts geltenden Vorschriften Ihres Landes beachten.

Machen Sie sich vor der Benutzung des Produkts mit allen Bedien- und Sicherheitshinweisen vertraut. Betreiben Sie das Produkt nur wie beschrieben und für die angegebenen Einsatzbereiche. Bewahren Sie die Betriebsanleitung gut auf und händigen Sie alle Unterlagen bei Weitergabe des Produkts an Dritte mit aus.

2 Produktbeschreibung (Abb. 1-22)

1. Lenker
2. Bügel Fahrantrieb
3. Motorbremshebel
4. Oberer Schubbügel
5. Schnellspannhebel
6. Kunststoffsternmutter
7. Kabelclip
8. Unterer Schubbügel
9. Führungsplatte (unterer Schubbügel)
10. Tankdeckel
11. Kraftstofftank
12. Luftfilterabdeckung

12a. Luftfilter

13. Kraftstoffhahn
14. Wasseranschluss
15. Laufrad
16. Zündkerzenstecker

16a. Zündkerze

17. Auspuff
18. Ölmessstab
19. Seitenauswurfklappe

19a. Seitenauswurf

20. Schnitthöhenverstellung
21. Antriebsrad
22. Auswurfklappe

22a. Abstandshalter

23. Grasfangsack

23a. Füllstandsanzeige Grasfangsack

24. Seilhaken
25. Seilzugstarter
26. Mulcheinsatz
27. Messer
28. Messerschraube
29. Beilagscheibe
30. Motorspindel
31. Vergaserschraube
32. Keilriemen

A. Schraube M8x50 mm
B. Schraube M8x30 mm
C. Sicherungsmutter M8
D. Beilagscheibe
E. Abstandshalter
F. Aufsatz (Auswurfklappe)

3 Lieferumfang (Abb. 1-2)

Pos.	Anzahl	Bezeichnung
4.	1 x	Oberer Schubbügel
5.	2 x	Schnellspannhebel
6.	4 x	Kunststoffsternmutter
7.	1 x	Kabelclip
8.	1 x	Unterer Schubbügel
19a.	1 x	Seitenauswurf
22a.	2 x	Abstandshalter
23.	1 x	Grasfangsack
26.	1 x	Mulcheinsatz
A.	2 x	Schraube M8x50 mm
B.	2 x	Schraube M8x30 mm

C.	2 x	Sicherungsmutter M8
D.	4 x	Beilagscheibe
E.	2 x	Abstandshalter
F.	2 x	Aufsatz (Auswurfklappe)
	1 x	Betriebsanleitung

4 Bestimmungsgemäße Verwendung

Der Benzin-Rasenmäher ist für die private Benutzung im Haus- und Hobbygarten geeignet. Als Rasenmäher für den privaten Haus- und Hobbygarten werden solche angesehen, deren jährliche Benutzung in der Regel 50 Stunden nicht übersteigen und die vorwiegend für die Pflege von Gras oder Rasenflächen verwendet werden, nicht jedoch in öffentlichen Anlagen, Parks, Sportstätten sowie nicht in der Land- und Forstwirtschaft.

Das Produkt darf nur nach seiner Bestimmung verwendet werden. Jede weitere darüberhinausgehende Verwendung ist nicht bestimmungsgemäß. Für daraus hervorgerufene Schäden oder Verletzungen aller Art haftet der Benutzer und nicht der Hersteller.

Bestandteil der bestimmungsgemäßen Verwendung ist auch die Beachtung der Sicherheitshinweise, sowie die Montageanleitung und Betriebshinweise in der Betriebsanleitung.

Personen, die das Produkt verwenden und warten, müssen mit dieser vertraut und über mögliche Gefahren unterrichtet sein.

Veränderungen an dem Produkt schließen eine Haftung des Herstellers und daraus entstehende Schäden gänzlich aus.

Das Produkt darf nur mit Originalteilen und Originalzubehör des Herstellers betrieben werden.

Die Sicherheits-, Arbeits- und Wartungsvorschriften des Herstellers sowie die in den Technischen Daten angegebenen Abmessungen müssen eingehalten werden.

⚠ WARNUNG

Bitte lesen Sie vor der Inbetriebnahme des Produkts zu Ihrer eigenen Sicherheit dieses Handbuch und die allgemeinen Sicherheitshinweise gründlich durch. Wenn Sie das Produkt Dritten überlassen, legen Sie diese Betriebsanleitung immer bei.

5 Nicht bestimmungsgemäße Verwendung

Bitte beachten Sie, dass unsere Produkte bestimmungsgemäß nicht für den gewerblichen, handwerklichen oder industriellen Einsatz konstruiert wurden.
Wir übernehmen keine Gewährleistung, wenn das Produkt in Gewerbe-, Handwerks- oder Industriebetrieben sowie bei gleichzusetzenden Tätigkeiten eingesetzt wird.

⚠ WARNUNG

Wegen körperlicher Gefährdung des Benutzers darf der Rasenmäher für folgende Arbeiten nicht eingesetzt werden (unvollständige Aufzählung):

- zum Trimmen von Büschen, Hecken und Sträuchern,
- zum Schneiden von Rankgewächsen,
- zur Rasenpflege auf Dachbepflanzungen und in Balkonkästen,
- zum Häckseln und Zerkleinern von Baum- und Heckenschnitt,
- zum Reinigen von Gehwegen (Absaugen, Fortblasen),
- zum Einebnen von Bodenerhebungen wie z. B. Maulwurfshügeln,
- zum Transportieren von Schnittgut, außer im dafür vorgesehenen Grasfangsack.

Erklärung der Signalwörter in der Betriebsanleitung

⚠ GEFAHR

Signalwort zur Kennzeichnung einer unmittelbar bevorstehenden Gefährdungssituation, die, wenn sie nicht vermieden wird, den Tod oder eine schwere Verletzung zur Folge hat.

⚠ WARNUNG

Signalwort zur Kennzeichnung einer möglichen Gefährdungssituation, die, wenn sie nicht vermieden wird, den Tod oder eine schwere Verletzung zur Folge haben könnte.

⚠ VORSICHT

Signalwort zur Kennzeichnung einer möglichen Gefährdungssituation, die, wenn sie nicht vermieden wird, eine geringfügige oder mäßige Verletzung zur Folge haben könnte.

ACHTUNG

Signalwort zur Kennzeichnung einer möglichen Gefährdungssituation, die, wenn sie nicht vermieden wird, Sachschäden am Produkt oder Eigentum/Besitz zur Folge haben könnte.

6 Sicherheitshinweise

Bewahren Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen für die Zukunft auf!

⚠ WARNUNG

Lesen Sie alle Sicherheitshinweise, Anweisungen, Bebilderungen und technischen Daten, mit denen dieses Produkt versehen ist.

Versäumnisse bei der Einhaltung der nachfolgenden Anweisungen können schwere Verletzungen verursachen.

⚠ WARNUNG

Bevor Sie mit dem Produkt arbeiten, machen Sie sich mit allen Bedienteilen gut vertraut.

– Üben Sie den Umgang mit dem Produkt und lassen Sie sich Funktion, Wirkungsweise und Arbeitstechniken von einem erfahrenen Anwender oder Fachmann erklären.
– Stellen Sie sicher, dass Sie das Produkt im Notfall sofort abstellen können.
– Der unsachgemäße Gebrauch des Produkts kann zu schweren Verletzungen führen.
– Bei Auftreten eines Unfalles oder einer Störung während des Betriebs schalten Sie das Produkt sofort aus.
Versorgen Sie Verletzungen sachgemäß oder suchen Sie einen Arzt auf.

Wer das Produkt nicht benutzen darf:

- Kinder und anderen Personen, die die Gebrauchsanweisung nicht kennen (örtliche Bestimmungen können das Mindestalter des Benutzers festlegen).
- Personen, die unter Alkohol-, Drogen-, Medikamenteneinfluss stehen, müde oder krank sind.

6.1 Sicherheitshinweise für handgeführte Rasenmäher

- Lesen Sie die Gebrauchsanweisung sorgfältig. Machen Sie sich mit den Einstellungen und dem richtigen Gebrauch des Produkts vertraut.
- Erlauben Sie niemals Kindern oder anderen Personen, die die Gebrauchsanweisung nicht kennen, den Rasenmäher zu benutzen. Örtliche Bestimmungen können das Mindestalter des Benutzers festlegen.
- Mähen Sie niemals, während andere Personen, insbesondere Kinder oder Tiere, in der Nähe sind. Denken Sie daran, dass der Maschinenführer oder der Benutzer für Unfälle mit anderen Personen oder deren Eigentum verantwortlich ist.
- Mähen Sie nur bei guter Sicht. Es ist notwendig, Dritte fernzuhalten.
- Falls Sie das Produkt an andere Personen übergeben sollten, händigen Sie diese Betriebsanleitung bitte mit aus.
- Während des Mähens sind immer festes rutschsicheres Schuhwerk und lange Hosen zu tragen. Mähen Sie nicht barfuß oder in leichten Sandalen.
- Überprüfen Sie das Gelände, auf dem das Produkt eingesetzt wird, und entfernen Sie alle Gegenstände, wie Steine, Spielzeug, Stöcke und Drähte usw., die erfasst und weggeschleudert werden können.
- Stellen Sie den Motor ab, warten Sie dessen Stillstand ab und ziehen den Zündkerzenstecker, wenn
  – Sie das Produkt verlassen.
  – Sie Blockierungen oder Verstopfungen beseitigen.
  – Das Produkt Kontakt mit Fremdkörpern hatte.
  – Störungen und ungewöhnliche Vibrationen am Produkt auftreten.

⚠ WARNUNG

Kraftstoff ist hochgradig entflammbar:

- Bewahren Sie Kraftstoff nur in dafür vorgesehenen Behältern (Kanistern) auf.
- Tanken Sie nur im Freien und rauchen Sie während des Betankens nicht.
- Kraftstoff ist vor dem Starten des Motors einzufüllen. Während der Motor läuft oder sofort nach dem Abschalten des Produkts, darf der Tankverschluss nicht geöffnet oder Kraftstoff nachgefüllt werden.
- Falls Kraftstoff übergelaufen ist, darf kein Versuch unternommen werden, den Motor zu starten. Stattdessen ist das Produkt von der Kraftstoffverschmutzten Fläche zu entfernen. Jeglicher Zündversuch ist zu vermeiden, bis sich die Kraftstoffdämpfe verflüchtigt haben.
- Aus Sicherheitsgründen sind Kraftstofftank- und andere Tankverschlüsse bei Beschädigung auszutauschen.
- Niemals Kraftstoff in der Nähe einer Funkenquelle aufbewahren. Verwenden Sie immer einen geprüften Kanister. Halten Sie Kraftstoff von Kindern fern.
- Ersetzen Sie defekte Schalldämpfer.
- Vor dem Gebrauch ist immer durch Sichtkontrolle zu prüfen, ob das Messer und die Befestigungsbolzen abgenutzt oder beschädigt sind. Zur Vermeidung einer Unwucht dürfen abgenutzte oder beschädigte Messer und Befestigungsbolzen nur satzweise ausgetauscht werden.

6.2 Handhabung

Handhabung:

- Sorgen Sie dafür, dass alle Muttern, Bolzen und Schrauben fest angezogen sind und das Produkt in einem sicheren Arbeitszustand gehalten ist.
- Bewahren Sie das Produkt niemals mit Kraftstoff im Tank innerhalb eines Gebäudes auf, in dem möglicherweise Kraftstoffdämpfe mit offenem Feuer oder Funken in Berührung kommen können.
- Lassen Sie den Motor abkühlen, bevor Sie das Produkt in geschlossenen Räumen abstellen.
- Um Brandgefahr zu vermeiden, halten Sie den Motor, Auspuff und den Bereich um den Kraftstofftank frei von Gras, Blättern oder austretendem Fett (Öl).
- Prüfen Sie regelmäßig die Grasfangeinrichtung auf Verschleiß oder Verlust der Funktionsfähigkeit.

- Ersetzen Sie aus Sicherheitsgründen abgenutzte oder beschädigte Teile.
- Falls der Kraftstofftank zu entleeren ist, sollte dies im Freien erfolgen.
- Lassen Sie den Verbrennungsmotor nicht in geschlossenen Räumen laufen, in denen sich gefährliches Kohlenmonoxid sammeln kann.
- Mähen Sie nur bei Tageslicht oder bei guter künstlicher Beleuchtung.
- Wenn möglich, ist der Einsatz des Produkts bei nassem Gras zu vermeiden.
- Der Gebrauch des Produkts bei Gewitter ist verboten - **Blitzschlaggefahr!**
- Achten Sie immer auf einen guten Stand an Hängen.
- Führen Sie das Produkt nur im Schritttempo.
- Bei Produkten auf Rädern gilt: Mähen Sie quer zum Hang, niemals auf- oder abwärts. Seien Sie besonders vorsichtig, wenn Sie die Fahrtrichtung am Hang ändern.
- Mähen Sie nicht an übermäßig steilen Hängen und nahegelegenen Müllhalden, Gräben oder Deichen. Seien Sie besonders vorsichtig, wenn Sie das Produkt umkehren oder es zu sich heranziehen.

⚠ WARNUNG

Bei Arbeiten und Fahrtrichtungsänderungen an Böschungen und Hängen ist besondere Vorsicht geboten:

– Achten Sie auf einen sicheren Stand.
– Tragen Sie Schuhe mit rutschfesten, griffigen Sohlen und angemessene Kleidung.
– Mähen Sie immer quer zum Hang.
– Hänge über 15 Grad Schräge dürfen mit dem Produkt aus Sicherheitsgründen nicht befahren werden.
– Üben Sie besondere Vorsicht beim Rückwärtsbewegen und beim Ziehen des Produkts. Stolpergefahr!

- Halten Sie das Messer an, wenn der Rasenmäher angekippt werden muss, bei einem Transport über andere Flächen als Gras und wenn der Rasenmäher von und zu der zu mähenden Fläche bewegt wird.

⚠ VORSICHT

Der Rasenmäher darf nicht benutzt werden, ohne dass entweder die vollständige Grasfangeinrichtung oder die selbstschließende trennende Schutzeinrichtung für die Auswurföffnung angebracht ist.

- Benutzen Sie den Rasenmäher niemals mit beschädigten Schutzeinrichtungen oder Schutzgittern oder ohne angebaute Schutzeinrichtungen z.B. Prallbleche und/oder Grasfangeinrichtungen.
- Ändern Sie nicht die Regeleinstellungen des Motors und überdrehen Sie ihn nicht.
- Lösen Sie die Motorbremse und kuppeln Sie alle Schneidwerkzeuge und Antriebe aus, bevor Sie den Motor starten.
- Starten Sie den Motor mit Vorsicht, entsprechend den Herstelleranweisungen. Achten Sie auf ausreichenden Abstand der Füße zu dem Messer.
- Beim Starten des Motors darf der Rasenmäher nicht gekippt werden, es sei denn, der Rasenmäher muss bei dem Vorgang angehoben werden. In diesem Fall kippen Sie ihn nur so weit, wie es unbedingt erforderlich ist, und heben Sie nur die vom Benutzer abgewandte Seite hoch.
- Starten Sie den Motor nicht, wenn Sie vor dem Auswurfkanal stehen.
- Führen Sie niemals Hände oder Füße an oder unter sich drehende Teile. Halten Sie sich immer entfernt von der Auswurföffnung.
- Heben Sie oder tragen Sie niemals einen Rasenmäher mit laufendem Motor.
- Stellen Sie den Motor ab und vergewissern Sie sich, dass alle sich bewegenden Teile zum Stillstand gekommen sind und dass der Zündschlüssel, wenn vorhanden, gezogen ist:
  – Bevor Sie Blockierungen lösen oder Verstopfungen im Auswurfkanal beseitigen.
  – Bevor Sie das Produkt überprüfen, reinigen oder Arbeiten an ihm durchführen.
  – Wenn ein Fremdkörper getroffen wurde. Suchen Sie nach Beschädigungen am Produkt und führen Sie die erforderlichen Reparaturen durch, bevor Sie erneut starten und mit dem Produkt arbeiten. Falls das Produkt anfängt ungewöhnlich stark zu vibrieren, ist eine sofortige Überprüfung erforderlich.
  – Wenn Sie sich vom Produkt entfernen.
  – Bevor Sie nachtanken.
- Beim Auslaufen des Motors ist die Drosselklappe zu schließen. Falls der Motor einen Benzinabsperrhahn besitzt, ist dieser nach dem Gebrauch zu schließen.
- Ein Betreiben des Produkts mit übermäßiger Geschwindigkeit kann die Unfallgefahr erhöhen.
- Seien Sie vorsichtig bei Einstellarbeiten an dem Produkt und vermeiden Sie ein Einklemmen von Fingern zwischen dem sich bewegenden Messer und starren Geräteteilen.
- Seien Sie besonders vorsichtig beim Mähen auf nachgebenden Böden, an nahegelegenen Müllhalden, Gräben und Deichen.
- Vermeiden Sie Stellen, bei denen die Räder nicht mehr greifen oder das Mähen unsicher ist.
- Achten Sie in der Nähe einer Straße auf den Straßenverkehr.

⚠ GEFAHR

Stolpergefahr!

Üben Sie besondere Vorsicht beim Rückwärtsbewegen und beim Ziehen des Produkts.

Vergewissern Sie sich vor einer Rückwärtsbewegung, ob nicht kleine Kinder hinter Ihnen sind.

- Der Benutzer muss ausreichend in der Verwendung, der Einstellung und der Bedienung (einschließlich verbotener Betätigungen) geschult sein.
- Überprüfen Sie das Produkt regelmäßig und stellen vor jedem Einsatz sicher, dass alle Startarretierungen und Tastschalter ordnungsgemäß funktionieren.

- Beachten Sie, nicht ordnungsgemäße Wartung, die Verwendung von nicht konformen Ersatzteilen, oder Entfernung oder Modifikation der Sicherheitseinrichtungen können zu Schäden am Produkt und schweren Verletzungen der damit arbeitenden Person führen.
- Beachten Sie, dass die Sicherheitssysteme oder Einrichtungen des Produkts nicht manipuliert oder deaktiviert werden dürfen. Entfernen Sie niemals Teile, die der Sicherheit dienen.
- Beachten Sie, dass der Benutzer jegliche versiegelten Einstellungen zur Motordrehzahlregelung weder ändern noch manipulieren darf.
- Verwenden Sie nur vom Hersteller empfohlene Messer und Zubehör. Der Gebrauch anderer Einsatzwerkzeuge und anderen Zubehörs kann eine Verletzungsgefahr für den Benutzer bedeuten.
- Halten Sie das Produkt immer in einem guten Betriebszustand.
- Es ist notwendig, ausreichende Pausen einzulegen, um die Geräusch- und Schwingungsbelastung zu verringern.

6.3 Restgefahr und Schutzmaßnahmen

Vernachlässigung ergonomischer Grundsätze

Nachlässiger Gebrauch persönlicher Schutzausrüstung (PSA)

Nachlässiger Gebrauch oder Weglassen persönlichen Schutzausrüstung können zu schweren Verletzungen führen.

- Vorgeschriebene Schutzausrüstung tragen.

Menschliches Verhalten, Fehlverhalten

- Stets bei allen Arbeiten voll konzentriert sein.

Restgefahr

- Kann nie ausgeschlossen werden

Gefährdung durch Lärm

Gehörschädigungen

Längeres ungeschütztes Arbeiten mit dem Produkt kann zu Gehörschädigungen führen.

- Grundsätzlich einen Gehörschutz tragen.

Verhalten im Notfall

Bei einem eventuell eintretenden Unfall leiten Sie die entsprechend notwendigen Erste-Hilfe- Maßnahmen ein und fordern Sie schnellstmöglich qualifizierte ärztliche Hilfe an.

Restrisiken

Das Produkt ist nach dem Stand der Technik und den anerkannten sicherheitstechnischen Regeln gebaut. Dennoch können beim Arbeiten einzelne Restrisiken auftreten.

- Des Weiteren können trotz aller getroffener Vorkehrungen nicht offensichtliche Restrisiken bestehen.
- Restrisiken können minimiert werden, wenn die „Sicherheitshinweise“ und die „Bestimmungsgemäße Verwendung“, sowie die Betriebsanleitung insgesamt beachtet werden.
- Vermeiden Sie eine unbeabsichtigte Inbetriebsetzung des Produkts.
- Halten Sie Ihre Hände vom Arbeitsbereich fern, wenn das Produkt in Betrieb ist.
- Unbeabsichtigte Inbetriebsetzung des Produktes.
- Halten Sie die vorgegebenen Wartungs- und Sicherheitshinweise der Betriebsanleitung ein.

⚠ WARNUNG

Bei längeren Arbeiten kann es aufgrund von Vibrationen in den Händen der Bedienungsperson zu Durchblutungsstörungen (Weißfingersyndrom) kommen.

Das Weißfingersyndrom ist eine Gefäßerkrankung, bei der die kleinen Blutgefäße an den Fingern und Zehen anfallartig verkrampfen. Die betroffenen Areale werden nicht mehr ausreichend mit Blut versorgt und erscheinen dadurch extrem blass. Der häufige Gebrauch von vibrierenden Produkten kann bei Personen, deren Durchblutung beeinträchtigt ist (z. B. Raucher, Diabetiker) Nervenschädigungen auslösen.

Wenn Sie ungewöhnliche Beeinträchtigungen bemerken, beenden Sie sofort die Arbeit und suchen Sie einen Arzt auf.

7 Technische Daten

Motortyp	1 Zylinder, 4 Takt OHV Motor
Hubraum	167 cm^3
Arbeitsdrehzahl	2800 min^{-1}
Motorleistung	3,4 kW/4,56 PS
Kraftstoff	Normalbenzin/bleifrei max. 10% Bioethanol
Tankinhalt	0,91 l
Motoröl	SAE 30/10W-30/10W-40
Tankinhalt/Öl	0,4 l
Schnitthöhenverstellung	25-75 mm/6-fach
Inhalt Grasfangsack	65 l
Schnittbreite	53 cm
CO_2-Ausstoß	861,91 g/hWk
Gewicht	34 kg

Technische Änderungen vorbehalten!

Geräusch und Vibration

⚠ WARNUNG

Lärm kann gravierende Auswirkungen auf Ihre Gesundheit haben. Übersteigt der Maschinenlärm 85 dB, tragen Sie und Personen, die sich in der Nähe befinden bitte einen geeigneten Gehörschutz.

Geräuschkennwerte

Schalldruckpegel L_{pA}	78,8 dB
Messunsicherheit K_{pA}	3,0 dB
Schallleistungspegel L_{wA}	92,6 dB
Messunsicherheit K_{wA}	1,86 dB

Halten Sie sich ggf. an Ruhezeiten und beschränken Sie die Arbeitsdauer auf das Notwendigste.

Vibrationskennwerte (Hand-Arm-Schwingung)

Vibration a_{hv}	3,72 m/s²
Messunsicherheit K_h	1,5 m/s²

Beschränken Sie die Geräuschentwicklung und Vibration auf ein Minimum!

- Verwenden Sie nur einwandfreie Produkte.
- Warten und reinigen Sie das Produkt regelmäßig.
- Passen Sie Ihre Arbeitsweise dem Produkt an.
- Überlasten Sie das Produkt nicht.
- Lassen Sie das Produkt gegebenenfalls überprüfen.
- Schalten Sie das Produkt aus, wenn es nicht benutzt wird.
- Tragen Sie Handschuhe.

⚠ WARNUNG

Bei längeren Arbeiten kann es aufgrund von Vibrationen in den Händen der Bedienungsperson zu Durchblutungsstörungen (Weißfingersyndrom) kommen.

Das Weißfingersyndrom ist eine Gefäßerkrankung, bei der die kleinen Blutgefäße an den Fingern und Zehen anfallartig verkrampfen. Die betroffenen Areale werden nicht mehr ausreichend mit Blut versorgt und erscheinen dadurch extrem blass. Der häufige Gebrauch von vibrierenden Produkten kann bei Personen, deren Durchblutung beeinträchtigt ist (z. B. Raucher, Diabetiker) Nervenschädigungen auslösen.

Wenn Sie ungewöhnliche Beeinträchtigungen bemerken, beenden Sie sofort die Arbeit und suchen Sie einen Arzt auf.

Beachten Sie die folgenden Hinweise, um die Gefahren zu reduzieren:

- Halten Sie Ihren Körper und besonders die Hände bei kaltem Wetter warm.
- Machen Sie regelmäßig Pausen und bewegen Sie dabei die Hände, um die Durchblutung zu fördern.
- Sorgen Sie für eine möglichst geringe Vibration des Produkts durch regelmäßige Wartung und feste Teile am Produkt.

8 Auspacken

⚠ WARNUNG

Produkt und Verpackungsmaterialien sind kein Kinderspielzeug!

Kinder dürfen nicht mit Kunststoffbeuteln, Folien und Kleinteilen spielen! Es besteht Verschluckungs- und Erstickungsgefahr!

- Öffnen Sie die Verpackung und nehmen Sie das Produkt vorsichtig heraus.
- Entfernen Sie das Verpackungsmaterial sowie Verpackungs-/ und Transportsicherungen (falls vorhanden).
- Überprüfen Sie, ob der Lieferumfang vollständig ist.
- Kontrollieren Sie das Produkt und die Zubehörteile auf Transportschäden. Etwaige Schäden sofort dem Transportunternehmen melden, mit dem das Produkt angeliefert wurde. Spätere Reklamationen werden nicht anerkannt.
- Bewahren Sie die Verpackung nach Möglichkeit bis zum Ablauf der Garantiezeit auf.
- Machen Sie sich vor dem Einsatz anhand der Betriebsanleitung mit dem Produkt vertraut.
- Verwenden Sie bei Zubehör sowie Verschleiß- und Ersatzteilen nur Originalteile. Ersatzteile erhalten Sie bei Ihrem Fachhändler.
- Geben Sie bei Bestellungen unsere Artikelnummern sowie Typ und Baujahr des Produkts an.

9 Montage

⚠ VORSICHT

Verletzungsgefahr durch rotierendes Messer. Nehmen Sie Arbeiten am Produkt nur bei abgeschaltetem und stillstehendem Messer vor!

Hinweis:

Stellen Sie das Produkt auf eine ebene, gerade Fläche.

Benötigtes Werkzeug:

- Gabelschlüssel SW 13 mm*

* = nicht zwingend im Lieferumfang enthalten!

9.1 Montage des unteren Schubbügels (8) (Abb. 3, 4)

1. Richten Sie den unteren Schubbügel (8) an den entsprechenden Befestigungspunkten der Führungsplatte (9) aus.
2. Bringen Sie je eine Schraube M8x50 mm (A) durch die unteren Befestigungslöcher und eine Schraube M8x30 mm (B) durch die oberen Befestigungslöcher der Führungsplatte (9) und des unteren Schubbügels (8) an.
3. Platzieren Sie eine Beilagscheibe (D) auf jeder Schraube M8x50 mm (A) und sichern Sie sie mit je einer Kunststoffsternmutter (6).
4. Sichern Sie die Schraube M8x30 mm (B) mit je einer Sicherungsmutter M8 (C).
   Verwenden Sie einen Gabelschlüssel SW13.

9.2 Montage des oberen Schubbügels (4) (Abb. 1, 5-7)

1. Richten Sie den oberen Schubbügel (4) an den entsprechenden Befestigungspunkten des unteren Schubbügels (8) aus.
2. Bringen Sie je einen Schnellspannhebel (5) durch die Befestigungslöcher des oberen und des unteren Schubbügels (4/8) an.
3. Platzieren Sie einen Abstandshalter (E) und eine Beilagscheibe (D) auf jedem Schnellspannhebel (5).
4. Sichern Sie den Schnellspannhebel (5) mit je einer Kunststoffsternmutter (6).
   Achten Sie hierbei darauf, dass das Kabel des Motorbremshebels (3), dass später mit einem Kabelclip (7) befestigt wird, nicht im Weg ist.

9.3 Anbringen des Seilzugstarters (25) (Abb. 8)

1. Hängen Sie den Griff des Seilzugstarters (25) in den Seilhaken (24) ein.

10 Vor Inbetriebnahme

ACHTUNG

Vor der Inbetriebnahme das Produkt unbedingt komplett montieren!

⚠ WARNUNG

Gesundheitsgefahr!

Das Einatmen von Kraftstoff-/Schmieröldämpfen und Abgasen kann zu schweren gesundheitlichen Schäden, Bewusstlosigkeit und im Extremfall zum Tod führen.

– Atmen Sie Kraftstoff-/Schmieröldämpfe und Abgase nicht ein.
– Betreiben Sie das Produkt nur im Freien.

ACHTUNG

Produktbeschädigung!

Wird das Produkt ohne oder mit zu wenig Motor- und Getriebeöl betrieben, kann dies zu einem Motorschaden führen.

– Füllen Sie vor der Inbetriebnahme Kraftstoff und Öl ein. Das Produkt wird ohne Motor- und Getriebeöl geliefert.

ACHTUNG

Umweltschäden!

Ausgelaufenes Öl kann die Umwelt nachhaltig verschmutzen. Die Flüssigkeit ist hochgiftig und kann schnell zu Wasserverschmutzung führen.

– Befüllen/entleeren Sie Öl nur auf ebenen, befestigten Flächen.
– Nutzen Sie einen Einfüllstutzen oder Trichter.
– Fangen Sie abgelassenes Öl in einem geeigneten Gefäß auf.
– Wischen Sie verschüttetes Öl sofort sorgfältig auf und entsorgen Sie den Lappen nach den örtlichen Vorschriften.
– Entsorgen Sie Öl nach den örtlichen Vorschriften.

ACHTUNG

Beschädigungsgefahr!

Werden falsch gelagerte oder nicht abgelassene Kraftstoffe verwendet, kann der Vergaser verstopfen oder der Motorbetrieb beeinträchtigt werden.

– Geben Sie nicht benötigten Kraftstoff in einen luftdichten Behälter und bewahren Sie diesen in einem dunklen, kühlen Raum auf.

ACHTUNG

Eine gewisse Lärmbelastung durch dieses Produkt ist nicht vermeidbar. Verlegen Sie lärmintensive Arbeiten auf zugelassene und dafür bestimmte Zeiten. Halten Sie sich ggf. an Ruhezeiten und beschränken Sie die Arbeitsdauer auf das Notwendigste.

Zu Ihrem persönlichen Schutz und Schutz in der Nähe befindlicher Personen ist ein geeigneter Gehörschutz zu tragen.

Stellen Sie das Produkt auf eine ebene, gerade Fläche.

Benötigtes Werkzeug:

- Messbecher 1 Liter (öl-/ kraftstofffest)*
- Trichter*
- Lappen/Tuch*

* = nicht zwingend im Lieferumfang enthalten!

10.1 Motoröl auffüllen (Abb. 9)

ACHTUNG

Das Produkt wird ohne Motoröl ausgeliefert. Vor Inbetriebnahme daher unbedingt Öl einfüllen. Verwenden Sie hierzu Mehrbereichsöl (SAE 10W-30 oder SAE 10W-40).

Überprüfen Sie den Ölstand regelmäßig vor jeder Inbetriebnahme. Zu niedriger Ölstand kann den Motor beschädigen.

1. Schrauben Sie den Ölmessstab (18) heraus.
2. Befüllen Sie den Tank mit Hilfe eines Trichters mit Motoröl. Achten Sie auf die max. Füllmenge (siehe Technische Daten). Füllen Sie das Öl vorsichtig bis zur Unterkante des Einfüllstutzens ein.
3. Wischen Sie den Ölmessstab (18) mit einem sauberen, fusselfreien Lappen ab.
4. Führen Sie den Ölmessstab (18) wieder ein und ziehen Sie ihn wieder heraus. Überprüfen Sie den Ölfüllstand, ohne den Messstab wieder festzuschrauben.
5. Der Ölstand muss innerhalb der mittleren Markierung am Ölmessstab (18) sein.
6. Wenn der Ölfüllstand zu gering ist, geben Sie die empfohlene Menge an Öl zu (siehe Technische Daten).
7. Schrauben Sie den Ölmessstab (18) anschließend wieder ein.

10.2 Kraftstoff auffüllen (Abb. 10)

⚠ GEFAHR

Brand- und Explosionsgefahr!

Kraftstoff kann sich beim Befüllen entzünden und gegebenenfalls explodieren. Dies führt zu schweren Verbrennungen oder zum Tod.

- Schalten Sie den Motor aus und lassen diesen abkühlen.
- Halten Sie Hitze, Flammen und Funken fern.
- Füllen Sie Kraftstoff nur im Freien auf.

- Tragen Sie Schutzhandschuhe.
- Vermeiden Sie Haut- und Augenkontakt.
- Starten Sie das Produkt mit Abstand von mind. 3 m zum Auffüllort des Kraftstoffs.
- Achten Sie auf Undichtigkeiten. Wenn Kraftstoff ausläuft, starten Sie den Motor nicht.

ACHTUNG

Das Produkt wird ohne Kraftstoff ausgeliefert. Vor Inbetriebnahme daher unbedingt Kraftstoff einfüllen. Verwenden Sie hierzu Super E10 Benzin.

1. Säubern Sie die Umgebung des Einfüllbereiches. Verunreinigungen im Kraftstofftank (11) verursachen Betriebsstörungen.
2. Öffnen Sie den Tankdeckel (10) vorsichtig, damit evtl. vorhandener Überdruck abgebaut werden kann.
3. Befüllen Sie den Kraftstofftank (11) mit Hilfe eines Trichters mit Kraftstoff. Achten Sie auf die max. Füllmenge (siehe Technische Daten). Füllen Sie den Kraftstoff vorsichtig bis zur Unterkante des Einfüllstutzens ein.
4. Verschließen Sie den Tankdeckel (10) wieder. Stellen Sie sicher, dass der Tankverschluss dicht schließt.
5. Säubern Sie den Tankdeckel (10) und die Umgebung.

10.3 Einstellen der Schnitthöhe (Abb. 11)

ACHTUNG

Das Verstellen der Schnitthöhe darf nur bei abgestelltem Motor und abgezogenem Zündkerzenstecker vorgenommen werden.

- Stellen Sie in dichtem, hohem Gras die höchste Schnittstufe ein und mähen Sie langsamer. Für den ersten Schnitt in der Saison sollte eine hohe Schnitthöhe gewählt werden. Stellen Sie die Schnitthöhe so ein, dass das Produkt nicht überlastet wird.
- Wählen Sie die Schnitthöhe je nach der tatsächlichen Rasenlänge.
- Führen Sie mehrere Durchgänge aus, so dass maximal 4 cm Rasen auf einmal abgetragen wird.
- Die richtige Schnitthöhe beträgt bei einem
  - Zierrasen etwa 30 mm - 45 mm
  - Nutzrasen etwa 40 mm - 65 mm.

Die Einstellung der Schnitthöhe erfolgt über den Hebel zur Schnitthöhenverstellung (20). Es können verschiedene Schnitthöhen eingestellt werden.

1. Ziehen Sie den Hebel zur Schnitthöheneinstellung (20) nach außen.
2. Verschieben Sie den Hebel zur Schnitthöhenverstellung (20) in die gewünschte Position Schnitthöhe.
3. Lassen Sie den Hebel zur Schnitthöhenverstellung (20) wieder los. Der Hebel rastet in der gewünschten Position ein.

10.4 Messerstoppvorrichtung

Vor jeder Inbetriebnahme müssen Sie die Messerstoppvorrichtung überprüfen. Starten Sie den Motor wie unter *11.5.1* beschrieben.

1. Lassen Sie den Motorbremshebel (3) los. Der Motor schaltet ab und das Messer (27) wird abgebremst.
2. Das Messer (27) muss innerhalb von 7 Sekunden stoppen.

10.5 Mähfläche vorbereiten

1. Untersuchen Sie die zu mähende Fläche vor dem Mähen sorgfältig.
2. Entfernen Sie Steine, Stöcke, Knochen, Drähte, Spielzeug und andere Gegenstände, die durch das Produkt weggeschleudert werden können.
3. Achten Sie darauf, dass sich keine Personen auf der zu mähenden Fläche aufhalten.

10.6 Mähfläche vorbereiten

1. Untersuchen Sie die zu mähende Fläche vor dem Mähen sorgfältig.
2. Entfernen Sie Steine, Stöcke, Knochen, Drähte, Spielzeug und andere Gegenstände, die durch das Produkt weggeschleudert werden können.
3. Achten Sie darauf, dass sich keine Personen auf der zu mähenden Fläche aufhalten.

11 Betrieb

Der Rasenmäher wird mit einem leistungsfähigen, luftgekühlten 4-Takt-Motor angetrieben.
Das Produkt ist mit einer 7-fachen Schnitthöhenverstellung, einem Grasfangkorb und einem zusammenklappbaren Schubbügel ausgestattet.
Die Funktion der Bedienteile entnehmen Sie bitte den nachfolgenden Beschreibungen.

Kontrolle vor Bedienung

- Überprüfen Sie alle Seiten des Motors auf Öl- oder Kraftstoffleckagen.
- Überprüfen Sie den Motorölstand.
- Überprüfen Sie den Kraftstoffstand – der Kraftstofftank sollte mindestens halb voll sein.
- Überprüfen Sie den Luftfilterzustand.
- Überprüfen Sie den Zustand der Kraftstoffleitungen.
- Vergewissern Sie sich, dass der Zündkerzenstecker der Zündkerze befestigt ist.
- Achten Sie auf Anzeichen von Beschädigungen.
- Überprüfen Sie, dass alle Schutzabdeckungen angebracht und alle Schrauben, Muttern und Bolzen angezogen sind.

11.1 Mähen mit Grasfangsack

ACHTUNG

Betreiben Sie das Produkt nicht ohne vollständig angebrachten Grasfangsack oder ohne Mulcheinsatz.

ACHTUNG

Grasfangsack nur bei ausgeschaltetem Motor und stillstehendem Messer abnehmen oder anbringen.

11.1.1 Einsetzen des Grasfrangsacks (23) (Abb. 12)

1. Heben Sie die hintere Auswurfklappe (22) an.
2. Fassen Sie den Grasfangsack (23) am Tragegriff.
3. Hängen Sie den Grasfangsack (23) in die dafür vorgesehene Grasfangsack-Aufhängung an der Rückseite des Produkts ein.
4. Legen Sie die hintere Auswurfklappe (22) ab, sie hält den Grasfangsack (23) in Position.

11.1.2 Füllstandsanzeige (23a) am Grasfangsack (23) (Abb. 12)

Der vom Messer (27) erzeugte Luftstrom hebt die Füllstandsanzeige (23a) an. Ist der Grasfangsack (23) gefüllt, stoppt der Luftstrom. Ist der Luftstrom zu gering, klappt die Füllstandsanzeige (23a) zu. Dies ist ein Hinweis den Grasfangsack (23) zu entleeren.

Die uneingeschränkte Funktion der Füllstandsanzeige (23a) ist nur bei optimalem Luftstrom gegeben. Äußere Einflüsse wie nasses, dichtes oder hohes Gras, niedrige Schnittstufen, Verschmutzung oder Ähnliches können den Luftstrom und die Funktion der Füllstandsanzeige (23a) beeinträchtigen.

- Klappe offen: Grasfangsack (23) wird befüllt
- Klappe zu: Grasfangsack (23) ist gefüllt

11.1.3 Entleeren des Grasfangsacks (23) (Abb. 12)

⚠ WARNUNG

Vor dem Abnehmen des Grasfangsacks den Motor abschalten und den Stillstand des Messers abwarten.

ACHTUNG

Verletzungsgefahr!

Grasfangsack nur bei ausgeschaltetem Motor und stillstehendem Messer abnehmen.

Sobald während des Mähens Grasreste liegen bleiben, muss der Grasfangsack entleert werden.

1. Um den Grasfangsack (23) zu entnehmen, heben Sie die hintere Auswurfklappe (22) an.
2. Nehmen Sie den Grasfangsack (23) am Tragegriff heraus. Der Sicherheitsvorschrift entsprechend fällt die Auswurfklappe (22) beim Aushängen des Grasfangsacks (23) zu und verschließt die hintere Auswurföffnung.

Bleiben dabei Grasreste in der Öffnung hängen, so ist es für ein leichteres Starten des Motors zweckmäßig, den Rasenmäher um etwa 1m zurückzuziehen.

ACHTUNG

Schnittgutreste im Mähergehäuse und am Arbeitswerkzeug nicht von Hand oder mit den Füßen entfernen, sondern mit geeigneten Hilfsmitteln, z.B. Bürste oder Handbesen.

Zur Gewährleistung eines guten Aufsammelns müssen der Grasfangsack (23) und besonders der Luftfilter (12a) nach der Benutzung gereinigt werden.

11.2 Mähen ohne Grasfangsack

Beim Mähen ohne Grasfangsack wird das Schnittgut direkt über die Auswurfklappe auf dem Rasen verteilt. Dadurch entfällt eine Grasaufnahme und Entsorgung. Der feine Grünschnitt dient als natürlicher Dünger, bringt Feuchtigkeit in den Boden und versorgt den Rasen mit wichtigen Nährstoffen.

11.2.1 Aufsätze (F) einsetzen

1. Heben Sie die hintere Auswurfklappe (22) an.
2. Setzen Sie die Aufsätze (F) in die dafür vorgesehene Grasfangsack-Aufhängung an der Rückseite des Produkts ein.
3. Legen Sie die hintere Auswurfklappe (22) auf den Aufsätzen (F) ab.

11.3 Mähen mit Seitenauswurf

Mit dem Seitenauswurf (19a) sind Sie in der Lage auch hohes und wildes Gras, das nur selten gemäht wird, zu bewerkstelligen.

11.3.1 Seitenauswurf (19a) einsetzen (Abb. 14)

1. Entfernen Sie zunächst den Grasfangsack (23) und setzen Sie den Mulcheinsatz (26) ein (siehe *11.4*).
2. Betätigen Sie die Verriegelung der Seitenauswurfklappe (19), klappen Sie sie nach oben und halten Sie sie fest.
3. Setzen Sie den Seitenauswurf (19a) ein.
4. Schließen Sie die Seitenauswurfklappe (19) langsam. Die Seitenauswurfklappe (19) sichert den Seitenauswurf (19a) vor dem Herausfallen.

11.3.2 Seitenauswurf (19a) entfernen (Abb. 14)

1. Klappen Sie die Seitenauswurfklappe (19) auf und halten Sie sie fest.
2. Entfernen Sie den Seitenauswurf (19a) und schließen Sie die Seitenauswurfklappe (19).
   Sie rastet hörbar ein.

11.4 Mähen mit Mulcheinsatz

Beim Mulchen wird das Schnittgut im geschlossenen Rasenmähergehäuse zerkleinert und über den Mulcheinsatz auf dem Rasen verteilt. Dadurch entfällt eine Grasaufnahme und Entsorgung. Der feine Grünschnitt fällt als natürlicher Dünger in die Grasnarbe zurück, bringt Feuchtigkeit in den Rasen und versorgt ihn mit wichtigen Nährstoffen.

ACHTUNG

Mulchen ist nur bei relativ kurzem Rasen möglich.

11.4.1 Mulcheinsatz (26) einsetzen (Abb. 13)

1. Heben Sie die hintere Auswurfklappe (22) an.
2. Nehmen Sie den Grasfangsack (23) (falls eingesetzt) am Tragegriff heraus.
3. Drücken Sie den Entriegelungsknopf am Mulcheinsatz (26) und setzen Sie den Mulcheinsatz (26) ein. Der Entriegelungsknopf rastet hörbar ein.
   Achten Sie drauf das der Mulcheinsatz (26) richtig in den Aussparungen sitzt.
4. Stellen Sie die Schnitthöhe ein (siehe *10.3*).

Tipps zum Mulchmähen:

- Schneiden Sie das Gras um 2 cm bei 4-6 cm Grashöhe zurück.

11.5 Motor starten

HINWEIS

Das Messer rotiert, wenn der Motor gestartet wird.

Produkt nicht starten, wenn der Auswurfkanal nicht durch eines der folgenden Teile abgedeckt ist:

- Grasfangsack
- Mulcheinsatz

11.5.1 Motor starten (Abb. 1, 15, 19)

1. Kontrollieren Sie vor jedem Starten den Kraftstoff- und Motorölstand (siehe Abschnitte *10.1* und *10.2*). Vergewissern Sie sich, dass der Zündkerzenstecker (16) an der Zündkerze (16a) angeschlossen ist.
2. Öffnen Sie den Benzinhahn (13).
3. Stehen Sie hinter dem Rasenmäher. Eine Hand drückt den Motorbremshebel (3) zum Lenker (1), die andere Hand soll am Seilzugstarter (25) sein.
4. Starten Sie den Motor mit dem Seilzugstarter (25). Ziehen Sie hierfür den Griff ca. 10-15 cm (bis ein Widerstand spürbar ist) heraus. Und ziehen dann kräftig mit einem Ruck an. Sollte der Motor nicht gestartet haben, nochmals am Seilzugstarter (25) anziehen.
5. Aufgrund einer Schutzschicht auf dem Motor kann es zu einer leichten Rauchbildung kommen, wenn Sie das Produkt zum ersten Mal verwenden. Dies ist ein normaler Vorgang.

ACHTUNG

– Lassen Sie den Seilzugstarter nicht zurückschleudern. Dies kann zu Beschädigungen führen.
– Bei kühlem Wetter kann es erforderlich sein, den Anlassvorgang mehrmals zu wiederholen.

11.6 Motor ausschalten (Abb. 1, 19, 21)

⚠ WARNUNG

Verletzungsgefahr!

Nach dem Ausschalten des Motors läuft das Messer noch einige Sekunden nach. Wenn Sie die rotierenden Teile berühren, können Schnittverletzungen die Folge sein.

– Warten Sie bis zum Stillstand des Messers.
– Bremsen Sie das Messer nicht mit der Hand ab.
– Tragen Sie Schutzhandschuhe.
– Halten Sie das Messer von Ihren Füßen fern.

1. Um den Motor abzustellen, lassen Sie zuerst den Bügel Fahrantrieb (2) und anschließend den Motorbremshebel (3) los. Warten Sie, bis das Messer (27) stillsteht.
2. Schließen Sie den Benzinhahn (13).
3. Ziehen Sie den Zündkerzenstecker (16) von der Zündkerze (16a) ab, um ein unbeabsichtigtes Starten des Motors zu vermeiden.

11.7 Fahrbetrieb (Abb. 1)

Der Rasenmäher ist mit einem Hinterradantrieb ausgestattet.

11.7.1 Fahrantrieb einschalten

1. Starten Sie den Rasenmäher (siehe *11.5*).
2. Ziehen und halten Sie den Bügel Fahrantrieb (2) zum Lenker (1).
3. Der Fahrantrieb wird eingeschaltet (Antriebsrad (21) bewegt sich) und der Rasenmäher setzt sich vorwärts in Bewegung

ACHTUNG

Schäden am Produkt vermeiden! Schäden am Produkt vermeiden! Betätigen Sie den Fahrantriebsbügel immer vollständig (bis zum Anschlag), um Folgeschäden am Getriebe zu vermeiden.

11.7.2 Fahrantrieb ausschalten

1. Lassen Sie den Bügel Fahrantrieb (2) los. Der Fahrantrieb wird abgeschaltet und der Rasenmäher bleibt stehen.
2. Der Motor läuft weiter.

12 Arbeitshinweise

- Schneiden Sie nur mit scharfem, einwandfreiem Messer, damit die Grashalme nicht ausfransen und der Rasen nicht gelb wird.
- Zur Erzielung eines sauberen Schnittbildes den Rasenmäher in möglichst geraden Bahnen führen. Dabei sollten sich diese Bahnen immer um einige Zentimeter überlappen, damit keine Streifen stehen bleiben.
- Halten Sie die Unterseite des Mähergehäuses sauber und entfernen Sie die Grasablagerungen. Ablagerungen erschweren den Startvorgang, beeinträchtigen die Schnittqualität und den Grasauswurf.

- An Hängen ist die Schneidbahn quer zum Hang zu legen. Ein Abgleiten des Rasenmähers lässt sich durch Schrägstellung nach oben verhindern.

⚠ WARNUNG

Es ist notwendig, Dritte fernzuhalten.

12.1 Nach dem Mähen

- Lassen Sie den Motor immer zuerst abkühlen, bevor Sie den Rasenmäher in einem geschlossenen Raum abstellen.
  Entfernen Sie Gras, Laub, Schmiere und Öl vor dem Einlagern. Keine anderen Gegenstände auf dem Rasenmäher ablagern.
- Kontrollieren Sie vor erneutem Gebrauch alle Schrauben und Muttern. Ziehen Sie lockere Schrauben fest.
- Entleeren Sie den Grasfangsack vor dem erneuten Gebrauch.
- Beachten Sie ebenfalls das Kapitel „Lagerung“.

13 Reinigung und Wartung

⚠ WARNUNG

Lassen Sie Instandsetzungsarbeiten und Wartungsarbeiten, die nicht in dieser Betriebsanleitung beschrieben sind, von einer Fachwerkstatt durchführen. Benutzen Sie nur originale Ersatzteile.

⚠ WARNUNG

Nicht fachgerechte Wartung- oder Reinigungsarbeiten können Verletzungen verursachen!

⚠ WARNUNG

Bei Reinigungs-, Instandsetzungs- und Wartungsarbeiten kann das Produkt unerwartet starten und dadurch zu Verletzungen und Verbrennungen führen.

– Schalten Sie das Produkt aus.
– Entfernen Sie die Zündkerzenstecker von der Zündkerze.
– Lassen Sie das Produkt auskühlen.

⚠ WARNUNG

Führen Sie regelmäßig/ täglich sowie vor der Inbetriebnahme eine Sicht- und Funktionskontrolle/ Wartung durch, somit wird sichergestellt, dass sich das Produkt in einem guten Betriebszustand befindet.

– Nicht ordnungsgemäße Wartungen, die Verwendung von nicht konformen Ersatzteilen, oder Entfernung oder Modifikation von Sicherheitseinrichtungen können zu schweren Sach- oder Personenschäden führen.
– Können diese Arbeiten vom Benutzer nicht selbst ausgeführt werden, ist ein Fachhändler aufzusuchen.

13.1 Reinigung

⚠ WARNUNG

Gesundheitsgefahr!

Das Einatmen von Kraftstoff-/Schmieröldämpfen und Abgasen kann zu schweren gesundheitlichen Schäden, Bewusstlosigkeit und im Extremfall zum Tod führen.

– Atmen Sie Kraftstoff-/Schmieröldämpfe und Abgase nicht ein.
– Betreiben Sie das Produkt nur im Freien.

Benötigtes Werkzeug:

- Spatel*
- Handfeger*
- Druckluft*

* = nicht zwingend im Lieferumfang enthalten!

13.1.1 Rasenmäher reinigen (Abb. 1)

- Eine Reinigung mit dem Gartenschlauch ist nur mit niedrigem Druck zu empfehlen. Ein Hochdruckreiniger eignet sich nicht zum Reinigen des Produkts.
- Hängen Sie den Grasfangsack aus und bürsten Sie diesen mit einem Handfeger aus. Das Gehäuse des Rasenmähers können Sie ebenfalls grob mit dem Handfeger reinigen.
- Bei größeren Verschmutzungen können Sie das Produkt mit einem feuchten Lappen abwischen.

ACHTUNG

Bevor Sie den Rasenmäher kippen, entleeren Sie den Kraftstofftank mit einer Kraftstoffabsaugpumpe (nicht im Lieferumfang enthalten) vollständig.

Der Rasenmäher darf nicht über 90 Grad gekippt werden.

1. Kippen Sie den Rasenmäher am besten nach hinten. Achten Sie unbedingt darauf, dass die Zündkerze (16a) dabei nach oben zeigt. Zeigt die Zündkerze (16a) nach unten, kann Öl auslaufen und einen größeren Schaden im Motor und Vergaser anrichten.
2. Sie können das Produkt alternativ auch auf die Seite kippen, dabei müssen Sie aber unbedingt darauf achten, dass sich die Luftfilterabdeckung (12) auf der oberen Seite befindet.
3. Reinigen Sie die Unterseite des Rasenmähers mit einem Spatel und Handfeger. Der Spatel hilft dabei, grobe und größere Pflanzenrückstände aus dem Bereich des Messers (27) zu entfernen. Die Reinigung des Unterbodens ist direkt nach dem Arbeitseinsatz leichter und gelingt Ihnen gründlicher. Dann sind Schmutz und Pflanzenreste noch frisch und lassen sich einfacher lösen.
4. Bei Bedarf und schwer zu lösendem Schmutz können Sie auch einen Spezialreiniger verwenden. Aggressive Reinigungsmittel wie Kaltreiniger oder Waschbenzin dürfen nicht verwendet werden.
5. Kontrollieren Sie, ob der Grasauswurf frei von Grasresten ist, und entfernen diese bei Bedarf.

13.1.2 Rasenmäher über den Wasseranschluss (14) reinigen (Abb. 1, 16)

HINWEIS

Stecken Sie den Zündkerzenstecker wieder korrekt auf die Zündkerze auf.

1. Entnehmen Sie zunächst den Mulcheinsatz (26) oder den Grasfangsack (23).
2. Schließen Sie zur Reinigung über die eingebaute Steckkupplung am Wasseranschluss (14) einen Gartenschlauch an.
3. Drehen Sie das Wasser auf und starten Sie den Rasenmäher (siehe *11.5.1*).
4. Mit dem rotierenden Messer (27) wird das Wasser verwirbelt.
5. Nach wenigen Minuten ist der Rasenmäher von allen anhaftenden Schmutz- und Grasresten befreit.
6. Lassen Sie den Rasenmäher anschließend noch eine kurze Zeit ohne Wasser nachlaufen, um durch die zirkulierende Luft des Messers (27) einen Großteil der Feuchtigkeit zu entfernen.

13.1.3 Reinigen des Keilriemens (32) (Abb. 17)

1. Kippen Sie den Rasenmäher nach hinten.
2. Reinigen Sie den Keilriemen (32) nach jedem Gebrauch mit einer Handfeger oder Druckluft.

13.2 Wartung

- Regelmäßige, sorgfältige Instandhaltung ist notwendig, um das Sicherheitsniveau und die Leistung des Produkts unverändert zu garantieren.
- Sorgen Sie dafür, dass alle Muttern, Bolzen und Schrauben fest angezogen sind und das Produkt in einem sicheren Arbeitszustand ist.
- Prüfen Sie regelmäßig den Grasfangsack auf Verschleiß oder Verlust der Funktionsfähigkeit.
- Ersetzen Sie aus Sicherheitsgründen abgenutzte oder beschädigte Teile.
- Kontrollieren Sie die sichere Befestigung der Vorder- und Hinterräder.
- Um die Leichtgängigkeit der Räder zu gewährleisten, empfehlen wir, die Radachsen und Radnaben mindestens einmal pro Saison zu reinigen.
- Arbeiten, die in dieser Betriebsanleitung nicht beschrieben werden, sollten nur bei einer autorisierten Fachwerkstatt durchgeführt werden.
- Stellen Sie das Produkt auf eine ebene, gerade Fläche.

Benötigtes Werkzeug:

- Kraftstoffabsaugpumpe*
- Lappen/Tuch*
- Gabelschlüssel/Steckschlüssel SW 17 mm*
- Gabelschlüssel/Steckschlüssel SW 10 mm*
- Ölpumpe*
- Ölauffangwanne flach (für Ölwechsel)*
- Auffangbehälter*
- Kupferdrahtbürste*
- Zündkerzenschlüssel*

* = nicht zwingend im Lieferumfang enthalten!

13.2.1 Wechseln des Messers (27) (Abb. 1, 18)

⚠ WARNUNG

Beim Arbeiten mit einem beschädigten Messer besteht Verletzungsgefahr.

– Tragen Sie Schutzhandschuhe!
– Lassen Sie Ihr Messer aus Sicherheitsgründen nur von einer autorisierten Fachwerkstatt schärfen und auswuchten. Um ein optimales Arbeitsergebnis zu erzielen, wird empfohlen das Messer einmal im Jahr überprüfen zu lassen.
– Beim Wechseln des Messers dürfen nur Original-Ersatzteile verwendet werden.

1. Entleeren Sie den Kraftstofftank (11) mit einer Kraftstoffabsaugpumpe, bevor Sie die Klinge entfernen. Kippen Sie den Rasenmäher nie mit gefülltem Kraftstoff- oder Öltank zur Seite oder nach vorne! Der Motor wird dadurch beschädigt und die Garantie erlischt.
2. Halten Sie das Messer (27) mit einer Hand fest.
3. Drehen Sie die Messerschraube (28) gegen den Uhrzeigersinn mit Hilfe eines Gabelschlüssels SW17 von der Motorspindel (30). Entfernen Sie die Beilagscheibe (29).
4. Bauen Sie das neue Messer (27) in umgekehrter Reihenfolge wieder ein. Befestigen Sie die Messerschraube (28) ordnungsgemäß. Achten Sie darauf, dass das Messer (27) richtig positioniert ist und bündig an der Motorspindel (30) anliegt.
5. Das Anziehdrehmoment der Messerschraube (28) beträgt 45 Nm. Ersetzen Sie auch die Messerschraube (28), wenn Sie das Messer (27) ersetzen.

13.2.1.1 Beschädigte Messer (27)

Sollte das Messer (27) mit einem Hindernis in Berührung gekommen sein, sofort den Motor abstellen und den Zündkerzenstecker (16) abziehen.

- Messer (27) auf Beschädigung überprüfen.
- Beschädigte oder verbogene Messer (27) müssen ausgewechselt werden.
- Niemals ein verbogenes Messer (27) wieder geradebiegen.
- Niemals mit einem verbogenen oder stark abgenutzten Messer (27) arbeiten, dies verursacht Vibrationen und kann weitere Beschädigungen am Rasenmäher zur Folge haben.

13.2.2 Kontrolle des Ölstands (Abb. 9)

⚠ WARNUNG

Gesundheitsgefahr!

Das Einatmen von Kraftstoff-/Schmieröldämpfen und Abgasen kann zu schweren gesundheitlichen Schäden, Bewusstlosigkeit und im Extremfall zum Tod führen.

– Atmen Sie Kraftstoff-/Schmieröldämpfe und Abgase nicht ein.

– Betreiben Sie das Produkt nur im Freien.

ACHTUNG

Produktbeschädigung!

Wird das Produkt ohne oder mit zu wenig Motor- und Getriebeöl betrieben, kann dies zu einem Motorschaden führen.

– Füllen Sie vor der Inbetriebnahme Kraftstoff und Öl ein. Das Produkt wird ohne Motor- und Getriebeöl geliefert.

– Verwenden Sie nur Motorenöl SAE 10W-30 oder SAE 10W-40.

ACHTUNG

Umweltschäden!

Ausgelaufenes Öl kann die Umwelt nachhaltig verschmutzen. Die Flüssigkeit ist hochgiftig und kann schnell zu Wasserverschmutzung führen.

– Befüllen/entleeren Sie Öl nur auf ebenen, befestigten Flächen.

– Nutzen Sie einen Einfüllstutzen oder Trichter.

– Fangen Sie abgelassenes Öl in einem geeigneten Gefäß auf.

– Wischen Sie verschüttetes Öl sofort sorgfältig auf und entsorgen Sie den Lappen nach den örtlichen Vorschriften.

– Entsorgen Sie Öl nach den örtlichen Vorschriften.

1. Schrauben Sie den Ölmessstab (18) durch Linksdrehung heraus und wischen ihn mit einem sauberen, fusselfreien Lappen ab.
2. Führen Sie den Ölmessstab (18) wieder ein und überprüfen Sie den Ölfüllstand, ohne den Messstab wieder festzuschrauben.
3. Ziehen Sie den Ölmessstab (18) heraus und lesen in waagrechter Stellung den Ölstand ab. Der Ölstand muss sich innerhalb der mittleren Markierung am Ölmessstab (18) befinden.
4. Schrauben Sie den Ölmessstab (18) anschließend wieder ein.

13.2.3 Ölwechsel

Der Motorölwechsel sollte jährlich vor Saisonbeginn bei betriebswarmem und ausgeschaltetem Motor durchgeführt werden.

Verwenden Sie nur Motoröl (SAE 10W-30/SAE 10W-40).

1. Schrauben Sie den Ölmessstab (18) durch Linksdrehung heraus.
2. Saugen Sie mit einer Ölpumpe (mit Schlauch) das Motoröl durch den Einfüllstutzen ab.
3. Füllen Sie frisches Motoröl auf und kontrollieren Sie den Ölstand (siehe *10.1*).

13.2.4 Kraftstoff mit einer Kraftstoffabsaugpumpe ablassen (Abb. 10, 19)

1. Halten Sie einen Auffangbehälter unter den Schlauch der Kraftstoffabsaugpumpe.
2. Schrauben Sie den Tankdeckel (10) auf und entfernen Sie diesen.
3. Schieben Sie den Schlauch der Kraftstoffabsaugpumpe in den Kraftstofftank (11) und lassen Sie den Kraftstoff mit Hilfe der Kraftstoffabsaugpumpe vollständig ab.
4. Schrauben Sie den Tankdeckel (10) wieder fest.
5. Um sicherzustellen, dass kein Kraftstoff im Vergaser bleibt, muss der restliche Kraftstoff vom Vergaser abgelassen werden. Stellen Sie hierfür einen geeigneten Behälter unter den Vergaser und öffnen Sie die Vergaserschraube (31) mit Hilfe eines Gabelschlüssels SW10.

13.2.5 Wartung des Luftfilters (12a) (Abb. 20)

⚠ GEFAHR

Brand- und Explosionsgefahr!

Kraftstoff kann sich bei falscher Reinigung entzünden und gegebenenfalls explodieren. Dies führt zu schweren Verbrennungen oder zum Tod.

– Reinigen Sie den Luftfilter nur durch Ausklopfen.

– Reinigen Sie den Luftfilter niemals mit Benzin oder brennbaren Lösungsmitteln.

ACHTUNG

Beschädigungsgefahr!

Der Betrieb des Motors ohne oder mit einem beschädigten Filterelement kann zu Motorschäden führen.

– Lassen Sie den Motor nie ohne oder mit einem beschädigten Luftfilterelement laufen. Schmutz gelangt so in den Motor, wodurch schwerwiegende Motorschäden entstehen können.

Verschmutzte Luftfilter (12a) verringern die Motorleistung durch zu geringe Luftzufuhr zum Vergaser. Regelmäßige Kontrolle ist daher unerlässlich.

Der Luftfilter (12a) sollte alle 25 Betriebsstunden kontrolliert werden und bei Bedarf gereinigt werden. Bei sehr staubiger Luft ist der Luftfilter (12a) öfters zu überprüfen.

1. Nehmen Sie die Luftfilterabdeckung (12) ab und entfernen Sie den Luftfilter (12a).
2. Reinigen Sie den Luftfilter (12a) nur durch Ausklopfen.
3. Tauschen Sie einen defekten Luftfilter (12a) gegen einen neuen aus.
4. Legen Sie den Luftfilter (12a) wieder ein und setzen Sie die Luftfilterabdeckung (12) auf.

13.2.6 Wartung der Zündkerze (16a) (Abb. 21-22)

Überprüfen Sie die Zündkerze (16a) erstmals nach 10 Betriebsstunden auf Verschmutzung und reinigen Sie diese gegebenenfalls mit einer Kupferdrahtbürste. Danach die Zündkerze (16a) alle 50 Betriebsstunden warten.

1. Ziehen Sie den Zündkerzenstecker (16) mit einer Drehbewegung ab (Abb. 22).
2. Entfernen Sie die Zündkerze (16a) mit einem Zündkerzenschlüssel.
3. Stellen Sie unter Verwendung einer Fühlerlehre den Abstand auf 0,75 mm (0,030“) ein. Bringen Sie die Zündkerze (16a) wieder an und achten Sie darauf, dass Sie diese nicht zu festziehen.

13.2.7 Motorbremshebel (3) (Abb. 1, 11)

Der Motor ist mit einer mechanischen Bremse versehen, welche regelmäßig überprüft werden muss. Beim Loslassen des Motorbremshebels (3) muss das Messer (27) innerhalb von 7 Sekunden zum Stillstand kommen.

Ein laufendes Messer (27) erzeugt klar wahrnehmbare Windgeräusche. Das Laufen des Messers (27) wird durch das erzeugte Windgeräusch signalisiert und kann so kontrolliert werden.

HINWEIS

Sollten Sie feststellen, dass die Messerstoppvorrichtung nicht korrekt funktioniert, kontaktieren Sie bitte den Kundendienst bzw. eine Fachwerkstatt.

Stellen Sie sicher das während der gesamten Lebenszeit, sich das Produkt in einem einwandfreien Zustand befindet. Eine unsachgemäße Wartung kann, zu lebensgefährlichen Verletzungen führen.

14 Transport

⚠ WARNUNG

Verletzungs- und Verbrennungsgefahr!

Das Produkt kann unerwartet starten und dadurch zu Verletzungen führen.

– Schalten Sie vor allen Reinigungs- und Wartungsarbeiten den Motor aus.
– Lassen Sie den Motor auskühlen.
– Ziehen Sie den Zündkerzenstecker von der Zündkerze.

HINWEIS

Für den Transport müssen Sie die Schnitthöhe stets in die höchste Stellung bringen.

1. Entleeren Sie den Kraftstofftank mit einer Kraftstoffabsaugpumpe in einen zulässigen Auffangbehälter.
2. Entleeren Sie das Motoröl des warmen Motors.
3. Reinigen Sie die Kühlrippen des Zylinders und das Gehäuse.
4. Klappen Sie den oberen Schubbügel (4) ein (siehe *15.2*).
5. Wickeln Sie einige Lagen Wellpappe zwischen oberen (4) und unteren Schubbügel (8) und Motor, um ein Scheuern zu vermeiden.
6. Um Beschädigungen und Verletzungen zu verhindern, ist das Produkt beim Transport in Fahrzeugen gegen Umkippen und Verrutschen zu sichern.

15 Lagerung

ACHTUNG

Reinigen und warten Sie das Produkt vor der Lagerung.

ACHTUNG

Lagern Sie das Produkt nicht mit gefülltem Grasfangsack. Bei heißem Wetter beginnt das Gras unter Wärmeentwicklung zu gären. Es besteht Brandgefahr!

Lagern Sie das Produkt und dessen Zubehör an einem dunklen, trockenen und frostfreien sowie für Kinder unzugänglichen Ort.
Die optimale Lagertemperatur liegt zwischen 5°C und 30˚C.
Bewahren Sie das Produkt in der Originalverpackung auf.
Decken Sie das Produkt ab, um es vor Staub oder Feuchtigkeit zu schützen. Bewahren Sie die Betriebsanleitung bei dem Produkt auf.

- Bewahren Sie das Produkt niemals mit Kraftstoff im Kraftstofftank innerhalb eines Gebäudes auf, in dem möglicherweise Kraftstoffdämpfe mit offenem Feuer oder Funken in Berührung kommen können.
- Lassen Sie den Motor abkühlen, bevor Sie das Produkt in geschlossenen Räumen abstellen.
- Entleeren Sie bei längerer Lagerung den Kraftstofftank mit einer Kraftstoffabsaugpumpe (nicht im Lieferumfang enthalten).
- Um Brandgefahr zu vermeiden, halten Sie Motor, Auspuff und den Bereich um den Kraftstofftank frei von Gras, Blättern oder austretendem Fett (Öl).

15.1 Vorbereiten für das Einlagern des Rasenmähers

⚠ WARNUNG

Entfernen Sie den Kraftstoff nicht in geschlossenen Räumen, in der Nähe von Feuer oder beim Rauchen. Gasdämpfe können Explosionen oder Feuer verursachen.

1. Entleeren Sie den Kraftstofftank (11) (siehe *13.2.4*).
2. Führen Sie einen Ölwechsel durch (siehe *13.2.3*).
3. Ziehen Sie den Zündkerzenstecker (16) von der Zündkerze (16a).
   Entfernen Sie die Zündkerze (16a) mit einem Zündkerzenschlüssel (siehe *13.2.6*).
4. Füllen Sie mit einer Ölkanne ca. 0,2 l Öl in den Zylinder.
5. Ziehen Sie langsam am Seilzugstarter (25), so dass das Öl den Zylinder innen schützt.
6. Schrauben Sie die Zündkerze (16a) wieder ein.
7. Reinigen Sie die Kühlrippen des Zylinders und das Gehäuse (siehe *13.1.1*).
8. Reinigen Sie das ganze Produkt, um die Lackfarbe zu schützen.

9. Bewahren Sie das Produkt an einem gut gelüfteten Platz oder Ort auf.

15.2 Oberen Schubbügel (4) zusammenklappen (Abb. 1)

⚠ WARNUNG

Klemmgefahr!

Halten Sie den Schubbügel stets mit einer Hand an der höchsten Stelle.

– Niemals Finger zwischen dem oberen und unteren Schubbügel positionieren.

Zur platzsparenden Aufbewahrung ist der obere Schubbügel (4) klappbar.

1. Nehmen Sie den Grasfangsack (23) ab.
2. Hängen Sie den Seilzugstarter (25) am Seilhaken (24) aus.
3. Öffnen Sie die Schnellspannhebel (5) am unteren Schubbügel (8).
4. Drehen Sie die Schnellspannhebel (5) quer zum Schubbügel. Hierfür müssen Sie die Schnellspannhebel (5) leicht vom unteren Schubbügel (8) wegziehen.
5. Klappen Sie den oberen Schubbügel (4) nach unten. Die Kabel dürfen dabei nicht eingeklemmt werden.

16 Reparatur und Ersatzteilbestellung

Nach Reparatur oder Wartung vergewissern Sie sich, ob alle sicherheitstechnischen Teile angebracht und in einwandfreiem Zustand sind. Verletzungsgefährdende Teile vor anderen Personen und Kindern unzugänglich aufbewahren.

ACHTUNG

Laut Produkthaftungsgesetz wird nicht für Schäden gehaftet, die durch unsachgemäße Reparaturen oder durch Nichtverwendung von Originalersatzteilen verursacht werden.

Beauftragen Sie einen Kundendienst oder eine autorisierte Fachkraft. Entsprechendes gilt auch für Zubehörteile.

Ersatzteile und Zubehör erhalten Sie in unserem Service-Center. Scannen Sie hierzu den QR-Code auf der Titelseite.

ACHTUNG

Wichtiger Hinweis im Fall einer Reparatur

Bei Rücklieferung des Produkts zur Reparatur beachten Sie bitte, dass das Produkt aus Sicherheitsgründen öl- und kraftstofffrei an die Servicestation gesendet werden muss.

16.1 Ersatzteilbestellung

Bei der Ersatzteilbestellung sollten folgende Angaben gemacht werden:

- Modellbezeichnung
- Artikelnummer
- Daten des Typenschildes

Ersatzteile / Zubehör

Messer - Artikel–Nr.:	7911200639
Motorenöl - Artikel-Nr.:	7850000025

16.2 Service-Informationen

Es ist zu beachten, dass bei diesem Produkt folgende Teile einem gebrauchsgemäßen oder natürlichen Verschleiß unterliegen bzw. folgende Teile als Verbrauchsmaterialien benötigt werden.

Verschleißteile*: Zündkerze, Luftfilter, Messer, Keilriemen

* = nicht im Lieferumfang enthalten!

17 Störungsabhilfe

Störung	Mögliche Ursache	Abhilfe
Unruhiger Lauf, starkes Vibrieren des Produkts.	Schrauben lose.	Schrauben prüfen.
	Messerbefestigung lose.	Messerbefestigung prüfen.
	Messer unwuchtig.	Messer ersetzen.
Motor läuft nicht.	Motorbremshebel nicht gedrückt.	Motorbremshebel drücken.
	Gashebel in falscher Stellung.	Einstellung prüfen.
	Zündkerze defekt.	Zündkerze erneuern.
	Kraftstofftank leer.	Kraftstoff einfüllen.
	Verschmutzter Kraftstoff.	Kraftstofftank leeren und mit sauberem Kraftstoff befüllen.
	Motor defekt.	Autorisierten Kundendienst aufsuchen.
Motor läuft unruhig.	Luftfilter verschmutzt.	Luftfilter reinigen.
	Zündkerze verschmutzt.	Zündkerze reinigen.
Rasen wird gelb, Schnitt unregelmäßig.	Luftfilter verschmutzt.	Luftfilter reinigen.
	Zündkerze verschmutzt.	Zündkerze reinigen.
Grasauswurf ist unsauber.	Schnitthöhe zu niedrig.	Schnitthöhe einstellen.
	Messer abgenutzt.	Messer austauschen.
	Grasfangsack verstopft.	Grasfangsack ausleeren oder Verstopfung lösen.

18 Entsorgung und Wiederverwertung

Hinweise zur Verpackung



Die Verpackungsmaterialien sind recycelbar. Bitte Verpackungen umweltgerecht entsorgen.

Möglichkeiten zur Entsorgung des ausgedienten Gerätes erfahren Sie bei Ihrer Gemeinde- oder Stadtverwaltung.

Kraftstoffe und Öle

- Vor der Entsorgung des Produkts müssen der Kraftstofftank und der Motorölbehälter geleert werden!
- Kraftstoff und Motoröl gehören nicht in den Hausmüll oder Abfluss, sondern sind einer getrennten Erfassung bzw. Entsorgung zuzuführen!
- Leere Öl- und Kraftstoffbehälter müssen umweltgerecht entsorgt werden.

19 EU-Konformitätserklärung

Originalkonformitätserklärung

Hersteller:

Scheppach GmbH
Günzburger Straße 69
D-89335 Ichenhausen

Wir erklären in alleiniger Verantwortung, dass das hier beschriebene Produkt mit den geltenden Richtlinien und Normen übereinstimmt.

Marke:	**SCHEPPACH**
Art.-Bezeichnung:	**Benzin-Rasenmäher - MS170-53H**
Art.-Nr.	**59112105917**

EU-Richtlinien:

2014/30/EU, 2006/42/EG, 2000/14/EG_2005/88/EG, 2016/1628/EU, 2011/65/EU*,

* Der oben beschriebene Gegenstand der Erklärung erfüllt die Vorschriften der Richtlinie 2011/65/EU des Europäischen Parlaments und des Rates vom 8. Juni 2011 zur Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten.

Angewandte Normen:

EN ISO 5395-1:2013/A1:2018;
EN 5395-2:2013/A2:2017;
EN 14982:2009

Konformitätsbewertungsverfahren:

2000/14/EG_2005/88/EG – Anhang: VI

Garantierter Schallleistungspegel (L_{WA}):	98 dB
Gemessener Schallleistungspegel (L_{WA}):	94,4 dB
Benannte Stelle:	TÜV SÜD Industrie Service GmbH, Westendstrasse 199, 80686 München, Deutschland
Nummer:	0036

2016/1628/EU

Emission. No: e6*2016/1628*2016/1628SYA1/P*0002*01

Dokumentationsbevollmächtigter:

Stefan Hartinger

Günzburger Str. 69
D-89335 Ichenhausen

Ichenhausen, 27.10.2025

i.V.
Simon Schunk
Division Manager Product Center

i.V.
Andreas Pecher
Head of Project Management

Garantiebedingungen

Revisionsdatum 26.11.2021

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,
unsere Produkte unterliegen einer strengen Qualitätskontrolle. Sollte ein Gerät dennoch nicht einwandfrei funktionieren, bedauern wir dies sehr und bitten Sie, sich an unseren Servicedienst unter der unten angegebenen Adresse zu wenden. Gerne stehen wir Ihnen auch telefonisch über die Servicerufnummer zur Verfügung. Die nachfolgenden Hinweise sollen Ihnen für eine problemlose Bearbeitung und Regulierung im Schadensfall dienen.

Für die Geltendmachung von Garantieansprüchen - innerhalb Deutschland - gilt folgendes:

1. **Diese Garantiebedingungen** regeln unsere zusätzlichen Hersteller-Garantieleistungen für Käufer (private Endverbraucher) von Neugeräten. Die gesetzlichen Gewährleistungsansprüche werden von dieser Garantie nicht berührt. Für diese ist der Händler zuständig, bei dem Sie das Produkt erworben haben.
2. **Die Garantieleistung** erstreckt sich ausschließlich auf Mängel an einem von Ihnen erworbenen neuen Gerät, die auf einem Material- oder Herstellungsfehler beruhen und ist - nach unserer Wahl - auf die unentgeltliche Reparatur solcher Mängel oder den Austausch des Gerätes beschränkt (ggf. auch Austausch mit einem Nachfolgemodell). Ersetzte Geräte oder Teile gehen in unser Eigentum über. Bitte beachten Sie, dass unsere Geräte bestimmungsgemäß nicht für den gewerblichen, handwerklichen oder beruflichen Einsatz konstruiert wurden. Ein Garantiefall kommt daher nicht zustande, wenn das Gerät innerhalb der Garantiezeit in Gewerbe-, Handwerks- oder Industriebetrieben verwendet wurde oder einer gleichzusetzenden Beanspruchung ausgesetzt war.
3. **Von unseren Garantieleistungen ausgenommen sind:**
   - Schäden am Gerät, die durch Nichtbeachtung der Montageanleitung, nicht fachgerechte Installation, Nichtbeachtung der Bedienungsanleitung (z.B. Anschluss an eine falsche Netzspannung oder Stromart) bzw. der Wartungs- und Sicherheitsbestimmungen oder durch Einsatz des Geräts unter ungeeigneten Umweltbedingungen sowie durch mangelnde Pflege und Wartung entstanden sind.
   - Schäden am Gerät, die durch missbräuchliche oder unsachgemäße Anwendungen (wie z.B. Überlastung des Gerätes oder Verwendung von nicht zugelassenen Werkzeugen bzw. Zubehör), Eindringen von Fremdkörpern in das Gerät (wie z.B. Sand, Steine oder Staub), Transportschäden, Gewaltanwendung oder Fremdeinwirkungen (wie z. B. Schäden durch Herunterfallen) entstanden sind.
   - Schäden am Gerät oder an Teilen des Geräts, die auf einen bestimmungsgemäßen, üblichen (betriebsbedingten) oder sonstigen natürlichen Verschleiß zurückzuführen sind sowie Schäden und/oder Abnutzung von Verschleißteilen.
   - Mängel am Gerät, die durch Verwendung von Zubehör-, Ergänzungs- oder Ersatzteilen verursacht wurden, die keine Originalteile sind oder nicht bestimmungsgemäß verwendet werden.
   - Geräte, an denen Veränderungen oder Modifikationen vorgenommen wurden.
   - Geringfügige Abweichungen von der Soll-Beschaffenheit, die für Wert und Gebrauchstauglichkeit des Geräts unerheblich sind.
   - Geräte an denen eigenmächtig Reparaturen oder Reparaturen, insbesondere durch einen nicht autorisierten Dritten, vorgenommen wurden.
   - Wenn die Kennzeichnung am Gerät bzw. die Identifikationsinformationen des Produktes (Maschinenaufkleber) fehlen oder unlesbar sind.
   - Geräte, die eine starke Verschmutzung aufweisen und daher vom Servicepersonal abgelehnt werden.

   Schadensersatzansprüche sowie Folgeschäden sind von dieser Garantieleistung generell ausgeschlossen.
4. **Die Garantiezeit** beträgt regulär **24 Monate*** (12 Monate bei Batterien / Akkus) und beginnt mit dem Kaufdatum des Gerätes. Maßgeblich ist das Datum auf dem Original-Kaufbeleg. Garantieansprüche müssen jeweils nach Kenntniserlangung unverzüglich erhoben werden. Die Geltendmachung von Garantieansprüchen nach Ablauf der Garantiezeit ist ausgeschlossen. Die Reparatur oder der Austausch des Gerätes führt weder zu einer Verlängerung der Garantiezeit noch wird eine neue Garantiezeit durch diese Leistung für das Gerät oder für etwaige eingebaute Ersatzteile in Gang gesetzt. Dies gilt auch bei Einsatz eines Vor-Ort-Services. Das betroffene Gerät ist in gesäubertem Zustand zusammen mit einer Kopie des Kaufbelegs, - hierin enthalten die Angaben zum Kaufdatum und der Produktbezeichnung - der Kundendienststelle vorzulegen bzw. einzusenden. Wird ein Gerät unvollständig, ohne den kompletten Lieferumfang eingesendet, wird das fehlende Zubehör wertmäßig in Anrechnung / Abzug gebracht, falls das Gerät ausgetauscht wird oder eine Rückerstattung erfolgt. Teilweise oder komplett zerlegte Geräte können nicht als Garantiefall akzeptiert werden. Bei nicht berechtigter Reklamation bzw. außerhalb der Garantiezeit trägt der Käufer generell die Transportkosten und das Transportrisiko. **Einen Garantiefall melden Sie bitte vorab bei der Servicestelle (s.u.) an.** In der Regel wird vereinbart, dass das defekte Gerät mit einer kurzen Beschreibung der Störung per Abhol-Service (nur in Deutschland) oder - im Reparaturfall außerhalb des Garantiezeitraums - ausreichend frankiert, unter Beachtung der entsprechenden Verpackungs- und Versandrichtlinien, an die unten angegebene Serviceadresse eingesendet wird. **Beachten Sie bitte, dass Ihr Gerät (modellabhängig) bei Rücklieferung, aus Sicherheitsgründen - frei von allen Betriebsstoffen ist.** Das an unser Service-Center eingeschickte Produkt, muss so verpackt sein, dass Beschädigungen am Reklamationsgerät auf dem Transportweg vermieden werden. Nach erfolgter Reparatur / Austausch senden wir das Gerät frei an Sie zurück.

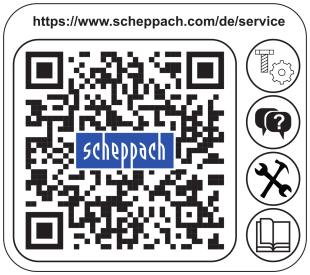
Können Produkte nicht repariert oder ausgetauscht werden, kann nach unserem eigenen freien Ermessen ein Geldbetrag bis zur Höhe des Kaufpreises des mangelhaften Produkts erstattet werden, wobei ein Abzug aufgrund von Abnutzung und Verschleiß berücksichtigt wird. Diese Garantieleistungen gelten nur zugunsten des privaten Erstkäufers und sind nicht abtret- oder übertragbar.

5. **Für die Geltendmachung** Ihres Garantieanspruches **kontaktieren Sie bitte unser Service-Center**.

   Bitte verwenden Sie vorzugsweise unser Formular auf unserer Homepage:
   https://www.scheppach.com/de/service

   Bitte senden Sie uns keine Geräte ohne vorherige Kontaktaufnahme und Anmeldung bei unserem Service-Center.

   Für die Inanspruchnahme dieser Garantiezusagen ist der Erstkontakt mit unserem Service-Center zwingende Voraussetzung.



6. **Bearbeitungszeit** - Im Regelfall erledigen wir Reklamationssendungen innerhalb 14 Tagen nach Eingang in unserem Service-Center.

   Sollte in Ausnahmefällen die genannte Bearbeitungszeit überschritten werden, so informieren wir Sie rechtzeitig.

7. **Verschleißteile** - Verschleißteile sind: a) mitgelieferte, an- und/oder eingebaute Batterien / Akkus sowie b) alle modellabhängigen Verschleißteile (siehe Bedienungsanleitung). Von der Garantieleistung ausgeschlossen sind tief entladene bzw. an Gehäuse und oder Batteriepolen beschädigte Batterien / Akkus.

8. **Kostenvoranschlag** - Von der Garantieleistung nicht oder nicht mehr erfasste Geräte reparieren wir gegen Berechnung. Auf Nachfrage bei unserem Service-Center können Sie die defekten Geräte für einen Kostenvoranschlag einsenden und ggf. dem Service-Center schriftlich (per Post, eMail) die Reparaturfreigabe erteilen. Ohne Reparaturfreigabe erfolgt keine weitere Bearbeitung.

9. **Andere Ansprüche**, als die oben genannten, können nicht geltend gemacht werden.

Die Garantiebedingungen gelten nur in der jeweils aktuellen Fassung zum Zeitpunkt der Reklamation und können ggf. unserer Homepage (www.scheppach.com) entnommen werden. Bei Übersetzungen ist stets die deutsche Fassung maßgeblich.

Scheppach GmbH · Günzburger Str. 69 · 89335 Ichenhausen (Deutschland) · www.scheppach.com

Telefon: +800 4002 4002 (Service-Hotline/Freecall Rufnummer dt. Festnetz**) · Telefax +49 [0] 8223 4002 20 ·
E-Mail: service@scheppach.com · Internet: http://www.scheppach.com

* Produktabhängig auch über 24 Monate; länderbezogen können erweiterte Garantieleistungen gelten

** Verbindungskosten: kostenlos aus dem deutschen Festnetz

Änderungen dieser Garantiebedingungen ohne Voranmeldung behalten wir uns jederzeit vor.



Ersatzteile
Zubehör



Reparatur



Kontakt



Dokumente

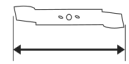
Obsah

1	Introduction	27
2	Product description (Fig. 1-22)	27
3	Scope of delivery (Fig. 1-2)	27
4	Proper use	28
5	Improper use	28
6	Safety instructions	28
7	Technical data	31
8	Unpacking	31
9	Assembly	31
10	Before commissioning	32
11	Operation	33
12	Working instructions	35
13	Cleaning and maintenance	36
14	Transport	38
15	Storage	39
16	Repair and ordering spare parts	39
17	Troubleshooting	40
18	Disposal and recycling	40
19	EU Declaration of Conformity	41
20	Exploded view	60

Explanation of the symbols on the product

Symbols are used in this manual to draw your attention to potential hazards. The safety symbols and the accompanying explanations must be fully understood. The warnings themselves will not rectify a hazard and cannot replace proper accident prevention measures.

	Attention! Failure to observe the safety signs and warning information affixed to the product and failure to observe the safety and operating manual can result in serious injury or even death.
	Before commissioning, read and observe the operating manual and safety instructions!
	Before commissioning, read and observe the operating manual and safety instructions!
	Do not mow uphill or downhill.
	Before operating the lawnmower, remove small objects lying around which may be ejected.
	Danger due to parts flying off while the engine is running.
	Make sure that other persons maintain a sufficient safety distance.
	Keep your distance from other people and children.
	Remove the spark plug connector prior to all maintenance work.
	Remove the spark plug connector prior to all maintenance work.
	Danger of injury due to rotating blade! Keep hands and feet outside the openings when the product is running.
	Keep hands and feet away from the rotating parts of the tool.
	Attention! Danger of injury from running blades.
	Keep your hands and feet away from the rotating blades.
	Attention: hot surface - danger of burning.
	Naked flames or smoking near the device is strictly prohibited!
	Warning against flammable substances.
	ATTENTION! Operating materials are flammable and explosive - danger of burning. Do not refuel while the engine is hot or running.
	Danger of poisoning! Only use the product outdoors and never in closed or poorly ventilated rooms.
	Fuel valve.
	Tank contents
	Engine oil

	Blade length. Max. cutting width.
	Check the oil level.
	DRIVE - Drive bow STOP - Engine brake lever
	Guaranteed sound power level of the product.
	The product complies with the applicable European directives.
	The product complies with the applicable Serbian directives.

1 Introduction

Manufacturer:

Scheppach GmbH

Günzburger Straße 69

D-89335 Ichenhausen

Dear Customer

We hope your new product brings you much enjoyment and success.

Note:

In accordance with the applicable product liability laws, the manufacturer of this product assumes no liability for damage to the product or caused by the product arising from:

- Improper handling
- Non-compliance with the operating manual
- Repairs carried out by third parties, unauthorised specialists
- Installing and replacing non-original spare parts
- Improper use

Note:

The operating manual is part of this product.

It includes important instructions for the safe, proper and economic operation of the product, for avoiding danger, for minimising repair costs and downtimes and for increasing the reliability and extending the service life of the product. In addition to the safety instructions in this operating manual, you must also observe the regulations applicable to the operation of the product in your country.

Familiarise yourself with all operating and safety instructions before using the product. Only operate the product as described and for the specified areas of application. Keep the operating manual in a good place and hand over all documents when passing the product on to third parties.

2 Product description (Fig. 1-22)

1. Steering
2. Drive bow
3. Engine brake lever
4. Upper push bar
5. Quick clamp lever
6. Plastic star grip nut
7. Cable clip
8. Lower push bar
9. Guide plate (lower push bar)
10. Fuel filler cap
11. Fuel tank
12. Air filter cover

12a. Air filter

13. Fuel valve
14. Water connection
15. Idler
16. Spark plug connector

16a. Spark plug

17. Exhaust pipe
18. Oil dipstick
19. Side discharge flap

19a. Side discharge

20. Cutting height adjustment
21. Drive wheel
22. Discharge flap

22a. Spacer

23. Grass collection basket

23a. Grass collection basket fill level indicator

24. Rope hook
25. Pull starter
26. Mulching insert
27. Blade
28. Blade screw
29. Washer
30. Engine spindle
31. Carburettor screw
32. V-belt

A. Screw M8x50 mm
B. Screw M8x30 mm
C. Locknut M8
D. Washer
E. Spacer
F. Attachment (discharge flap)

3 Scope of delivery (Fig. 1-2)

Item	Quantity	Designation
4.	1 x	Upper push bar
5.	2 x	Quick clamp lever
6.	4 x	Plastic star grip nut
7.	1 x	Cable clip
8.	1 x	Lower push bar
19a.	1 x	Side discharge
22a.	2 x	Spacer
23.	1 x	Grass collection basket
26.	1 x	Mulching insert
A.	2 x	Screw M8x50 mm
B.	2 x	Screw M8x30 mm
C.	2 x	Locknut M8
D.	4 x	Washer
E.	2 x	Spacer
F.	2 x	Attachment (discharge flap)
	1 x	Operating manual

4 Proper use

The petrol lawnmower is intended for private use i.e. for use in home and gardening environments. Private use of the lawnmower refers an annual operating time generally not exceeding that of 50 hours, during which time the machine is primarily used to maintain small-scale, residential lawns and home/hobby gardens. Public facilities, sporting halls, and agricultural/forestry applications are excluded.

The product may only be used in the intended manner. Any use beyond this is improper. The user, not the manufacturer, is responsible for damages or injuries of any type resulting from this.

An element of the intended use is also the observance of the safety instructions, as well as the assembly instructions and operating information in the operating manual.

Persons who operate and maintain the product must be familiar with the manual and must be informed about potential dangers.

The liability of the manufacturer and resulting damages are excluded in the event of modifications of the product.

The product may only be operated with original parts and original accessories from the manufacturer.

The safety, operating and maintenance specifications of the manufacturer, as well as the dimensions specified in the technical data, must be observed.

⚠ WARNING

For your own safety, please thoroughly read this manual and the general safety instructions before turning the product on. If you give the product to third parties, always include these operating instructions.

5 Improper use

Please note that our products were not designed with the intention of use for commercial or industrial purposes. We assume no guarantee if the product is used in commercial or industrial applications, or for equivalent work.

⚠ WARNING

Due to physical danger to the user, the lawnmower must not be used for the following work (incomplete list):

- for trimming bushes, hedges and shrubs,
- for cutting climbing plants,
- for lawn care on roof plantings and in balcony boxes,
- for chipping and shredding tree and hedge cuttings,
- for cleaning pavements (vacuuming, blowing away),
- for levelling ground elevations, such as molehills,
- for transporting cuttings, except in the grass collection basket provided.

Explanation of the signal words in the operating manual

⚠ DANGER

Signal word to indicate an imminently hazardous situation which, if not avoided, will result in death or serious injury.

⚠ WARNING

Signal word to indicate a potentially hazardous situation which, if not avoided, could result in death or serious injury.

⚠ CAUTION

Signal word to indicate a potentially hazardous situation which, if not avoided, could result in minor or moderate injury.

ATTENTION

Signal word to indicate a potentially hazardous situation which, if not avoided, could result in product or property damage.

6 Safety instructions

Keep all safety information and instructions for future reference!

⚠ WARNING

Read all safety warnings, instructions, illustrations and specifications provided with this product.

Failure to observe the following instructions can result in serious injuries.

⚠ WARNING

Before you start working with the product, familiarise yourself well with all the control parts.

- Practice using the product and have an experienced user or specialist explain its function, how it works and the techniques involved.
- Ensure that the product can be stopped immediately in the event of an emergency.
- Improper use may cause severe injuries.
- In the event of an accident or a fault during operation, switch the product off immediately.
  Treat injuries properly or consult a doctor.

Who is not permitted to use the product:

- Children and other people who do are not familiar with the usage instructions (local stipulations may specify a minimum age for users).
- People under the influence of alcohol, drugs and medication, as well as those who are tired or ill.

6.1 Safety instructions for hand-operated lawnmowers

- Read the usage instructions with due care. Familiarise yourself with the settings and proper operation of the product.
- Never allow children or other persons who are unfamiliar with the usage instructions to use the lawnmower. Contact your local governmental agency for information regarding minimum age requirements for operating the lawnmower.
- Never mow while people, especially children or animals are nearby. Always keep in mind that the operator is responsible for accidents involving other persons and/or their property.
- Only mow when visibility is good. It is necessary to keep third parties away.
- If you hand the product over to another person, please hand over this operating manual as well.
- Always wear sturdy, non-slip footwear and long trousers when mowing. Never mow barefoot or in sandals.
- Check the terrain on which the product will be used and remove all objects that could be caught up and violently flung out of the chute (like stones, toys, sticks and wires etc.).
- Switch off the engine, wait for it to stop and disconnect the spark plug connector if
  - you are leaving the product.
  - You are removing blockages or obstructions.
  - the product has been in contact with foreign objects.
  - malfunctions and unusual vibrations occur on the product.

⚠ WARNING

Fuel is highly flammable:

- Only store fuel in containers (canisters) designed for this purpose.
- Refuel outdoors only and do not smoke while refuelling.
- Fuel must be filled before starting the engine. While the engine is running or immediately after switching off the product, do not open the fuel filler cap or add fuel.
- If fuel overflows, no attempts should be made to start the engine. Instead, the product must be removed from the area contaminated with fuel. Do not try to start the engine until the fuel vapours have evaporated.
- For safety reasons, the fuel tanks and other fuel caps must be replaced if damaged.
- Never store fuel near a source of sparks. Always use a tested canister. Keep fuel away from children.
- Replace defective silencers.
- Prior to use. always perform a visual inspection to check whether the blade and fastening bolts are worn out or damaged. To prevent an imbalance, worn out or damaged blades and bolts may only be replaced in sets.

6.2 Handling

Handling:

- Make sure that all nuts, bolts and screws are securely tightened so that the product is kept in a safe working condition.
- Never store the product with fuel in the tank inside a building in which fuel vapours may come into contact with naked flames or sparks.
- Allow the engine to cool down before parking the product in enclosed spaces.
- In order to avoid fire hazards, keep the engine, exhaust pipe and the area around the fuel tank free of grass, leaves and leaking grease (oil).
- Regularly check the catch basket for signs of wear and loss of functionality.
- For safety reasons, replace worn or damaged parts.
- If the fuel tank has to be drained, you must do this outdoors.
- Do not run the combustion engine in closed rooms in which hazardous carbon monoxide can collect.
- Only mow in daylight or with good artificial lighting.
- Avoid using the product on wet grass as far as possible.
- Do not use the product in a thunderstorm - **Danger of lightning strike!**
- Always maintain good footing on inclines.
- Only guide the product at walking pace.
- The following applies to wheeled products: Always mow across hills i.e. never straight up or straight down. Take particular care when changing direction on a slope.
- Do not mow on excessively steep slopes and nearby rubbish tips, ditches and dykes. Take particular care when reversing the product or pulling it towards you.

⚠ WARNING

Special care must be taken when working and changing direction on embankments and slopes:

- Ensure you have a secure footing.
- Wear shoes with non-slip, grippy soles and appropriate clothing.
- Always mow across slopes.
- For safety reasons, slopes with an inclination of more than 15 degrees must not be driven over with the product.
- Exercise particular caution when moving backwards and pulling the product. Risk of tripping!

- Stop the blade when the lawnmower has to be tilted, when transporting over areas other than grass and when moving the lawnmower to and from the area to be mowed.

⚠ CAUTION

The lawnmower must not be used without either the full grass catcher or the self-closing separating guard for the ejection opening in place.

- Never use the lawnmower if the blade or safety grilles are damaged, or without the attached guards, e.g. deflectors and/or grass catching devices.
- Do not adjust and overclock the engine speed settings.
- Release the engine brake and disengage all cutting tools and drives before starting the engine.
- Start the engine with care, in accordance with the manufacturers instructions. Ensure that your feet are far enough away from the blade.
- Do not tip the lawnmower when you start the engine unless the lawnmower must be raised off of the ground a little in order to start it. In this case, only tilt as far as absolutely required and only lift the side away from the operator.
- Do not start the engine if you are standing in front of the ejector chute.
- Never put hands and feet on or under rotating parts. Always keep clear of the ejection opening.
- Never lift or carry a lawnmower while the engine is running.
- Stop the engine and make sure that all moving parts have come to a standstill and that the ignition key, if present, is removed:
  - Before you dislodge any blockages or clogs in the ejector chute.
  - Before checking or cleaning the product, or performing work on it.
  - If it came into contact with a foreign object. Inspect the product for damage and perform the required repairs before starting again and working with the product. If the product begins to experience exceptionally strong vibrations, switch it off immediately and check it.
  - Any time you leave the product.
  - Before you refuel.
- When the engine runs out, close the throttle valve. If the engine has a petrol shut-off valve, close it after use.
- Operating the product at excessive speed can increase the risk of accidents.
- Be careful when adjusting the product and avoid trapping fingers between the moving blade and rigid parts of the device.
- Be particularly careful when mowing on yielding ground, nearby rubbish tips, ditches and dykes.
- Avoid mowing in places where the wheels have trouble gripping or mowing is unsafe in any other way.
- Watch out for traffic near a road.

⚠ DANGER

Risk of tripping!

Exercise particular caution when moving backwards and pulling the product.

Before reversing, make sure there are no small children behind you.

- The user must be adequately trained in the use, adjustment and operation of the machine (including prohibited operations).
- Check the product regularly and make sure that all start locks and push buttons are working properly before each use.
- Please note that improper maintenance, the use of non-compliant spare parts, or the removal or modification of safety devices can result in damage to the product and serious injury to the person working with it.
- Please note that the product's safety systems or equipment must not be tampered with or deactivated. Never remove any safety-related parts.
- Please note that the user must not change or manipulate any sealed engine speed control settings.
- Use only blades and accessories recommended by the manufacturer. Use of other insert tools and accessories may result in injury to the user.
- Always keep the product in good operating condition.
- It is necessary to take enough breaks to reduce noise and vibration exposure.

6.3 Residual risks and protective measures

Neglect of ergonomic principles

Negligent use of personal protective equipment (PPE)

Careless use or omission of personal protective equipment may result in serious injury.

- Wear prescribed protective equipment.

Human behaviour, misconduct

- Always concentrate fully on all work.

Residual danger

- Can never be ruled out

Danger from noise

Hearing damage

Prolonged unprotected work with the product may cause hearing damage.

- Always wear hearing protection as a matter of principle.

Behaviour in an emergency

In the event of an accident, initiate the necessary first aid measures and seek medical assistance as quickly as possible.

Residual risks

The product has been built according to state-of-the-art and the recognised technical safety rules. However, individual residual risks can arise during operation.

- Furthermore, despite all precautions having been met, some non-obvious residual risks may still remain.
- Residual risks can be minimised if the "Safety Instructions" and the "Intended Use" together with the operating manual as a whole are observed.
- Prevent the product being unintentionally started up.
- Keep your hands away from the working area when the product is in operation.
- Unintentional starting up of the product.
- Comply with the stipulated maintenance and safety instructions in the operating instructions.

⚠ WARNING

In case of extended working periods, the operating personnel may suffer circulatory disturbances in their hands (vibration white finger) due to vibrations.

Raynaud's syndrome is a vascular disease that causes the small blood vessels on the fingers and toes to cramp in spasms. The affected areas are no longer supplied with sufficient blood and therefore appear extremely pale. The frequent use of vibrating products can cause nerve damage in people whose circulation is impaired (e.g. smokers, diabetics).

If you notice unusual adverse effects, stop working immediately and seek medical advice.

7 Technical data

Type of engine	1-cylinder, 4-cycle OHV engine
Displacement	167 cm³
Rotation speed	2800 rpm
Engine output	3,4 kW/4,56 PS
Fuel	Regular petrol/lead-free max. 10% bioethanol
Tank contents	0.91 l
Engine oil	SAE 30/10W-30/10W-40
Oil tank capacity	0.4 l
Cutting height adjustment	25-75 mm/6 stages
Grass collection basket capacity	65 l
Cutting width	53 cm
CO_2 output	861.91 g/hWk
Weight	34 kg

Subject to technical changes!

Noise and vibration

⚠ WARNING

Noise can have serious effects on your health. If the machine noise exceeds 85 dB, please wear suitable hearing protection for you and persons in the vicinity.

Noise data

Sound pressure level L_{pA}	78.8 dB
Measurement uncertainty K_{pA}	3.0 dB
Sound power level L_{wA}	92.6 dB
Measurement uncertainty K_{wA}	1.86 dB

If necessary, adhere to rest periods and limit the duration of work to the bare minimum.

Vibration parameters (hand/arm vibration)

Vibration a_{hv}	3.72 m/s²
Measurement uncertainty K_h	1.5 m/s²

Keep the noise level and vibration to a minimum!

- Only use faultless products.
- Maintain and clean the product at regular intervals.
- Adapt your working methods to the product.
- Do not overload the product.
- Have the product checked if necessary.
- Switch the product off if it is not in use.
- Wear gloves.

⚠ WARNING

In case of extended working periods, the operating personnel may suffer circulatory disturbances in their hands (vibration white finger) due to vibrations.

Raynaud's syndrome is a vascular disease that causes the small blood vessels on the fingers and toes to cramp in spasms. The affected areas are no longer supplied with sufficient blood and therefore appear extremely pale. The frequent use of vibrating products can cause nerve damage in people whose circulation is impaired (e.g. smokers, diabetics).

If you notice unusual adverse effects, stop working immediately and seek medical advice.

Observe the following information to reduce hazards:

- Keep your body and especially your hands warm in cold weather.
- Take regular breaks and move your hands to promote circulation.
- Ensure as little vibration as possible of the product via regular maintenance and stable parts on the product.

8 Unpacking

⚠ WARNING

The product and the packaging material are not children's toys!

Do not let children play with plastic bags, films or small parts! There is a danger of choking or suffocating!

- Open the packaging and carefully remove the product.
- Remove the packaging material, as well as the packaging and transport safety devices (if present).
- Check whether the scope of delivery is complete.
- Check the product and accessory parts for transport damage. Immediately report any damage to the transport company that delivered the Product. Later claims will not be recognised.
- If possible, keep the packaging until the expiry of the warranty period.
- Familiarise yourself with the product by means of the operating manual before using for the first time.
- With accessories as well as wearing parts and replacement parts use only original parts. Spare parts can be obtained from your specialist dealer.
- When ordering please provide our article number as well as type and year of manufacture for the product.

9 Assembly

⚠ CAUTION

Danger of injury due to rotating blade. Only work on the product when the blade is switched off and stationary!

Note:

Place the product on a level, even surface.

Tool required:

- Open-ended spanner, size 13 mm*

* = may not be included in the scope of delivery!

9.1 Installation of the lower push bar (8) (Fig. 3, 4)

1. Align the lower push bar (8) with the corresponding attachment points on the guide plate (9).
2. Attach one M8x50 mm screw (A) through the lower fastening holes and one M8x30 mm screw (B) through the upper fastening holes of the guide plate (9) and the lower push bar (8).
3. Place a washer (D) on each M8x50 mm bolt (A) and secure them with a plastic star nut (6).
4. Secure each M8x30 mm bolt (B) with an M8 lock nut (C).
   Use a 13 mm open-ended spanner.

9.2 Installation of the upper push bar (4) (Fig. 1, 5-7)

1. Align the upper push bar (4) with the corresponding attachment points of the lower push bar (8).
2. Attach one quick-release lever (5) each through the fastening holes of the upper and lower push bar (4/8).
3. Place a spacer (E) and a washer (D) on each quick-release lever (5).
4. Secure the quick-release lever (5) with each one plastic star nut (6).
   Ensure that the cable of engine brake lever (3), which will later be attached with a cable clip (7), is not in the way.

9.3 Installing the pull starter (25) (Fig. 8)

1. Hook the handle of the pull starter (25) into the cable hook (24).

10 Before commissioning

ATTENTION

Always make sure the product is fully assembled before commissioning!

⚠ WARNING

Health hazard!

Inhalation of fuel / lubricating oil vapours and exhaust gases can cause serious damage to health, unconsciousness and in extreme cases death.

– Do not breathe fuel / lubricating oil vapours and exhaust gases.
– Operate the product outdoors only.

ATTENTION

Product damage!

Using the product without or with too little engine and gear oil can result in engine damage.

– Fill with fuel and oil before commissioning. The product is supplied without engine and gearbox oil.

ATTENTION

Environmental damage!

Spilled oil can pollute the environment permanently. The liquid is highly toxic and can quickly lead to water pollution.

– Fill/empty oil only on level, paved surfaces.
– Use a filling nozzle or funnel.
– Collect drained oil in a suitable container.
– Wipe up spilled oil carefully immediately and dispose of the cloth according to local regulations.
– Dispose of oil as per local regulations.

ATTENTION

Risk of damage!

If incorrectly stored or undrained fuel is used, the carburettor may become clogged or engine operation may be affected.

– Put unused fuel in an airtight vessel and store it in a dark, cool room.

ATTENTION

Some noise pollution from this product is unavoidable. Postpone noisy work to approved and designated times. If necessary, adhere to rest periods and limit the duration of work to the bare minimum.

For your personal protection and the protection of nearby persons, wear suitable hearing protection.

Place the product on a level, even surface.

Tool required:

- 1 litre measuring beaker (oil / petrol-proof)*
- Funnel*
- Rag/cloth*

* = may not be included in the scope of delivery!

10.1 Filling up with engine oil (Fig. 9)

ATTENTION

The product is delivered without engine oil. Therefore, ensure that you add oil before starting it up. Use multigrade oil (SAE 10W-30 or 10W-40) for this.

Check the oil level regularly before commissioning. An oil level that is too low can damage the motor.

1. Unscrew the oil dipstick (18).

2. Fill the tank with engine oil using a funnel. Do not exceed the maximum filling level (see Technical Data). Carefully fill the oil up to the lower edge of the filling port.
3. Wipe the oil dipstick (18) with a clean, lint-free cloth.
4. Re-insert the oil dipstick (18) and pull it out again. Check the oil level without screwing the back in.
5. The oil level must be within the middle mark on the oil dipstick (18).
6. If the oil level is too low, add the recommended amount of oil (see Technical Data).
7. Then screw the oil dipstick (18) in again.

10.2 Filling up with fuel (Fig. 10)

⚠ DANGER

Risk of fire and explosion!

When filling, fuel may ignite and even explode. This can lead to severe burns or death.

- Switch off the engine and let it cool down.
- Keep heat, flames and sparks away.
- Only fill up with fuel outdoors.
- Wear protective gloves.
- Avoid contact with skin and eyes.
- Start the product at a distance of at least 3 m from the fuel filling point.
- Watch out for leaks. If fuel is leaking, do not start the engine.

ATTENTION

The product is delivered without fuel. It is therefore essential to fill with fuel before commissioning. Use Super E10 petrol for this.

1. Clean the area surrounding the filling area. Impurities in the fuel tank (11) lead to operational faults.
2. Carefully open the tank cover (10) so that any possible overpressure can be relieved.
3. Fill the fuel tank (11) with petrol using a funnel. Do not exceed the maximum filling level (see Technical Data). Carefully fill the fuel up to the lower edge of the filling port.
4. Close the tank cover (10) again. Ensure that the fuel cap is tightly sealed.
5. Clean the tank cover (10) and the surroundings.

10.3 Setting the cutting height (Fig. 11)

ATTENTION

Adjust the cutting height only when the engine is switched off and the plug boot has been pulled.

- In dense, tall grass, set the highest cutting level and mow more slowly. A high cutting height should be selected for the first cut of the season. Adjust the cutting height so that the product is not overloaded.
- Set the cutting height depending on the actual length of the lawn.
- Carry out several passes so that a maximum of 4 cm of lawn is removed at a time.
- The correct cutting height for
  - ornamental grass is about 30 mm - 45 mm
  - utility turf about 40 mm - 65 mm.

The cutting height is adjusted via the cutting height adjustment lever (20). Different cutting heights can be set.

1. Pull the cutting height adjustment lever (20) outwards.
2. Slide the cutting height adjustment lever (20) to the desired cut height position.
3. Release the cutting height adjustment lever (20) again. The lever locks into the desired position.

10.4 Blade stop device

Before each use, you must check the blade stop device. Start the motor as described in *11.5.1*.

1. Release the engine brake lever (3). The engine switches off and the blade (27) is braked.
2. The blade (27) must stop within 7 seconds.

10.5 Preparing the area to be mowed

1. Before mowing, carefully examine the area.
2. Remove stones, sticks, bones, wires, toys and other objects that may be ejected by the product.
3. Ensure that no other people are present on the surface to be mowed.

10.6 Preparing the area to be mowed

1. Before mowing, carefully examine the area.
2. Remove stones, sticks, bones, wires, toys and other objects that may be ejected by the product.
3. Ensure that no other people are present on the surface to be mowed.

11 Operation

The lawn mower is powered by a powerful, air-cooled 4-stroke engine.
The product is equipped with a 7-position cutting height adjustment, a grass collection basket and a foldable push bar.
Please refer to the following descriptions for the function of the control elements.

Check before operation

- Check all sides of the engine for oil or fuel leaks.
- Check the engine oil level.
- Check the fuel level – the fuel tank should be at least half-full.
- Check the condition of the air filter.
- Check the condition of the fuel lines.
- Make sure that the spark plug connector is attached to the spark plug.
- Look for signs of damage.
- Check that all protective covers are in place and all screws, nuts and bolts are tightened.

11.1 Mowing with the grass collection basket

ATTENTION

Do not operate the product without the grass collection basket fully attached or without a mulching insert.

ATTENTION

Only remove or attach the grass collection basket when the engine is switched off and the blade is stationary.

11.1.1 Inserting the grass collection basket (23) (Fig. 12)

1. Lift the rear discharge flap (22).
2. Hold the grass collection basket (23) by the carrying handle.
3. Hang the grass collection basket (23) in the grass collection basket suspension provided at the rear of the product.
4. Put down the rear discharge flap (22), it holds the grass collection basket (23) in position.

11.1.2 Level indicator (23a) on the grass collection basket (23) (Fig. 12)

The air flow generated by the blade (27) lifts the level indicator (23a). When the grass collection basket (23) is full, the air flow stops. If the air flow is too low, the level indicator (23a) closes. This is a note to empty the grass collection basket (23).

The unrestricted function of the level indicator (23a) is only assured with optimum air flow. External influences such as wet, dense or high grass, low cutting levels, dirt or similar can affect the air flow and the function of the level indicator (23a).

- Flap open: Grass collection basket (23) is being filled
- Flap closed: Grass collection basket (23) is full

11.1.3 Emptying the grass collection basket (23) (Fig. 12)

⚠ WARNING

Before removing the grass collection basket, switch off the engine and wait for the blade to stop.

ATTENTION

Danger of injury!

Remove the grass collection basket only when the engine is switched off and the blade is stationary.

The grass collection basket must be emptied as soon as grass cuttings are left lying behind on the ground during mowing.

1. To remove the grass collection basket (23), lift the rear discharge flap (22).
2. Take out the grass collection basket (23) by the carrying handle. In accordance with the safety regulations, the discharge flap (22) closes when the grass collection basket (23) is unhooked and closes the rear ejection opening.

If grass cuttings remain in the opening, it is advisable to pull the lawnmower back about 1m to make it easier to start the engine.

ATTENTION

Do not remove cuttings in the mower housing and on the working tool by hand or with your feet, but with suitable aids, e.g. brush or hand brush.

To ensure good collection, the grass collection basket (23) and in particular the air filter (12a) must be cleaned from the inside after use.

11.2 Mowing without the grass collection basket

When mowing without a grass collection basket, the cuttings are distributed directly onto the lawn via the discharge flap. This eliminates the need for grass collection and disposal. The fine green cuttings are used as a natural fertiliser, they moisten the soil and supply the lawn with important nutrients.

11.2.1 Inserting attachments (F)

1. Lift the rear discharge flap (22).
2. Insert the attachments (F) into the designated grass collection basket at the rear of the product.
3. Place the rear discharge flap (22) on the attachments (F).

11.3 Mowing with side discharge

The side discharge (19a) enables you to even manage high and wild grass that is only mown rarely.

11.3.1 Inserting the side discharge (19a) (Fig. 14)

1. First remove the grass collection basket (23) and insert the mulching insert (26) (see *11.4*).
2. Activate the locking mechanism of the side discharge flap (19), fold it upwards and hold it firmly.
3. Insert the side discharge (19a).
4. Close the side discharge flap (19) slowly. The side discharge flap (19) secures the side discharge (19a) to prevent it falling out.

11.3.2 Removing the side discharge (19a) (Fig. 14)

1. Open the side discharge flap (19) and hold it tight.
2. Remove the side discharge (19a) and close the side discharge flap (19).
   You can hear them click into place.

11.4 Mowing with the mulching insert

When mulching, the cuttings are shredded in the closed lawn mower housing and distributed over the lawn through the mulch insert. This eliminates the need for grass collection and disposal. The fine green waste falls back into the grass root as a natural fertiliser, adds moisture to the lawn and supplies it with important nutrients.

ATTENTION

Mulching is only possible on relatively short lawns.

11.4.1 Inserting the mulching insert (26) (Fig. 13)

1. Lift the rear discharge flap (22).
2. Remove the grass collection basket (23) (if used) by the carrying handle.
3. Press the unlocking knob on the mulching insert (26) and insert the mulching insert (26). The release button clicks into place audibly.
   Ensure that the mulching insert (26) is correctly positioned in the recesses.
4. Adjust the cut height (see. *10.3*).

Tips for mulching and mowing:

- Cut the grass back by 2 cm if the grass is 4-6 cm high.

11.5 Starting the engine

NOTE

The blade rotates when the engine is started.

Do not start the product if the ejector chute is covered by one of the following parts:

- Grass collection basket
- Mulching insert

11.5.1 Starting the engine (Fig. 1, 15, 19)

1. Check the fuel and engine oil levels before each start (see sections *10.1* and *10.2*). Make sure that the spark plug connector (16) is connected to the spark plug (16a).
2. Open the fuel valve (13).
3. Stand behind the lawnmower. One hand pushes the engine brake lever (3) to the steering (1), the other pulls the pull starter (25).
4. Start the engine with the pull starter (25). To do this, pull the handle out approx. 10-15 cm (until resistance is felt). And then pull hard with a jerk. If the engine does not start, pull on the pull starter (25) again.
5. Due to protective coating on the engine, a small amount of smoke may be present during the initial use of the product and should be considered normal. This is a normal process.

ATTENTION

– Do not let the pull starter whip back in. This can result in damage.

– In case of cool weather, it may be necessary to repeat the starting process numerous times.

11.6 Switching off the engine (Fig. 1, 19, 21)

⚠ WARNING

Danger of injury!

After switching the engine off, the blade continues to run for a few seconds. If you touch the rotating parts, you may cut yourself.

– Wait until the blade comes to a standstill.

– Do not stop the blade with your hand.

– Wear protective gloves.

– Keep the blade away from your feet.

1. In order to shut the engine down, first release the drive bow (2) and then the engine brake lever (3). Wait until the blade (27) stops.
2. Close the fuel valve (13).
3. Disconnect the spark plug connector (16) from the spark plug (16a) to prevent the engine from restarting.

11.7 Driving mode (Fig. 1)

The lawnmower is equipped with a rear-wheel drive.

11.7.1 Switching the drive on

1. Start the lawnmower (see *11.5*).
2. Pull and hold the drive bow (2) to the steering (1).
3. The drive is switched on (the drive wheel (21) moves) and the lawnmower starts to move forwards

ATTENTION

Avoid damage to the product! Avoid damage to the product! Always operate the drive bow completely (until it reaches the stop) to avoid consequential damage to the transmission.

11.7.2 Switching the drive off

1. Release the drive bow (2). The drive is switched off and the lawnmower stops.
2. The engine continues to run.

12 Working instructions

- Only cut with sharp, flawless mowing blades so that the blades of grass do not fray and the lawn does not turn yellow.
- To achieve a clean cut, guide the lawnmower in the straightest possible paths. These strips should always overlap by a few centimetres so that no patches remain.
- Keep the underside of the mower housing clean and be sure to remove grass debris. Deposits make the starting process more difficult, impair cutting quality and grass discharge.
- On slopes, the cutting path should be made perpendicular to the slope. It is possible to prevent the lawnmower from slipping by lifting it upwards at an angle.

⚠ WARNING

It is necessary to keep third parties away.

12.1 After mowing

- Always allow the engine to cool down before parking the lawnmower in an enclosed space.
  Remove grass, leaves, grease, and oil before storage.
  Do not store other objects on the lawnmower.
- Check all screws and nuts before the next use. Tighten up loose screws.
- Empty the grass collection basket before the next use.
- Please also observe the chapter “Storage”.

13 Cleaning and maintenance

⚠ WARNING

Have maintenance and repair tasks that are not described in this operating manual, carried out by a specialist workshop. Use only original spare parts.

⚠ WARNING

Improper maintenance or cleaning work can cause injuries!

⚠ WARNING

The product may start unexpectedly and cause injuries and burns during cleaning, repair and maintenance work.

– Switch the product off.
– Remove the spark plug connector from the spark plug.
– Allow the product to cool.

⚠ WARNING

Carry out a visual and functional check/maintenance regularly/daily and before commissioning to ensure that the product is in good operating condition.

– Incorrect maintenance, use of non-conforming replacement parts, or removal or modification of safety equipment may lead to severe property or personal damages.
– If this work cannot be carried out by the user themselves, see a specialist dealer.

13.1 Cleaning

⚠ WARNING

Health hazard!

Inhalation of fuel / lubricating oil vapours and exhaust gases can cause serious damage to health, unconsciousness and in extreme cases death.

– Do not breathe fuel / lubricating oil vapours and exhaust gases.
– Operate the product outdoors only.

Tool required:

- Spatula*
- Hand brush*
- Compressed air*

* = may not be included in the scope of delivery!

13.1.1 Cleaning the lawnmower (Fig. 1)

- Cleaning with a garden hose is only recommended at low pressure. A high-pressure cleaner is not suitable for cleaning the product.
- Unhook the grass collection basket and brush it out with a hand brush. You can also roughly clean the housing of the lawnmower with the sweeper.
- For larger soiling, you can wipe the product with a damp Cloths.

ATTENTION

Before tilting the lawnmower, empty the fuel tank fully using a fuel extraction pump (not included in the scope of delivery).

Do not tilt the lawnmower beyond 90 degrees.

1. It is best to tilt the lawnmower backwards. Make sure that the spark plug (16a) is pointing upwards. If the spark plug (16a) points downwards, oil can leak out and cause major damage to the engine and carburettor.
2. Alternatively, you can tilt the product on its side, but you must make sure that the air filter cover (12) is on the upper side.
3. Clean the underside of the lawnmower with a spatula and hand brush. The spatula helps to remove coarse and larger plant debris from the area of the blade (27). Cleaning the underbody is easier and more thorough immediately after use. Then dirt and plant residues are still fresh and can be loosened more easily.
4. If necessary and if the dirt is difficult to remove, you can also use a special cleaner. Do not use aggressive cleaning products such as cold cleaners or white spirit.
5. Check that the grass ejection is clear of grass residues and remove these if necessary.

13.1.2 Cleaning the lawnmower via the water connection (14) (Fig. 1, 16)

NOTE

Push the spark plug connector onto the spark plug properly again.

1. First remove the mulching insert (26) or the grass collection basket (23).
2. For cleaning, connect a garden hose to the water connection (14) via the built-in plug-in coupling.
3. Turn on the water and start the lawnmower (see*11.5.1*).
4. The rotating blade (27) swirls the water.
5. After a few minutes, the lawnmower is free of all adhering dirt and grass residues.
6. Allow the lawnmower to run for a short time without water to remove most of the moisture through the circulating air of the blade (27).

13.1.3 Cleaning the V-belt (32) (Fig. 17)

1. Tilt the lawnmower backwards.
2. Use a hand brush or compressed air to clean the V-belt (32) after each use.

13.2 Maintenance

- Regular, careful servicing is required to guarantee the safety level and performance of the product.
- Ensure that all nuts, pins and screws are securely tightened so that the product is in a safe working condition.
- Check the grass collection basket regularly for signs of wear and loss of functionality.
- For safety reasons, replace worn or damaged parts.
- Check that the front and rear wheels are secured.
- To ensure smooth running of the wheels, we recommend cleaning the wheel axles and wheel hubs at least once per season.
- Any work not described in this operating manual must be performed by an authorised specialist workshop only.
- Place the product on a level, even surface.

Tool required:

- Fuel extraction pump*
- Rag/cloth*
- Open-ended spanner/socket spanner, size 17 mm*
- Open-ended spanner/socket spanner, size 10 mm*
- Oil pump*
- Oil collecting tray, flat (for oil change)*
- Collection bucket*
- Copper wire brush*
- Spark plug wrench*

* = may not be included in the scope of delivery!

13.2.1 Changing the blade (27) (Fig. 1, 18)

⚠ WARNING

There is a risk of injury if you work with a damaged blade.

– Wear protective gloves!

– For safety reasons you should only ever have your blade sharpened and balanced by an authorised specialist workshop. For optimum results it is recommended that the blade should be inspected once a year.

– When changing the blade, only use original spare parts.

1. Empty the fuel tank (11) with a fuel extraction pump before removing the cutting edge. Never tip the lawnmower to the side or forwards with a full fuel or oil tank!
   This will damage the engine and void the warranty.
2. Hold the blade (27) tightly with one hand.
3. Turn the blade screw (28) anticlockwise using a open-end spanner AF17 from the engine spindle (30). Remove the washer (29).
4. Re-install the new blade (27) in reverse order. Fasten the blade screw (28) properly. Make sure that the blade (27) is correctly positioned and flush against the engine spindle (30).
5. The tightening torque of the blade screw (28) is 45Nm. Also replace the blade screw (28) when replacing the blade (27).

13.2.1.1 Damaged blades (27)

Should the blade (27) come into contact with an obstruction, shut down the engine immediately and remove the spark plug connector (16).

- Check the blade (27) for damage.
- Damaged or bent blades (27) must be replaced.
- Never attempt to bend a bent blade (27) back to straight again.
- Never mow the lawn with a bent or heavily worn blade (27) as this will cause vibrations and can lead to further damage to the lawnmower.

13.2.2 Checking the oil level (Fig. 9)

⚠ WARNING

Health hazard!

Inhalation of fuel / lubricating oil vapours and exhaust gases can cause serious damage to health, unconsciousness and in extreme cases death.

– Do not breathe fuel / lubricating oil vapours and exhaust gases.

– Operate the product outdoors only.

ATTENTION

Product damage!

Using the product without or with too little engine and gear oil can result in engine damage.

– Fill with fuel and oil before commissioning. The product is supplied without engine and gearbox oil.

– Only use SAE 10W-30 or SAE 10W-40 engine oil.

ATTENTION

Environmental damage!

Spilled oil can pollute the environment permanently. The liquid is highly toxic and can quickly lead to water pollution.

– Fill/empty oil only on level, paved surfaces.

– Use a filling nozzle or funnel.

– Collect drained oil in a suitable container.

– Wipe up spilled oil carefully immediately and dispose of the cloth according to local regulations.

– Dispose of oil as per local regulations.

1. Turn the oil dipstick (18) anticlockwise to unscrew it and wipe it with a clean, lint-free cloth.
2. Reinsert the oil dipstick (18) and check the oil level without screwing the dipstick tight again.
3. Pull the oil dipstick (18) out and read the oil level in the horizontal position. The oil level must be within the middle mark on the oil dipstick (18).
4. Then screw the oil dipstick (18) in again.

13.2.3 Oil change

The engine oil change should be completed annually before the start of the season while the engine is at operating temperature and shut off.

Only use engine oil (SAE 10W-30/SAE 10W-40).

1. Unscrew the oil dipstick (18) by turning it anticlockwise.
2. Suck out the engine oil through the filler neck using an oil pump (with hose).
3. Fill up with fresh engine oil and check the oil level (see *10.1*).

13.2.4 Drain fuel with a fuel extraction pump (Fig. 10, 19)

1. Hold a collection bucket under the hose on the fuel extraction pump.
2. Unscrew and remove the fuel filler cap (10).
3. Push the hose of the fuel extraction pump into the fuel tank (11) and drain out the fuel tank completely using the fuel extraction pump.
4. Retighten the fuel filler cap (10).
5. To ensure that no fuel remains in the carburettor, the remaining fuel must be drained out of the carburettor. To do this, place a suitable container under the carburettor and open the carburettor screw (31) with the aid of an open-end wrench AF10.

13.2.5 Maintenance of the air filter (12a) (Fig. 20)

⚠ DANGER

Risk of fire and explosion!

If not cleaned correctly, fuel may ignite and even explode. This can lead to severe burns or death.

– Only clean the air filter by knocking it out.
– Never clean the air filter with petrol or flammable solvents.

ATTENTION

Risk of damage!

Operating the engine without a filter element or with a damaged filter element can cause engine damage.

– Never run the engine without the air filter element or with a damaged filter element. This would allow dirt into the engine, which would result in severe damage to the engine.

Fouled air filters (12a) diminish the engine output due to reduced air supply to the carburettor. Regular inspection is therefore essential.

The air filter (12a) should be checked every 25 operating hours and cleaned as required. The air filter (12a) must be checked more often in case of very dusty air.

1. Take off the air filter cover (12) and remove the air filter (12a).
2. Clean the air filter (12a) only by knocking it out.
3. Replace a defective air filter (12a) with a new one.
4. Put the air filter (12a) back in place and replace the air filter cover (12).

13.2.6 Maintaining the spark plug (16a) (Fig. 21- 22)

Check the spark plug (16a) for contamination for the first time after 10 operating hours and clean it with a copper wire brush if necessary. Then maintain the spark plug (16a) every 50 operating hours.

1. Pull off the spark plug connector (16) with a twisting motion (Fig. 22).
2. Remove the spark plug (16a) with a spark plug wrench.
3. Use a feeler gauge to set the gap to 0.75 mm(0.030”). Refit the spark plug (16a) and take care not to overtighten it.

13.2.7 Engine brake lever (3) (Fig. 1, 11)

The engine is equipped with a mechanical brake which has to be checked regularly. When releasing the engine brake lever (3), the blade (27) must come to a standstill within 7 seconds.

A running blade (27) produces clearly perceptible wind noises. The running of the blade (27) is signalled by the wind noise generated and can thus be controlled.

NOTE

If you notice that the blade stopping device is not working correctly, please contact the customer service or a specialist workshop.

Ensure that the product is in perfect condition for the entire duration of its service life. Improper maintenance may cause life-threatening injuries.

14 Transport

⚠ WARNING

Danger of injury and burning!

The product can start unexpectedly and cause injuries.

– Switch off the engine before carrying out any cleaning or maintenance work.
– Allow the engine to cool down.
– Disconnect the spark plug connector from the spark plug.

NOTE

For transport, the cutting height must always be set in the highest position.

1. Empty the fuel tank using a petrol extraction pump into an approved container.
2. Drain the motor oil of the warm motor.
3. Clean the cooling fins of the cylinder and the housing.
4. Fold in the top push bar (4) (see *15.2*).
5. Wedge a few layers of corrugated cardboard between the upper (4) and lower push bars (8), and the engine to prevent any chafing.
6. The product must be secured against tipping and slipping during transport in vehicles in order to prevent damage and injuries.

15 Storage

ATTENTION

Clean and maintain the product before storage.

ATTENTION

Do not store the product with the grass collection basket full. In hot weather, the grass begins to ferment under heat. There is a risk of fire!

Store the product and its accessories in a dark, dry and frost-free place that is inaccessible to children.
The optimum storage temperature is between 5°C and 30°C.
Store the product in its original packaging.
Cover the product to protect it from dust or moisture.
Store the operating manual with the product.

- Never store the product with fuel in the tank inside a building in which fuel vapours may come into contact with naked flames or sparks.
- Allow the engine to cool down before parking the product in enclosed spaces.
- In the event of prolonged storage, empty the fuel tank with a fuel extraction pump (not included in the scope of delivery).
- In order to avoid fire hazards, keep the engine, exhaust pipe and the area around the fuel tank free of grass, leaves and leaking grease (oil).

15.1 Preparing the lawnmower for long-term storage

⚠ WARNING

Do not remove the fuel in enclosed spaces, near fire or when smoking. Petrol fumes can cause explosions and fire.

1. Drain the fuel tank (11) (see *13.2.4*).
2. Carry out an oil change (see *13.2.3*).
3. Remove the spark plug connector (16) from the spark plug (16a).
   Remove the spark plug (16a) using a spark plug spanner (see *13.2.6*).
4. Fill the cylinder with approx. 0.2 l of oil from an oil can.
5. Pull the pull starter (25) slowly so that the oil protects the inside of the cylinder.
6. Screw the spark plug (16a) back in.
7. Clean the cooling fins of the cylinder and the housing (see *13.1.1*).
8. Be sure to clean the entire product to protect the paint.
9. Store the product in a well-ventilated place or area.

15.2 Fold the upper push bar (4) together (Fig. 1)

⚠ WARNING

Risk of jamming!

Always hold the push bar with one hand at the highest point.

– Never place fingers between the upper push bar and the lower push bar.

For space-saving storage, the upper push bar (4) is foldable.

1. Remove the grass collection basket (23).
2. Unhook the pull starter (25) from the cable hook (24).
3. Open the quick clamp levers (5) on the lower push bar (8).
4. Turn the quick clamp levers (5) at a right angle to the push bar. To do this, you must move the quick clamp levers (5) away from the lower push bar (8) slightly.
5. Move the upper push bar (4) down. The cables must not be pinched in the process.

16 Repair and ordering spare parts

After repairs or maintenance, make sure that all safety-related parts are installed and are in perfect condition. All parts which may cause injury must be kept where they are inaccessible to children or others.

ATTENTION

According to the German Product Liability Act, no liability is accepted for damage caused by improper repairs or by not using original spare parts.

Such work should be performed by a customer service centre or an authorised specialists. The same applies to accessory parts.

Spare parts and accessories can be obtained from our Service Centre. To do this, scan the QR code on the front page.

ATTENTION

Important note in the case of repairs

When returning the product for repair, for safety reasons, ensure that it is free of oil and fuel when it is sent to the service centre.

16.1 Ordering spare parts

Please provide the following information when ordering spare parts:

- Model designation
- Item number
- Type plate data

Spare parts / accessories

Blade - Article no.:	7911200639
Engine oil - Article no.:	7850000025

16.2 Service information

With this product, it is necessary to note that the following parts are subject to natural or usage-related wear, or that the following parts are required as consumables.

Wearing parts*: Spark plug, air filter, blade, V-belt

* = not included in the scope of delivery!

17 Troubleshooting

Fault	Possible cause	Remedy
Product runs unsteadily and vibrates heavily.	Screws are loose.	Check screws.
	Blade fasteners are loose.	Check blade fasteners.
	Blade is unbalanced.	Replace blade.
Engine does not run.	Engine brake lever not pressed.	Press engine brake lever.
	Throttle in wrong position.	Check setting.
	Spark plug defective.	Replace spark plug.
	Fuel tank is empty.	Fill with fuel.
	Contaminated fuel.	Empty the fuel tank and fill with clean fuel.
	Motor defective.	Contact authorised customer service.
Engine runs unsteadily.	Air filter dirty.	Clean the air filter.
	Spark plug dirty.	Clean the spark plug.
Lawn turns yellow, uneven mowing results.	Air filter dirty.	Clean the air filter.
	Spark plug dirty.	Clean the spark plug.
The discharge of grass clippings is unclean.	Cutting height is too low.	Adjusting the cutting height
	Blade is worn.	Replace blades.
	Grass collection basket blocked.	Empty the grass collection basket or remove the blockage.

18 Disposal and recycling

Notes for packaging



The packaging materials are recyclable. Please dispose of packaging in an environmentally friendly manner.

You can find out how to dispose of the disused device from your local authority or city administration.

Fuels and oils

- Before disposing of the product, the fuel tank and the engine oil tank must be emptied!
- Fuel and engine oil do not belong in household waste or drains, but must be collected or disposed of separately!
- Empty oil and fuel tanks must be disposed of in an environmentally friendly manner.

19 EU Declaration of Conformity

Translation of the original Declaration of Conformity

Manufacturer:

Scheppach GmbH
Günzburger Straße 69
D-89335 Ichenhausen

We declare under our sole responsibility that the product described here complies with the applicable directives and standards.

Brand:	**SCHEPPACH**
Art. designation:	**Petrol lawnmower - MS170-53H**
Art. no.	**59112105917**

EU directives:

2014/30/EU, 2006/42/EG, 2000/14/EG_2005/88/EG, 2016/1628/EU, 2011/65/EU*,

* The object of the declaration described above fulfils the regulations of the directive 2011/65/EU of the European Parliament and Council from 8th June 2011, on the restriction of the use of certain hazardous substances in electrical and electronic equipment.

Applied standards:

EN ISO 5395-1:2013/A1:2018;
EN 5395-2:2013/A2:2017;
EN 14982:2009

Conformity assessment procedure:

2000/14/EG_2005/88/EC – Appendix: VI

Guaranteed sound power level (L_{WA}):	98 dB
Measured sound power level (L_{WA}):	94.4 dB
Notified body:	TÜV SÜD Industrie Service GmbH, Westendstrasse 199, 80686 Munich, Germany
Number:	0036

2016/1628/EU

Emission. No: e6*2016/1628*2016/1628SYA1/P*0002*01

Documentation authorised representative:

Stefan Hartinger

Günzburger Str. 69
D-89335 Ichenhausen

Ichenhausen, 27.10.2025

i.V.
Simon Schunk
Division Manager Product Center

i.V.
Andreas Pecher
Head of Project Management

Sommaire

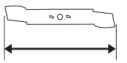
1 Introduction 43
2 Description du produit (fig. 1-22)..... 43
3 Fournitures (fig. 1-2)..... 43
4 Utilisation conforme..... 44
5 Utilisation non conforme..... 44
6 Consignes de sécurité..... 44
7 Caractéristiques techniques..... 47
8 Déballage 48
9 Montage 48
10 Avant la mise en service 49
11 Fonctionnement 50
12 Consignes de travail..... 52
13 Nettoyage et maintenance 53
14 Transport..... 56
15 Stockage 56
16 Réparation et commande de pièces de rechange 57
17 Dépannage..... 58
18 Élimination et recyclage 58
19 Déclaration de conformité UE 59
20 Vue éclatée 60

Explication des symboles sur le produit

L'utilisation de symboles dans ce manuel permet d'attirer votre attention sur les éventuels risques. Les symboles de sécurité et les explications qui les accompagnent doivent être parfaitement compris. Les avertissements en eux-mêmes ne permettent pas d'éliminer les risques et ne dispensent pas de prendre des mesures adaptées pour la prévention des accidents.

	Attention ! Le non-respect des symboles de sécurité et des avertissements apposés sur le produit et le non-respect des consignes de sécurité et d'utilisation peut causer des blessures graves voire mortelles.
	Lisez le mode d'emploi et observez les consignes de sécurité avant de procéder à la mise en service !
	Lisez le mode d'emploi et observez les consignes de sécurité avant de procéder à la mise en service !
	Ne tondez pas en pente en montant ou en descendant.
	Éliminez les débris et petits éléments de la surface à tondre avant d'utiliser la tondeuse, ceux-ci pourraient être projetés.

	Danger lié à la projection de pièces lorsque le moteur est en cours de fonctionnement.
	Vérifiez que chacun respecte une distance de sécurité suffisante.
	Tenez-vous à distance des autres personnes et des enfants.
	Débranchez le connecteur de bougie d'allumage avant les travaux de maintenance.
	Débranchez le connecteur de bougie d'allumage avant les travaux de maintenance.
	Risque de blessure dû à la lame en rotation ! Gardez vos mains et vos pieds hors des ouvertures lorsque le produit fonctionne.
	Tenez vos mains et pieds à distance des outils auxiliaires en rotation.
	Attention ! Risque de blessures dû aux lames en fonctionnement.
	Tenez vos mains et pieds à distance des lames en rotation.
	Attention aux surfaces brûlantes - risque de brûlures.
	Il est absolument interdit de fumer ou de générer une flamme nue à proximité de l'appareil !
	Avertissement relatif aux substances inflammables.
	ATTENTION ! Les combustibles peuvent prendre feu et exploser - risque de brûlures. Ne faites pas le plein si le moteur est chaud ou en marche.
	Risque d'intoxication ! Utilisez uniquement le produit à l'extérieur. Ne l'utilisez jamais dans des espaces clos ou mal ventilés.
	Robinet de carburant

	Volume du réservoir
	Huile moteur
	Longueur de la lame. Largeur de coupe max.
	Contrôlez le niveau d'huile.
	DRIVE - Étrier d'entraînement STOP - Levier du frein moteur
	Niveau de puissance acoustique garanti du produit.
	Le produit respecte les directives européennes en vigueur.
	Le produit respecte les directives serbes en vigueur.

1 Introduction

Fabricant :

Scheppach GmbH

Günzburger Straße 69

D-89335 Ichenhausen

Cher client,

Nous espérons que votre nouveau produit vous apportera satisfaction et de bons résultats.

Remarque :

Conformément à la loi en vigueur sur la responsabilité du fait des produits, le fabricant de ce produit n'est pas responsable des dommages survenus sur ce produit dans les cas suivants :

- Manipulation incorrecte
- Non-respect de la notice d'utilisation
- Réparations effectuées par des tiers, des spécialistes non autorisés
- Montage et remplacement des pièces de rechange non originales
- Utilisation non conforme

Attention :

Le mode d'emploi fait partie du produit.

Il contient des remarques importantes sur l'utilisation sécuritaire, réglementaire et économique du produit et sur la façon d'éviter les dangers, de limiter les frais de réparation, de réduire les périodes d'arrêt et d'augmenter la fiabilité et la durée de vie du produit. Outre les dispositions de sécurité figurant dans cette notice d'utilisation, vous devez absolument observer les prescriptions concernant le fonctionnement du produit en vigueur dans votre pays.

Avant d'utiliser le produit, familiarisez-vous avec les consignes de sécurité et d'utilisation. Utilisez le produit uniquement conformément aux descriptions et pour les domaines d'utilisation prescrits. Conservez bien le mode d'emploi et transmettez tous les documents en cas de remise du produit à un tiers.

2 Description du produit (fig. 1-22)

1. Guidon
2. Étrier d'entraînement
3. Levier de frein moteur
4. Étrier de poussée supérieur
5. Levier de serrage rapide
6. Écrou à poignée-étoile en plastique
7. Clip pour le câble
8. Étrier de poussée inférieur
9. Plaque de guidage (étrier de poussée inférieur)
10. Couvercle de réservoir
11. Réservoir de carburant
12. Couvercle du filtre à air

12a. Filtre à air

13. Robinet de carburant
14. Raccord d'eau
15. Roue
16. Connecteur de bougie d'allumage

16a. Bougie d'allumage

17. Pot d'échappement
18. Jauge d'huile
19. Clapet d'éjection latérale

19a. Éjection latérale

20. Réglage de la hauteur de coupe
21. Roue motrice
22. Clapet d'éjection

22a. Entretoise

23. Bac de ramassage

23a. Indicateur de niveau de remplissage du bac de ramassage d'herbe

24. Crochet de câble
25. Démarreur à câble
26. Embout de mulching
27. Lame
28. Vis de la lame
29. Rondelle plate
30. Broche du moteur
31. Vis de carburateur
32. Courroie trapézoïdale

A. Vis M8x50 mm
B. Vis M8x30 mm
C. Écrou d'arrêt M8
D. Rondelle plate
E. Entretoise
F. Embout (clapet d'éjection)

3 Fournitures (fig. 1-2)

Pos.	Quantité	Désignation
4.	1 x	Étrier de poussée supérieur
5.	2 x	Levier de serrage rapide
6.	4 x	Écrou à poignée-étoile en plastique
7.	1 x	Clip pour le câble
8.	1 x	Étrier de poussée inférieur
19a.	1 x	Éjection latérale

22a.	2 x	Entretoise
23.	1 x	Bac de ramassage
26.	1 x	Embout de mulching
A.	2 x	Vis M8x50 mm
B.	2 x	Vis M8x30 mm
C.	2 x	Écrou d'arrêt M8
D.	4 x	Rondelle plate
E.	2 x	Entretoise
F.	2 x	Embout (clapet d'éjection)
	1 x	Mode d'emploi

4 Utilisation conforme

La tondeuse à gazon à essence est conçue pour un emploi privé dans les jardins domestiques et d'agrément. Une tondeuse est considérée comme tondeuse à gazon de loisir lorsqu'elle est utilisée pour l'entretien des surfaces plantées d'herbe ou de gazon des jardins domestiques et d'agrément et lorsque son utilisation annuelle ne dépasse pas 50 heures, à l'exclusion de l'entretien des lieux publics, des parcs, des terrains de sports ainsi que dans l'agriculture et les exploitations forestières.

Le produit doit être utilisé selon les dispositions correspondantes. Toute autre utilisation est considérée comme étant non conforme. Le fabricant décline toute responsabilité quant aux dommages ou blessures qui en résulteraient. Dans ce cas, l'utilisateur est le seul responsable.

Une utilisation conforme consiste également à respecter les consignes de sécurité, ainsi que les instructions de montage et les consignes d'utilisation de la notice d'utilisation.

Les personnes utilisant le produit et en assurant la maintenance doivent être familiarisées avec celui-ci et connaître les dangers possibles qu'il implique.

Toute modification du produit annule toute garantie du fabricant pour les dommages en résultant.

Le produit ne doit être utilisé qu'avec des pièces de rechange et des accessoires originaux du fabricant.

Respectez les prescriptions de sécurité, de travail et de maintenance du fabricant, ainsi que les dimensions indiquées dans les caractéristiques techniques.

⚠ AVERTISSEMENT

Pour votre sécurité, merci de lire entièrement cette notice et les consignes de sécurité avant la mise en service du produit. Lorsque vous prêtez le produit, joignez toujours ces instructions d'utilisation.

5 Utilisation non conforme

Remarque : conformément aux dispositions, nos produits n'ont pas été conçus pour une utilisation commerciale, artisanale ou industrielle. Nous déclinons toute responsabilité si le produit est utilisé dans des exploitations commerciales, artisanales ou industrielles, ou dans le cadre d'activités comparables.

⚠ AVERTISSEMENT

En raison des risques physiques encourus par l'utilisateur, la tondeuse à gazon ne doit pas être utilisée pour les travaux suivants (liste non exhaustive) :

- pour tailler les buissons, les haies et les arbustes,
- pour couper les plantes grimpantes,
- pour l'entretien du gazon sur les toitures végétalisées et dans les balconnières,
- pour hacher et broyer les débris de bois et de haies,
- pour nettoyer les allées (aspiration, soufflage),
- pour égaliser les inégalités du sol, comme les taupinières,
- pour transporter les résidus de découpe, hormis dans le bac de ramassage prévu à cet effet.

Explication des mots de signalisation dans le mode d'emploi

⚠ DANGER

Terme de signalisation servant à désigner une situation de danger immédiate qui entraîne des blessures graves voire mortelles si elle n'est pas évitée.

⚠ AVERTISSEMENT

Terme de signalisation servant à désigner une situation de danger possible qui peut entraîner des blessures graves voire mortelles si elle n'est pas évitée.

⚠ PRUDENCE

Terme de signalisation servant à désigner une situation de danger possible qui peut entraîner des blessures légères ou modérées si elle n'est pas évitée.

ATTENTION

Terme de signalisation servant à désigner une situation de danger possible qui peut endommager le produit ou les biens environnants.

6 Consignes de sécurité

Conservez toutes les consignes de sécurité et instructions pour l'avenir !

⚠ AVERTISSEMENT

Lisez toutes les consignes de sécurité, instructions, illustrations et caractéristiques techniques fournies avec ce produit.

Toute négligence dans le respect des instructions suivantes peut entraîner des blessures graves.

⚠ AVERTISSEMENT

Avant de commencer à utiliser le produit, familiarisez-vous avec tous les éléments de commande.

– Entraînez-vous à manipuler le produit et faites-vous expliquer les fonctions, le fonctionnement et les techniques de travail par un utilisateur expérimenté ou un spécialiste.

– Assurez-vous de pouvoir immédiatement arrêter le produit en cas d'urgence.

– Une mauvaise utilisation du produit peut être à l'origine de graves blessures.

– Si un dysfonctionnement ou un défaut survient pendant le fonctionnement, arrêtez immédiatement le produit.
Soignez correctement les blessures ou consultez un médecin.

Le produit ne doit pas être utilisé par les catégories de personnes suivantes :

- Les enfants et les personnes qui n'ont pas lu les instructions d'utilisation (des réglementations locales peuvent déterminer l'âge minimum de l'utilisateur).
- Les personnes ayant consommé de l'alcool, des drogues, des médicaments, qui sont fatiguées ou malades.

6.1 Consignes de sécurité pour les tondeuses à gazon manuelles

- Lisez minutieusement ces instructions d'utilisation. Apprenez à vous servir correctement du produit et à en effectuer les réglages.
- Ne permettez jamais à des enfants ou autres personnes n'ayant pas connaissance des instructions d'utilisation de se servir de la tondeuse à gazon. Des réglementations locales peuvent déterminer l'âge minimum requis pour les utilisateurs.
- Ne tondez jamais le gazon alors que d'autres personnes, en particulier des enfants, ou des animaux se trouvent à proximité. Pensez au fait que l'opérateur ou l'utilisateur de la machine sera tenu pour responsable de tout préjudice corporel ou matériel subi par des tiers.
- Ne tondez que par bonne visibilité. Il est nécessaire de tenir les tiers à l'écart.
- Si vous êtes amené à céder le produit à quelqu'un d'autre, veuillez lui joindre cette notice d'utilisation.
- Pendant la tonte, portez toujours des chaussures solides et antidérapantes et un pantalon long. Ne tondez jamais pieds nus ou en sandales légères.
- Contrôlez le terrain sur lequel vous allez utiliser le produit et retirez tous les objets pouvant être happés et éjectés par la tondeuse, comme des pierres, des jouets, des bâtons et des fils, etc.
- Arrêtez le moteur, attendez l'immobilisation et retirez le connecteur de bougie d'allumage lorsque
  – vous laissez le produit
  – vous éliminez les blocages ou les obstructions.
  – Le produit a été en contact avec des corps étrangers.
  – Des dysfonctionnements et des vibrations inhabituelles apparaissent sur le produit.

⚠ AVERTISSEMENT

Le carburant est extrêmement inflammable :

- Stockez le carburant dans des récipients (bidons) spécialement conçus à cet effet.
- Faites le plein uniquement en extérieur et ne fumez pas pendant que vous faites le plein.
- Toujours faire l'appoint de carburant avant de démarrer le moteur. Il est interdit d'ouvrir le bouchon de réservoir et de faire l'appoint de carburant pendant que le moteur tourne ou juste après l'arrêt du produit.
- Si du carburant déborde, il ne faut surtout pas essayer de mettre le moteur en marche. Le produit doit être retiré de l'endroit où le carburant a été renversé. Tout essai de démarrage doit être évité jusqu'à ce que les vapeurs de carburant se soient complètement évaporées.
- Pour des raisons de sécurité, remplacez le bouchon du réservoir de carburant et les autres bouchons de réservoir s'ils sont endommagés.
- Ne conservez jamais de carburant à proximité d'une source d'étincelles. Utilisez toujours un jerrican homologué. Conservez le carburant hors de portée des enfants.
- Remplacez les silencieux endommagés.
- Avant toute utilisation, effectuez toujours un contrôle visuel pour vérifier que les lames et les boulons de fixation ne sont pas usés ou endommagés. Pour éviter tout déséquilibre, les lames endommagées ou usées et les boulons de fixation doivent être uniquement remplacés par jeux complets.

6.2 Manipulation

Manipulation :

- Assurez-vous que tous les écrous, boulons et vis sont bien serrés, et que l'état de fonctionnement du produit est sûr.
- Ne stockez jamais le produit avec du carburant dans le réservoir dans un bâtiment, où des vapeurs de carburant pourraient entrer en contact avec une flamme nue ou des étincelles.
- Laissez refroidir le moteur avant de déposer le produit dans un espace clos.
- Pour éviter tout risque d'incendie, retirez l'herbe, les feuilles et les coulures de graisse (huile) se trouvant sur le moteur, le pot d'échappement et dans la zone proche du réservoir à carburant.
- Contrôlez régulièrement l'usure du dispositif de collecte d'herbe et le bon fonctionnement de l'appareil.
- Pour des raisons de sécurité, remplacez les pièces usées ou endommagées.
- La vidange du réservoir de carburant doit s'effectuer à l'extérieur.
- Ne faites jamais marcher le moteur à combustion dans des endroits fermés dans lesquels du monoxyde de carbone, gaz dangereux, peut s'accumuler.
- Ne tondez qu'à la lumière du jour ou en présence d'un éclairage artificiel suffisant.

- Si possible, évitez de vous servir du produit lorsque l'herbe est mouillée.
- Il est interdit d'utiliser le produit pendant un orage : **risque de foudroiement !**
- N'avancez en poussant le produit qu'à un rythme de marche normal.
- Guidez le produit au pas de marche.
- Pour les produits sur roues : Tondez perpendiculairement à la pente, jamais en montant ou en descendant. Faites particulièrement attention lorsque vous changez de direction sur une pente.
- Ne tondez pas sur des pentes très inclinées, ainsi que près des décharges, tranchées ou digues. Soyez extrêmement prudent lorsque vous tournez ou tirez le produit vers vous.

⚠ AVERTISSEMENT

Lors des travaux et en cas de changement de sens de déplacement sur les talus et pentes, une prudence particulière est de mise :

– Veillez toujours à avoir une position stable.

– Portez des chaussures à semelles antidérapantes et adhérentes, ainsi que des vêtements adaptés.

– Tondez toujours en travers de la pente.

– Pour des raisons de sécurité, n'utilisez pas le produit sur des pentes supérieures à 15 degrés.

– Soyez particulièrement prudent si vous reculez et lors de la traction du produit. Risque de trébuchement !

- Arrêtez la lame lorsque vous devez incliner la tondeuse à gazon, pour passer sur des surfaces sans herbe et lorsque vous déplacez la tondeuse à gazon d'une surface à tondre à une autre.

⚠ PRUDENCE

La tondeuse à gazon ne doit pas être utilisée sans le collecteur d'herbe complet ou le dispositif de protection à fermeture automatique pour l'ouverture d'éjection.

- N'utilisez jamais la tondeuse à gazon lorsque la grille de protection ou les dispositifs de protection sont endommagés ou sans dispositif de protection mis en place, par exemple le capot protecteur et le bac de récupération.
- Ne modifiez jamais les réglages de base du moteur et ne dépassez pas le régime maximal.
- Desserrez le frein moteur et débrayez tous les outils de coupe et entraînements avant de démarrer le moteur.
- Faites démarrer le moteur avec précaution, conformément aux instructions du fabricant. Veillez à maintenir une distance suffisante entre vos pieds et la lame.
- N'inclinez pas la tondeuse à gazon pendant le démarrage du moteur sauf si vous devez la soulever pendant l'opération. Dans ce cas, inclinez-la juste suffisamment et ne soulevez que le côté opposé à l'utilisateur.
- Ne démarrez pas le moteur si vous vous situez devant le canal d'éjection.
- Ne mettez jamais les mains ou les pieds sur ou sous des pièces en rotation. Tenez-vous toujours éloigné de l'ouverture d'éjection.
- Ne soulevez ou ne portez jamais une tondeuse avec le moteur en marche.
- Coupez le moteur et assurez-vous que toutes les pièces en mouvement se sont arrêtées et que la clé de contact, si elle existe, a été retirée :
  – Avant d'éliminer les blocages ou les obstructions du canal d'éjection.
  – Avant de contrôler le produit, de le nettoyer ou d'effectuer des travaux dessus.
  – En cas de contact avec un corps étranger. Vérifiez si le produit a été endommagée et effectuez les réparations nécessaires avant de le redémarrer et de l'utiliser. Si le produit commence à vibrer fortement, un contrôle immédiat est indispensable.
  – Lorsque vous vous éloignez du produit.
  – Avant de faire l'appoint de carburant.
- Lorsque le moteur s'arrête, le clapet d'étranglement doit être fermé. Si le moteur est équipé d'un robinet d'essence, il faut le fermer après utilisation.
- Une exploitation du produit à une vitesse excessive peut augmenter le risque d'accident.
- Soyez prudent lors des travaux de réglage sur le produit et évitez tout coincement des doigts entre les lames mobiles et les pièces d'appareil fixes.
- Soyez particulièrement prudent lors de la tonte sur des sols souples, sur des décharges, trous et digues limitrophes.
- Évitez les endroits sur lesquels les roues patinent et où la tonte est incertaine.
- À proximité d'une route, soyez attentifs à la circulation.

⚠ DANGER

Risque de trébuchement !

Soyez particulièrement prudent si vous reculez et lors de la traction du produit.

Avant toute marche arrière, assurez-vous qu'aucun enfant ne se trouve derrière vous.

- L'utilisateur doit avoir été suffisamment formé à l'utilisation de la machine, à son réglage et à son utilisation (il doit également connaître les manipulations interdites).
- Contrôlez régulièrement le produit et assurez-vous avant chaque utilisation que tous les anti-démarreurs et boutons fonctionnent correctement.
- Notez que la maintenance incorrecte, l'utilisation de pièces de rechange non conformes ou le retrait ou la modification des dispositifs de sécurité peuvent entraîner des dommages sur le produit et des blessures graves de la personne exécutant les travaux.
- Notez que les systèmes de sécurité ou dispositifs du produit ne doivent pas être manipulés ou désactivés. Ne retirez jamais de pièces servant à la sécurité.
- Notez que l'utilisateur ne doit pas modifier ou manipuler les réglages fixes de régulation de vitesse du moteur.

- Utilisez uniquement les lames et accessoires recommandés par le fabricant. L'utilisation d'autres outils et accessoires peut représenter un risque de blessures pour l'utilisateur.
- Maintenez toujours le produit en bon état de fonctionnement.
- Il est important de faire des pauses d'une durée suffisante afin de réduire l'exposition de l'utilisateur au bruit et aux vibrations.

6.3 Risques résiduels et mesures de protection

Non-respect des principes ergonomiques

Utilisation incorrecte des équipements de protection individuelle (EPI)

L'utilisation incorrecte ou le retrait des équipements de protection individuelle peuvent entraîner des blessures graves.

- Porter les équipements de protection prescrits.

Comportement humain, comportement incorrect

- Toujours rester concentré lors de tous les travaux.

Risque résiduel

- Ne peut jamais être exclu

Danger lié au bruit

Troubles de l'audition

Un travail non protégé et de longue durée avec le produit peut provoquer des pertes d'audition.

- Porter une protection auditive.

Comportement en cas d'urgence

En cas d'accident, appliquez les mesures de premiers secours nécessaires et contactez immédiatement un médecin.

Risques résiduels

Le produit est construit selon l'état actuel de la technique et selon les règles techniques de sécurité reconnues. Toutefois, des risques résiduels peuvent survenir lors des travaux.

- En outre, malgré toutes les précautions prises, il peut demeurer des risques résiduels qui ne sont pas évidents.
- Les risques résiduels peuvent être réduits au minimum si les « Consignes de sécurité » et les instructions d'« Utilisation conforme », ainsi que l'ensemble de la notice d'utilisation sont respectés.
- Éviter toute mise en service involontaire du produit.
- Maintenez vos mains à distance de la zone de travail si le produit est en cours de fonctionnement.
- Mise en service inopinée du produit.
- Respecter les consignes de sécurité et de maintenance prédéfinies dans la notice d'utilisation.

⚠ AVERTISSEMENT

En cas de travail prolongé, les vibrations qui s'exercent sur les mains de l'opérateur peuvent causer des problèmes de circulation (syndrome de Raynaud).

Le syndrome de Raynaud est une maladie vasculaire qui se caractérise par une contraction brutale des petits vaisseaux sanguins des doigts et des orteils. Le sang n'irrigue plus suffisamment les zones concernées, ce qui leur donne un aspect extrêmement pâle. L'utilisation fréquente de produits vibrants peut causer des atteintes nerveuses pour les personnes souffrant des problèmes de circulation (par exemple, fumeurs, diabétiques).

Si vous constatez des troubles inhabituels, cessez immédiatement le travail et consultez un médecin.

7 Caractéristiques techniques

Type de moteur	Moteur OHV 1 cylindre, 4 temps
Cylindrée	167 cm^3
Régime	2800 min^{-1}
Puissance du moteur	3,4 kW/4,56 PS
Carburant	Essence normale/sans plomb Teneur en bioéthanol max. 10 %
Volume du réservoir	0,91 l
Huile moteur	SAE 30/10W-30/10W-40
Capacité du réservoir/huile	0,4 l
Réglage de la hauteur de coupe	25-75 mm/6 niveaux
Capacité du bac de ramassage	65 l
Largeur de coupe	53 cm
Émission de CO_2	861,91 g/hWk
Poids	34 kg

Sous réserve de modifications techniques !

Bruits et vibrations

⚠ AVERTISSEMENT

Le bruit peut avoir des conséquences graves sur la santé. Si le niveau sonore de la machine dépasse 85 dB, vous devez, ainsi que les personnes à proximité, porter une protection auditive adaptée.

Valeurs caractéristiques sonores

Niveau de pression sonore L_{pA}	78,8 dB
Incertitude de mesure K_{pA}	3,0 dB
Niveau de puissance sonore L_{wA}	92,6 dB
Incertitude de mesure K_{wA}	1,86 dB

Observez les heures de repos éventuellement prescrites et limitez la durée du travail au strict nécessaire.

Valeurs de référence de vibrations (vibrations bras-main)

Vibrations a_{hv}	3,72 m/s²
Incertitude de mesure K_h	1,5 m/s²

Limitez au maximum le développement de bruit et les vibrations !

- Utilisez uniquement des produits en parfait état.
- Entretenez et nettoyez régulièrement le produit.
- Adaptez votre mode de travail au produit.
- Ne surchargez pas le produit.
- Faites au besoin contrôler le produit.
- Arrêtez le produit lorsque vous ne l'utilisez pas.
- Portez des gants.

⚠ AVERTISSEMENT

En cas de travail prolongé, les vibrations qui s'exercent sur les mains de l'opérateur peuvent causer des problèmes de circulation (syndrome de Raynaud).

Le syndrome de Raynaud est une maladie vasculaire qui se caractérise par une contraction brutale des petits vaisseaux sanguins des doigts et des orteils. Le sang n'irrigue plus suffisamment les zones concernées, ce qui leur donne un aspect extrêmement pâle. L'utilisation fréquente de produits vibrants peut causer des atteintes nerveuses pour les personnes souffrant des problèmes de circulation (par exemple, fumeurs, diabétiques).

Si vous constatez des troubles inhabituels, cessez immédiatement le travail et consultez un médecin.

Pour réduire les dangers, respectez les consignes suivantes :

- S'il fait froid, faites en sorte que votre corps et en particulier vos mains restent au chaud.
- Prenez des pauses régulières et bougez vos mains pour stimuler la circulation sanguine.
- Veillez à ce que le produit vibre le moins possible par une maintenance régulière et des pièces fixes sur le produit.

8 Déballage

⚠ AVERTISSEMENT

Le produit et les matériaux d'emballage ne sont pas des jouets !

Les enfants ne doivent pas jouer avec les sacs en plastique, films d'emballage et pièces de petite taille ! Il existe un risque d'ingestion et d'étouffement !

- Ouvrez l'emballage et sortez délicatement le produit.
- Retirez le matériau d'emballage, ainsi que les protections d'emballage et de transport (s'il y a lieu).
- Vérifiez que les fournitures sont complètes.
- Vérifiez que le produit et les accessoires n'ont pas été endommagés lors du transport. Signalez immédiatement tout dommage au transporteur qui a livré le produit. Les réclamations ultérieures ne seront pas acceptées.
- Conservez si possible l'emballage jusqu'à la fin de la période de garantie.
- Familiarisez-vous avec le produit à l'aide de la notice d'utilisation avant de commencer à l'utiliser.
- N'utilisez que des pièces d'origine pour les accessoires ainsi que les pièces d'usure et de rechange. Vous trouverez les pièces de rechange chez votre revendeur.
- Lors de la commande, indiquez la référence, ainsi que le type et l'année de construction du produit.

9 Montage

⚠ PRUDENCE

Risque de blessure dû à la lame en rotation. N'effectuez des travaux sur le produit que lorsque la lame est désactivée et immobilisée !

Remarque :

Placez le produit sur une surface plane et droite.

Outils nécessaires :

- Clé plate ouverture 13 mm*

* = ne sont pas des composants obligatoires des fournitures !

9.1 Montage de l'étrier de poussée inférieur (8) (fig. 3, 4)

1. Alignez l'étrier de poussée inférieur (8) sur les points de fixation correspondants de la plaque de guidage (9).
2. Installez une vis M8x50 mm (A) par les trous de fixation inférieurs et une vis M8x30 mm (B) par les trous de fixation supérieurs de la plaque de guidage (9) et de l'étrier de poussée inférieur (8).
3. Placez une rondelle (D) sur chaque vis M8x50 mm (A) et fixez-les chacune avec un écrou-étoile en plastique (6).
4. Bloquez la vis M8x30 mm (B) avec un écrou de blocage M8 (C) de chaque côté.
   Utilisez une clé plate ouverture 13.

9.2 Montage de l'étrier de poussée supérieur (4) (fig. 1, 5-7)

1. Alignez l'étrier de poussée supérieur (4) avec les points de fixation correspondants de l'étrier de poussée inférieur (8).
2. Fixez un levier de serrage rapide (5) à travers chacun des trous de fixation de l'étrier de poussée supérieur et de l'étrier de poussée inférieur (4/8).
3. Placez une entretoise (E) et une rondelle (D) sur chaque levier de serrage rapide (5).
4. Fixez le levier de serrage rapide (5) avec un écrou-étoile en plastique (6) de chaque côté.
   Veillez à ce que le câble du levier de frein moteur (3), qui sera fixé ultérieurement avec un clip de câble (7), ne soit pas dans le chemin.

9.3 Mise en place du démarreur à câble (25) (fig. 8)

1. Accrochez la poignée du démarreur à câble (25) au crochet du câble (24).

10 Avant la mise en service

ATTENTION

Avant la mise en service, monter impérativement le produit en entier !

⚠ AVERTISSEMENT

Risque sanitaire !

L'inhalation de vapeurs de carburant/d'huile de lubrification et de gaz d'échappement peut causer de graves lésions, une perte de connaissance et, dans des cas extrêmes, la mort.

– Ne respirez pas les vapeurs de carburant/vapeurs d'huile de lubrification ni les gaz d'échappement.

– Utilisez ce produit uniquement à l'extérieur.

ATTENTION

Endommagement du produit !

Le fonctionnement du produit sans huile moteur/huile pour engrenages ou avec un niveau d'huile insuffisant peut endommager le moteur.

– Avant chaque mise en service, faites l'appoint de carburant et d'huile. Le produit est livré sans huile moteur et sans huile pour engrenages.

ATTENTION

Dommages environnementaux !

L'huile qui s'écoule peut polluer durablement l'environnement. Ce liquide est très toxique et peut rapidement polluer l'eau.

– Ne faites l'appoint/la vidange d'huile que sur une surface plane et solide.

– Utilisez une tubulure de remplissage ou un entonnoir.

– Collectez l'huile de vidange dans un récipient adapté.

– Essuyez immédiatement et minutieusement toute huile renversée et éliminez le chiffon selon les dispositions locales.

– Éliminez l'huile conformément aux dispositions locales.

ATTENTION

Risque d'endommagement !

Si vous utilisez des carburants qui ont été stockés dans de mauvaises conditions ou non autorisés, le carburateur risque de se boucher et d'entraver le fonctionnement du moteur.

– Versez le carburant non utilisé dans un récipient étanche à l'air et stockez-le dans une pièce sombre et fraîche.

ATTENTION

Un certain niveau de nuisances sonores lié à ce produit est inévitable. Effectuez les travaux bruyants aux heures autorisées et prévues à cet effet. Observez les heures de repos éventuellement prescrites et limitez la durée du travail au strict nécessaire.

Pour votre protection personnelle et celle des personnes situées à proximité, une protection auditive appropriée doit être portée.

Placez le produit sur une surface plane et droite.

Outils nécessaires :

- Gobelet gradué de 1 litre (résistant à l'huile/au carburant)*
- Trémie*
- Chiffon*

* = ne sont pas des composants obligatoires des fournitures !

10.1 Plein d'huile moteur (fig. 9)

ATTENTION

Le produit est livré sans huile moteur. Avant la mise en service, faites impérativement le plein d'huile. Utilisez une huile multi-usages (SAE 10W-30 ou SAE 10W-40).

Vérifiez le niveau d'huile avant chaque mise en service. Un niveau d'huile insuffisant peut endommager le moteur.

1. Dévissez la jauge d'huile (18).
2. Remplissez le réservoir d'huile moteur à l'aide d'un entonnoir. Veillez à respecter la quantité de remplissage max. (voir les caractéristiques techniques). Versez l'huile avec précaution jusqu'à l'arête inférieure de la tubulure de remplissage.
3. Essuyez la jauge d'huile (18) avec un chiffon propre et non pelucheux.
4. Introduisez à nouveau la jauge d'huile (18) et retirez-la. Contrôlez le niveau d'huile sans revisser la jauge.
5. Le niveau d'huile doit se situer au niveau du repère central de la jauge d'huile (18).
6. Si le niveau d'huile est trop bas, rajoutez la quantité d'huile recommandée (voir les caractéristiques techniques).
7. Revissez ensuite la jauge d'huile (18).

10.2 Plein de carburant (fig. 10)

⚠ DANGER

Risque d'incendie et d'explosion !

Lors du remplissage, le carburant peut s'enflammer et exploser. Cela cause de graves blessures voire la mort.

- Arrêtez le moteur et laissez-le refroidir.
- Maintenez-le à l'écart de la chaleur, des flammes et des étincelles.
- Remplissez le réservoir de carburant uniquement à l'extérieur.

- Portez des gants de protection.
- Évitez tout contact cutané ou oculaire.
- Démarrez le produit à une distance d'au moins 3 m de la zone de remplissage de carburant.
- Surveillez les éventuelles fuites. Si du carburant s'écoule, ne démarrez pas le moteur.

ATTENTION

Le produit est livré sans carburant. Avant la mise en service, faites impérativement le plein de carburant. Utilisez à cet effet de l'essence Super E10.

1. Nettoyez l'espace autour de la zone de remplissage. Les impuretés dans le réservoir de carburant (11) causent des dysfonctionnements.
2. Ouvrez prudemment le couvercle de réservoir (10), afin qu'une éventuelle surpression existante puisse être évacuée.
3. Remplissez le réservoir de carburant (11) à l'aide d'un entonnoir. Veillez à respecter la quantité de remplissage max. (voir les caractéristiques techniques). Versez le carburant avec précaution jusqu'à l'arête inférieure de la tubulure de remplissage.
4. Refermez de nouveau le couvercle de réservoir (10). Assurez-vous que le bouchon du réservoir se ferme de manière étanche.
5. Nettoyez le couvercle de réservoir (10) et la zone autour.

10.3 Réglage de la hauteur de coupe (fig. 11)

ATTENTION

Le réglage de la hauteur de coupe doit être seulement entrepris lorsque le moteur est arrêté et le connecteur de bougie d'allumage débranché.

- Dans l'herbe haute et dense, réglez le niveau de coupe le plus élevé et tondez plus lentement. Pour la première coupe de la saison, il convient de choisir une hauteur de coupe élevée. Réglez la hauteur de coupe de manière à ne pas surcharger le produit.
- Sélectionnez la hauteur de coupe en fonction de la longueur de pelouse réelle.
- Effectuez plusieurs passages, de manière à ne pas retirer plus de 4 cm de pelouse en un passage.
- La hauteur de coupe correcte est de
  - Gazon d'ornement environ 30 - 45 mm
  - Gazon utilitaire environ 40 - 65 mm.

Le réglage de la hauteur de coupe s'effectue à l'aide du levier de réglage de la hauteur de coupe (20). Vous pouvez régler plusieurs hauteurs de coupe.

1. Poussez le levier de réglage de la hauteur de coupe (20) vers l'extérieur.
2. Poussez le levier de réglage de la hauteur de coupe (20) dans la position de coupe souhaitée.
3. Relâchez à nouveau le levier de réglage de la hauteur de coupe (20). Le levier s'enclenche dans la position souhaitée.

10.4 Dispositif d'arrêt des lames

Avant chaque mise en service, vous devez vérifier le dispositif d'arrêt des lames. Démarrez le moteur conformément aux descriptions en*11.5.1.*

1. Relâchez le levier de frein moteur (3). Le moteur s'arrête et la lame (27) est freinée.
2. La lame (27) doit s'arrêter dans les 7 secondes.

10.5 Préparation de la surface à tondre

1. Inspectez la surface à tondre avec soin avant de commencer le travail.
2. Enlevez les pierres, les bâtons, les os, les fils de fer, les jouets et tous les objets, qui pourraient être expulsés par le produit.
3. Veillez à ce que personne ne se trouve sur la surface à tondre.

10.6 Préparation de la surface à tondre

1. Inspectez la surface à tondre avec soin avant de commencer le travail.
2. Enlevez les pierres, les bâtons, les os, les fils de fer, les jouets et tous les objets, qui pourraient être expulsés par le produit.
3. Veillez à ce que personne ne se trouve sur la surface à tondre.

11 Fonctionnement

La tondeuse à gazon est entraînée par un puissant moteur 4 temps refroidi à l'air.
Le produit dispose de 7 hauteurs de coupe réglables, d'un bac de ramassage et d'un étrier de poussée rabattable.
Veuillez vous reporter aux descriptions suivantes pour connaître la fonction des éléments de commande.

Contrôle avant utilisation

- Vérifiez tous les côtés du moteur à la recherche de fuites d'huile ou de carburant.
- Vérifiez le niveau d'huile moteur.
- Vérifiez le niveau de carburant – le réservoir de carburant doit être au moins à moitié plein.
- Vérifiez l'état du filtre à air.
- Vérifiez l'état des conduites de carburant.
- Assurez-vous que le connecteur de bougie d'allumage est fixé à la bougie d'allumage.
- Soyez attentifs aux signes de dommages.
- Vérifier que tous les capots de protection sont installés et que l'ensemble des vis, écrous et boulons sont serrés.

11.1 Tonte avec le bac de ramassage d'herbe

ATTENTION

N'utilisez pas le produit sans que le sac de ramassage d'herbe soit entièrement fixé ou sans embout de mulching.

ATTENTION

Ne retirez ou n'installez le sac de ramassage d'herbe que lorsque le moteur est coupé et que la lame est à l'arrêt.

11.1.1 Mise en place du sac de ramassage d'herbe (23) (fig. 12)

1. Relevez le clapet d'éjection arrière (22).
2. Saisissez le sac de ramassage d'herbe (23) par la poignée de transport.
3. Accrochez le sac de ramassage d'herbe (23) au dispositif de suspension du sac de ramassage d'herbe prévu à cet effet à l'arrière du produit.
4. Déposez le clapet d'éjection arrière (22), il maintient le sac de ramassage d'herbe (23) en position.

11.1.2 Indicateur de niveau de remplissage (23a) sur le sac de ramassage d'herbe (23) (fig. 12)

Le courant d'air généré par la lame (27) soulève l'indicateur de niveau de remplissage (23a). Lorsque le sac de ramassage d'herbe (23) est rempli, le courant d'air est interrompu. Si le courant d'air est insuffisant, l'indicateur de niveau de remplissage (23a) se referme. Il faut alors vider le sac de ramassage d'herbe (23).

L'indicateur de niveau de remplissage (23a) ne fonctionne sans entrave qu'en présence d'un courant d'air optimal. Les influences extérieures, comme de l'herbe humide, épaisse ou haute, un niveau de coupe bas, un encrassement ou des phénomènes similaires peuvent limiter le courant d'air et entraver le fonctionnement de l'indicateur de niveau de remplissage (23a).

- Clapet ouvert : le sac de ramassage d'herbe se remplit (23)
- Clapet fermé : le sac de ramassage d'herbe (23) est rempli

11.1.3 Vidage du sac de ramassage d'herbe (23) (fig. 12)

⚠ AVERTISSEMENT

Avant de retirer le sac de ramassage d'herbe, coupez le moteur et attendez l'arrêt de la lame.

ATTENTION

Risque de blessures !

Ne retirez le sac de ramassage d'herbe que lorsque le moteur est coupé et que la lame est à l'arrêt.

Dès que des amas d'herbe restent accrochés pendant la tonte, le sac de ramassage d'herbe doit être vidé.

1. Pour retirer le sac de ramassage d'herbe (23), soulevez le clapet d'éjection arrière (22).
2. Retirez le sac de ramassage d'herbe (23) par la poignée de transport. Conformément aux instructions de sécurité, le clapet d'éjection (22) tombe lors du décrochage du sac de ramassage d'herbe (23) et ferme l'ouverture d'éjection arrière.

Si de l'herbe est restée accrochée dans l'ouverture, il faut alors reculer la tondeuse d'environ 1 m pour démarrer facilement le moteur.

ATTENTION

Ne pas retirer les résidus de tonte dans le carter et sur l'outil de coupe avec la main ou les pieds, mais avec un accessoire approprié, par ex. une brosse ou un balai.

Pour garantir une bonne collecte, le sac de ramassage d'herbe (23) et en particulier le filtre à air (12a) doivent être nettoyés après utilisation.

11.2 Tonte sans bac de ramassage

Lors de la tonte sans bac de ramassage, l'herbe coupée est répartie directement sur l'herbe par le clapet d'éjection. Il n'est ainsi pas nécessaire de ramasser l'herbe et de l'éliminer. L'herbe fine tondue sert d'engrais naturel en amenant de l'humidité dans le sol et en fournissant à l'herbe des nutriments essentiels.

11.2.1 Mettre en place les embouts

1. Relevez le clapet d'éjection arrière (22).
2. Mettez en place les embouts (F) dans le dispositif de suspension du bac de ramassage d'herbe prévu à cet effet à l'arrière du produit.
3. Déposez le clapet d'éjection arrière (22) sur les embouts (F).

11.3 Tondre avec éjection latérale

L'éjection latérale (19a) vous permet également de tondre les hautes mauvaises herbes qui sont rarement tondues.

11.3.1 Mise en place de l'éjection latérale (19a) (fig. 14)

1. Retirez tout d'abord le sac de ramassage d'herbe (23) et mettez l'embout de mulching (26) en place (voir *11.4*).
2. Actionnez le verrouillage de la trappe d'éjection latérale (19), rabattez-la vers le haut et maintenez-la.
3. Mettez l'éjection latérale (19a) en place.
4. Refermez lentement le clapet d'éjection latérale (19). Le clapet d'éjection latérale (19) empêche l'éjection latérale (19a) de tomber.

11.3.2 Retrait de l'éjection latérale (19a) (fig. 14)

1. Relevez le clapet d'éjection latérale (19) et maintenez-le.
2. Retirez l'éjection latérale (19a) et fermez le clapet d'éjection latérale (19).
   Vous les entendrez s'enclencher.

11.4 Tonte avec l'embout de mulching

Lors du mulching, l'herbe coupée est broyée dans le carter de tondeuse à gazon fermé et répartie sur l'herbe par un embout de mulching. Il n'est ainsi pas nécessaire de ramasser l'herbe et de l'éliminer. L'herbe tondue, fine, se

dépose sur la couche herbeuse et sert d'engrais naturel en lui amenant de l'humidité et en lui fournissant des nutriments essentiels.

ATTENTION

Le paillage est uniquement possible si le gazon est assez court.

11.4.1 Mise en place de l'embout de mulching (26) (fig. 13)

1. Relevez le clapet d'éjection arrière (22).
2. Retirez le sac de ramassage d'herbe (23) (s'il est monté) par la poignée de transport.
3. Appuyez sur le bouton de déverrouillage de l'embout de mulching (26) et mettez l'embout de mulching (26) en place. Le bouton de déverrouillage s'enclenche de manière audible.
   Veillez à ce que l'insert de mulching (26) soit correctement placé dans les évidements.
4. Réglez la hauteur de coupe (voir *10.3*).

Astuce pour le paillage :

- coupez 2 cm d'herbe sur une hauteur de pelouse de 4-6 cm.

11.5 Démarrage du moteur

REMARQUE

La lame tourne dès le démarrage du moteur.

Ne démarrez pas le produit si le canal d'éjection n'est pas équipé de l'un des composants suivants :

- Sac de ramassage d'herbe
- Embout de mulching

11.5.1 Démarrage du moteur (fig. 1, 15, 19)

1. Contrôlez le niveau d'essence et d'huile moteur avant chaque démarrage (voir sections *10.1* et *10.2*). Vérifiez que le connecteur de bougie d'allumage (16) est raccordé à la bougie d'allumage (16a).
2. Ouvrez le robinet d'essence (13).
3. Tenez-vous derrière la tondeuse. D'une main, appuyez le levier de frein moteur (3) contre le guidon (1) et de l'autre, tirez le démarreur à câble (25).
4. Démarrez le moteur avec le démarreur à câble (25). Pour ce faire, tirez la poignée d'environ 10 à 15 cm (jusqu'à ce que vous sentiez une résistance). Puis, tirez fortement d'un coup sec. Si le moteur ne démarre pas, tirez à nouveau le démarreur à câble (25).
5. Si vous utilisez le moteur pour la première fois, une légère formation de fumée peut se produire, ceci est dû à l'élimination du produit de protection du moteur. Et ceci est normal.

ATTENTION

– Ne laissez jamais le câble de démarrage revenir brutalement. Cela risquerait d'entraîner des dommages.
– Par temps frais, il peut s'avérer nécessaire de répéter la procédure de démarrage plusieurs fois.

11.6 Arrêt du moteur (fig. 1, 19, 21)

⚠ AVERTISSEMENT

Risque de blessures !

Après l'arrêt du moteur, la lame continue de tourner quelques secondes. Si vous touchez les pièces en rotation, vous risquez de vous blesser en vous coupant.

– Attendez que la lame soit immobilisée.
– Ne freinez pas la lame avec la main.
– Portez des gants de protection.
– Maintenez vos pieds à l'écart de la lame.

1. Pour arrêter le moteur, relâchez tout d'abord l'étrier d'entraînement (2) puis le levier de frein moteur (3). Attendez que la lame (27) s'immobilise.
2. Fermez le robinet d'essence (13).
3. Débranchez le connecteur de bougie d'allumage (16) de la bougie d'allumage (16a) afin d'éviter un démarrage involontaire du moteur.

11.7 Mode de conduite (fig. 1)

La tondeuse est équipée d'une propulsion arrière.

11.7.1 Actionnement de l'entraînement

1. Démarrez la tondeuse (voir le chapitre *11.5*).
2. Poussez l'étrier d'entraînement (2) contre le guidon (1) et maintenez-le dans cette position.
3. Le mécanisme d'entraînement est actionné (la roue motrice (21) tourne) et la tondeuse avance.

ATTENTION

Évitez d'endommager le produit ! Évitez d'endommager le produit ! Actionnez toujours entièrement (jusqu'à la butée) l'étrier d'entraînement pour éviter d'endommager la transmission.

11.7.2 Désactivation de l'entraînement

1. Relâchez l'étrier d'entraînement (2). L'entraînement s'arrête et la tondeuse s'immobilise.
2. Le moteur continue de tourner.

12 Consignes de travail

- Effectuez uniquement des coupes avec des lames de tonte aiguisées et impeccables, afin que les brins d'herbe ne s'effilochent pas et que le gazon ne jaunisse pas.
- Afin d'obtenir une coupe homogène et propre, conduisez la tondeuse dans des bandes aussi droites que possible. Avec cela, les bandes doivent toujours se chevaucher de quelques centimètres, afin qu'il n'y ait pas de petites bandelettes résiduelles.
- Gardez la partie inférieure du boîtier de tonte propre et retirez les dépôts d'herbe. Les dépôts rendent plus difficile la procédure de démarrage, influencent la qualité de la coupe et l'éjection d'herbe.
- Dans des pentes, la bande de coupe doit être posée perpendiculairement à la pente. Un glissement de la tondeuse peut être évité par une position inclinée vers le haut.

⚠ AVERTISSEMENT

Il est nécessaire de tenir les tiers à l'écart.

12.1 Après la tonte

- Laissez toujours le moteur refroidir avant de stocker la tondeuse dans un espace clos.
  Retirez toute trace d'herbes, de feuilles, de lubrifiant et d'huile avant l'entreposage. Ne déposez pas d'autre objet sur la tondeuse.
- Contrôlez toutes les vis et tous les écrous avant une nouvelle utilisation. Resserrez les vis lâches.
- Videz le sac de ramassage d'herbe avant toute nouvelle utilisation.
- Consultez également le chapitre « Stockage ».

13 Nettoyage et maintenance

⚠ AVERTISSEMENT

Confiez les travaux de réparation et de maintenance qui ne figurent pas dans ce mode d'emploi à un atelier spécialisé. Utilisez uniquement des pièces de rechange d'origine.

⚠ AVERTISSEMENT

Des travaux de maintenance ou de nettoyage non conformes peuvent provoquer des blessures !

⚠ AVERTISSEMENT

Lors des travaux de nettoyage, de réparation ou de maintenance, le produit peut démarrer de manière inopinée et entraîner ainsi des blessures et des brûlures.

– Arrêtez le produit.
– Retirez les connecteurs de bougie d'allumage de la bougie d'allumage.
– Laissez le produit refroidir.

⚠ AVERTISSEMENT

Procédez régulièrement/quotidiennement et avant la mise en service à un contrôle visuel et fonctionnel/une intervention de maintenance afin de vous assurer que le produit est en bon état de fonctionnement.

– Toute maintenance inadaptée, toute utilisation de pièces de rechange non conformes ou tout retrait ou modification des équipements de sécurité peut entraîner de graves blessures corporelles ou dommages matériels.
– Si l'utilisateur ne peut pas effectuer ces travaux lui-même, contactez un revendeur spécialisé.

13.1 Nettoyage

⚠ AVERTISSEMENT

Risque sanitaire !

L'inhalation de vapeurs de carburant/d'huile de lubrification et de gaz d'échappement peut causer de graves lésions, une perte de connaissance et, dans des cas extrêmes, la mort.

– Ne respirez pas les vapeurs de carburant/vapeurs d'huile de lubrification ni les gaz d'échappement.
– Utilisez ce produit uniquement à l'extérieur.

Outils nécessaires :

- Spatule*
- Balai à main*
- Air comprimé*

* = ne sont pas des composants obligatoires des fournitures !

13.1.1 Nettoyage de la tondeuse (fig. 1)

- Un nettoyage au tuyau de jardin n'est recommandé qu'avec une faible pression. Un nettoyeur haute pression ne convient pas pour nettoyer le produit.
- Décrochez le sac de ramassage d'herbe et brossez-le à l'aide d'un balai manuel. Vous pouvez également nettoyer grossièrement le carter de la tondeuse à l'aide d'un balai.
- En cas de salissures importantes, vous pouvez essuyer le produit avec un Chiffons humide.

ATTENTION

Avant de faire basculer la tondeuse, videz complètement le réservoir de carburant à l'aide d'une pompe d'aspiration de carburant (non fournie).

La tondeuse ne doit pas être basculée de plus de 90 degrés.

1. Il est préférable de basculer la tondeuse vers l'arrière. Veillez impérativement à ce que la bougie d'allumage (16a) soit orientée vers le haut. Si la bougie d'allumage (16a) est orientée vers le bas, l'huile peut s'écouler et provoquer des dégâts importants dans le moteur et le carburateur.
2. Vous pouvez également faire basculer le produit sur le côté. Veillez cependant à ce que le couvercle du filtre à air (12) se trouve sur le côté supérieur.
3. Nettoyez le dessous de la tondeuse à l'aide d'une spatule et d'une balayette. La spatule vous aide à enlever les résidus végétaux grossiers de la zone de la lame (27). Le nettoyage de la partie inférieure est plus facile et plus complet immédiatement après le travail. La saleté et les débris végétaux sont encore frais et se détachent plus facilement.
4. Si nécessaire et si la saleté est difficile à enlever, vous pouvez également utiliser un nettoyant spécial. N'utilisez pas de détergents agressifs, comme des détergents à froid ou de la benzine.
5. Vérifiez qu'aucun résidu d'herbe ne se trouve dans le canal d'éjection d'herbe et éliminez-le au besoin.

13.1.2 Nettoyage de la tondeuse avec le raccord d'eau (14) (fig. 1, 16)

REMARQUE

Rebranchez le connecteur de bougie d'allumage correctement sur la bougie d'allumage.

1. Retirez d'abord l'embout de mulching (26) ou le bac de ramassage (23).
2. Branchez un tuyau de jardin sur le raccord enfichable du raccord d'eau (14) pour le nettoyage.
3. Ouvrez l'eau et démarrez la tondeuse (voir*11.5.1*).
4. L'eau est projetée par la lame en rotation (27).
5. Après quelques minutes, la tondeuse est nettoyée des restes de saletés et d'herbe qui y étaient collés.
6. Laissez tourner la tondeuse encore quelques instants sans eau afin d'éliminer une bonne partie de l'humidité grâce à l'air généré par la lame (27).

13.1.3 Nettoyage de la courroie trapézoïdale (32) (fig. 17)

1. Basculez la tondeuse vers l'arrière.
2. Nettoyez la courroie trapézoïdale (32) après chaque utilisation avec un balai à main ou à l'air comprimé.

13.2 Maintenance

- Une maintenance régulière et minutieuse est nécessaire pour maintenir le niveau de sécurité et les performances du produit.
- Assurez-vous que tous les écrous, boulons et vis sont bien serrés et que l'état de fonctionnement du produit est sûr.
- Contrôlez régulièrement l'usure du sac de ramassage d'herbe et son bon fonctionnement.
- Pour des raisons de sécurité, remplacez les pièces usées ou endommagées.
- Contrôlez la bonne fixation des roues avant et arrière.
- Pour garantir la bonne mobilité des roues, nous recommandons de nettoyer les essieux de roue et les moyeux de roue au moins chaque saison.
- Les travaux n'étant pas décrits dans cette notice d'utilisation doivent uniquement être réalisés dans un atelier spécialisé agrée.
- Placez le produit sur une surface plane et droite.

Outils nécessaires :

- Pompe d'aspiration de carburant*
- Chiffon*
- Clé plate/clé à douille ouverture 17 mm*
- Clé plate/clé à douille ouverture 10 mm*
- Pompe à huile*.
- Bac de récupération d'huile plat (pour la vidange d'huile)*
- Bac de ramassage*
- Brosse en cuivre*
- Clé à bougie d'allumage*

* = ne sont pas des composants obligatoires des fournitures !

13.2.1 Changement de la lame (27) (fig. 1, 18)

⚠ AVERTISSEMENT

Risque de blessure en cas de travail avec une lame endommagée.

– Portez des gants de protection !
– Pour des raisons de sécurité, faites affûter et équilibrer votre lame exclusivement dans un atelier spécialisé agréé. Pour obtenir un résultat optimal, il est conseillé de faire contrôler la lame une fois par an.
– Lors du changement de la lame, utilisez uniquement des pièces de rechange d'origine.

1. Videz le réservoir de carburant (11) à l'aide d'une pompe d'aspiration de carburant avant de retirer la lame. Ne basculez jamais la tondeuse sur le côté ou vers l'avant lorsque le réservoir de carburant ou d'huile est plein !
   Cela endommagerait le moteur et annulerait la garantie.
2. Maintenez prudemment la lame (27) d'une main.
3. Dévissez la vis de lame (28) de la broche du moteur (30) dans le sens inverse des aiguilles d'une montre à l'aide d'une clé plate de 17. Retirez la rondelle plate (29).
4. Remontez la nouvelle lame (27) dans l'ordre inverse. Fixez correctement la vis de la lame (28). Veillez à ce que la lame (27) soit correctement positionnée et affleure la broche du moteur (30).
5. Le couple de serrage de la vis à lame (28) est de 45Nm. Remplacez également la vis de la lame (28) lorsque vous remplacez la lame (27).

13.2.1.1 Lames endommagées (27)

Si la lame (27) entre en contact avec un obstacle, arrêtez immédiatement le moteur et retirez le connecteur de bougie d'allumage (16).

- Vérifiez si la lame (27) est endommagée.
- Remplacez les lames (27) déformées ou endommagées.
- Ne redressez jamais une lame (27) déformée.
- Ne travaillez jamais avec une lame (27) déformée ou très usée, cela génère des vibrations et peut entraîner d'autres avaries sur la tondeuse.

13.2.2 Contrôle du niveau d'huile (fig. 9)

⚠ AVERTISSEMENT

Risque sanitaire !

L'inhalation de vapeurs de carburant/d'huile de lubrification et de gaz d'échappement peut causer de graves lésions, une perte de connaissance et, dans des cas extrêmes, la mort.

– Ne respirez pas les vapeurs de carburant/vapeurs d'huile de lubrification ni les gaz d'échappement.
– Utilisez ce produit uniquement à l'extérieur.

ATTENTION

Endommagement du produit !

Le fonctionnement du produit sans huile moteur/huile pour engrenages ou avec un niveau d'huile insuffisant peut endommager le moteur.

– Avant chaque mise en service, faites l'appoint de carburant et d'huile. Le produit est livré sans huile moteur et sans huile pour engrenages.
– Utilisez uniquement de l'huile moteur SAE 10W-30 ou SAE 10W-40.

ATTENTION

Dommages environnementaux !

L'huile qui s'écoule peut polluer durablement l'environnement. Ce liquide est très toxique et peut rapidement polluer l'eau.

– Ne faites l'appoint/la vidange d'huile que sur une surface plane et solide.
– Utilisez une tubulure de remplissage ou un entonnoir.
– Collectez l'huile de vidange dans un récipient adapté.
– Essuyez immédiatement et minutieusement toute huile renversée et éliminez le chiffon selon les dispositions locales.
– Éliminez l'huile conformément aux dispositions locales.

1. Dévissez la jauge d'huile (18) en la faisant tourner vers la gauche et essuyez-la avec un chiffon propre et non pelucheux.
2. Réintroduisez la jauge d'huile (18) et vérifiez le niveau d'huile sans la revisser.
3. Retirez la jauge d'huile (18) et lisez le niveau d'huile en position horizontale. Le niveau d'huile doit se situer au niveau du repère central de la jauge d'huile (18).
4. Revissez ensuite la jauge d'huile (18).

13.2.3 Vidange d'huile

La vidange d'huile moteur doit être effectuée avant le début de la saison avec le moteur chaud et à l'arrêt.

Utilisez uniquement de l'huile moteur (SAE 10W-30/ SAE 10W-40).

1. Dévissez la jauge d'huile (18) en la faisant tourner vers la gauche.
2. Aspirez l'huile moteur par la tubulure de remplissage à l'aide d'une pompe à huile (avec tuyau).
3. Faites le plein d'huile moteur fraîche et contrôlez le niveau d'huile (voir le chapitre *10.1*).

13.2.4 Vidange du carburant avec une pompe d'aspiration de carburant (fig. 10, 19)

1. Placez un récipient de collecte sous le flexible de la pompe d'aspiration de carburant.
2. Dévissez le couvercle de réservoir (10) et retirez-le.
3. Faites passer le flexible de la pompe d'aspiration de carburant dans le réservoir de carburant (11) et pompez tout le carburant à l'aide de la pompe d'aspiration de carburant.
4. Revissez le couvercle du réservoir (10).
5. Pour s'assurer qu'il n'y a plus de carburant dans le carburateur, le reste de carburant doit être évacué du carburateur. Placez à cet effet un récipient approprié sous le carburateur et ouvrez la vis du carburateur (31) à l'aide d'une clé à fourche de 10.

13.2.5 Maintenance du filtre à air (12a) (fig. 20)

⚠ DANGER

Risque d'incendie et d'explosion !

En cas de mauvais nettoyage, le carburant peut s'enflammer et exploser. Cela cause de graves blessures voire la mort.

– Nettoyez uniquement le filtre à air en tapotant dessus.
– Ne nettoyez jamais le filtre à air avec de l'essence ou des solvants inflammables.

ATTENTION

Risque d'endommagement !

Le fonctionnement du moteur sans élément filtrant ou avec un élément filtrant endommagé peut endommager le moteur.

– Ne faites pas tourner le moteur sans élément filtrant ou avec un élément filtrant endommagé. Dans le cas contraire, de la saleté parviendrait jusqu'au moteur, lequel pourrait subir de graves dommages.

Les filtres à air (12a) encrassés réduisent la puissance du moteur en raison d'une alimentation en air trop faible vers le carburateur. Pour cette raison, un contrôle régulier est indispensable.

Le filtre à air (12a) doit être contrôlé toutes les 25 heures de fonctionnement et doit être nettoyé en cas de besoin. Si l'air est fortement chargé de poussière, le filtre à air (12a) doit être vérifié plus souvent.

1. Enlevez le couvercle du filtre à air (12) et retirez le filtre à air (12a).
2. Nettoyez le filtre à air (12a) uniquement en tapotant dessus.
3. Remplacez le filtre à air défectueux (12a) par un nouveau filtre.
4. Remettez le filtre à air (12a) et le couvercle du filtre à air (12) en place.

13.2.6 Maintenance de la bougie d'allumage (16a) (fig. 21-22)

Contrôlez l'encrassement de la bougie d'allumage (16a) pour la première fois après 10 heures de fonctionnement et, si nécessaire, nettoyez-la avec une brosse en cuivre. Procédez ensuite à la maintenance de la bougie d'allumage (16a) toutes les 50 heures de fonctionnement.

1. Débranchez le connecteur de bougie d'allumage (16) en le faisant tourner (fig. 22).

2. Retirez la bougie d'allumage (16a) avec une clé à bougie d'allumage.
3. Réglez la distance entre les électrodes sur 0,75 mm (0,030“) à l'aide d'un gabarit. Remettez la bougie d'allumage (16a) en place et veillez à ne pas la serrer trop fortement.

13.2.7 Levier de frein moteur (3) (fig. 1, 11)

Le moteur est équipé d'un frein mécanique qui doit être vérifié régulièrement. Lorsque le levier de frein moteur (3) est relâché, la lame (27) doit s'arrêter dans les 7 secondes.

Une lame (27) en rotation émet un bruit de vent clairement perceptible. Le bruit de vent généré permet ainsi de contrôler la rotation de la lame (27).

REMARQUE

Si vous remarquez que le dispositif d'arrêt de la lame ne fonctionne pas correctement, contactez le service client ou un atelier spécialisé.

Assurez-vous pendant toute la durée de vie du produit qu'il est dans un parfait état de fonctionnement. Une mauvaise maintenance de la machine peut être à l'origine de blessures mortelles.

14 Transport

⚠ AVERTISSEMENT

Risque de blessure et de brûlures !

Le produit pourrait démarrer de manière inattendue et causer des blessures.

– Arrêtez le moteur avant tous les travaux de nettoyage et de maintenance.
– Laissez le moteur refroidir.
– Débranchez le connecteur de bougie d'allumage de la bougie d'allumage.

REMARQUE

Pour le transport, l'outil de coupe doit toujours être sur la hauteur de coupe maximale.

1. Videz le réservoir de carburant dans un récipient autorisé avec une pompe d'aspiration de carburant.
2. Vidangez l'huile moteur du moteur chaud.
3. Nettoyez les ailettes de refroidissement du cylindre et le carter.
4. Repliez l'étrier de poussée supérieur (4) (voir le chapitre *15.2*).
5. Enroulez quelques couches de carton ondulé entre l'étrier de poussée supérieur (4), l'étrier de poussée inférieur (8) et le moteur, afin d'éviter les frottements.
6. Pour éviter les dommages et les blessures, le produit doit être sécurisé lors de son transport à bord de véhicules afin d'éviter qu'il ne bascule et ne glisse.

15 Stockage

ATTENTION

Nettoyez et entretenez le produit avant le stockage.

ATTENTION

Ne stockez pas le produit avec le sac de ramassage d'herbe plein. Par temps chaud, l'herbe commence à fermenter sous l'effet de la chaleur. Il existe un risque d'incendie !

Stockez le produit, ainsi que des accessoires à un endroit sombre, sec, exempt de gel et inaccessible aux enfants.
La température de stockage optimale se situe entre 5 et 30 °C.
Conservez le produit dans son emballage d'origine.
Recouvrez le produit afin de le protéger de la poussière ou de l'humidité. Conservez la notice d'utilisation à proximité du produit.

- Ne stockez jamais le produit avec du carburant dans le réservoir correspondant dans un bâtiment, où des vapeurs de carburant pourraient entrer en contact avec une flamme nue ou des étincelles.
- Laissez refroidir le moteur avant de déposer le produit dans un espace clos.
- Videz le réservoir de carburant avec une pompe d'aspiration de carburant (non fournie) en cas de stockage prolongé.
- Pour éviter tout risque d'incendie, retirez l'herbe, les feuilles et les coulures de graisse (huile) se trouvant sur le moteur, l'échappement et dans la zone proche du réservoir á carburant.

15.1 Préparation du stockage hivernal de la tondeuse à gazon

⚠ AVERTISSEMENT

Ne retirez pas le carburant dans des locaux fermés, à proximité d'un feu ou d'une cigarette. Les vapeurs d'essence peuvent causer des explosions ou un incendie.

1. Videz le réservoir de carburant (11) (voir le chapitre *13.2.4*).
2. Procédez à une vidange d'huile (voir le chapitre *13.2.3*).
3. Débranchez le connecteur de bougie d'allumage (16) de la bougie d'allumage (16a).
   Retirez la bougie d'allumage (16a) avec une clé à bougie d'allumage (voir le chapitre *13.2.6*).
4. Versez env. 0,2 l d'huile dans le cylindre avec une burette d'huile.
5. Tirez lentement sur le câble de démarrage (25) de manière à ce que l'huile protège l'intérieur du cylindre.
6. Revissez la bougie d'allumage (16a).
7. Nettoyez les ailettes de refroidissement du vérin et le boîtier (voir *13.1.1*).
8. Nettoyez tout le produit pour protéger la peinture.
9. Conservez le produit dans un lieu bien ventilé.

15.2 Rabattement de l'étrier de poussée supérieur (4) (fig. 1)

⚠ AVERTISSEMENT

Risque de pincement !

Tenez toujours l'étrier de poussée avec une main sur le point le plus haut.

– Ne mettez jamais vos doigts entre l'étrier de poussée supérieur et l'étrier de poussée inférieur.

Pour un rangement peu encombrant, l'étrier de poussée supérieur (4) peut être rabattu.

1. Retirez le bac de ramassage (23).
2. Retirez le démarreur à câble (25) du crochet de câble (24).
3. Ouvrez les leviers de serrage rapide (5) situés sur l'étrier de poussée inférieur (8).
4. Tournez les leviers de serrage rapide (5) à la transversale par rapport à l'étrier de poussée. Pour ce faire, vous devez légèrement éloigner les leviers de serrage rapide (5) de l'étrier de poussée inférieur (8).
5. Rabattez l'étrier de poussée supérieur (4) vers le bas. Attention à ne pas coincer les câbles.

16 Réparation et commande de pièces de rechange

Assurez-vous après toute réparation ou travail de maintenance que toutes les pièces relatives à la sécurité sont bien montées et en état irréprochable. Placez les pièces dangereuses hors de portée des autres personnes et des enfants.

ATTENTION

La loi allemande de responsabilité produit décharge le fabricant de toute responsabilité en cas de dommages dus à des réparations incorrectes ou à la non-utilisation de pièces de rechange d'origine.

Faites-les effectuer dans un atelier de service après-vente ou par un spécialiste dûment autorisé. Il en va de même pour les accessoires.

Les pièces de rechange et accessoires sont disponibles auprès de notre centre de service après-ventre. Pour ce faire, scannez le QR Code figurant sur la page d'accueil.

ATTENTION

Remarque importante en cas de réparation

Lors du retour du produit en vue d'une réparation, celui-ci, pour des raisons de sécurité, doit être expédié à la station service sans huile ni carburant.

16.1 Commande de pièces de rechange

Les informations suivantes sont nécessaires pour commander des pièces de rechange :

- Désignation du modèle
- Référence
- Informations de la plaque signalétique

Pièces de rechange/accessoires

Réf. de la lame :	7911200639
Réf. de l'huile moteur :	7850000025

16.2 Informations de service

Notez que, pour ce produit, les composants suivants sont soumis à une usure naturelle ou due à l'utilisation et que les composants suivants sont nécessaires en tant que consommables.

Pièces d'usure* : bougie d'allumage, filtre à air, lame, courroie trapézoïdale

* = non fourni !

17 Dépannage

Défaut	Cause possible	Remède
Fonctionnement bruyant, fortes vibrations du produit.	Vis desserrées.	Contrôlez les vis.
	Fixation de la lame desserrée.	Contrôlez la fixation de la lame.
	Lame non équilibrée.	Remplacez la lame.
Le moteur ne fonctionne pas.	Levier du frein moteur non enfoncé.	Appuyez sur le levier du frein moteur.
	Mauvaise position de la gâchette d'accélérateur.	Contrôlez le réglage.
	Bougie d'allumage défectueuse.	Remplacez la bougie d'allumage.
	Réservoir à essence vide.	Faire l'appoint de carburant.
	Carburant encrassé.	Videz le réservoir et remplissez-le de carburant propre.
	Moteur défectueux.	Consultez un atelier de service après-vente agréé.
Le moteur fonctionne avec des ratées.	Filtre à air encrassé.	Nettoyer le filtre à air.
	Bougie d'allumage encrassée.	Nettoyez la bougie d'allumage.
Le gazon vire au jaune, coupe irrégulière.	Filtre à air encrassé.	Nettoyer le filtre à air.
	Bougie d'allumage encrassée.	Nettoyez la bougie d'allumage.
Éjection d'herbe irrégulière.	Hauteur de coupe trop basse.	Régler la hauteur de coupe
	Lames usées.	Remplacer les lames.
	Sac de ramassage d'herbe bouché.	Vider le sac de ramassage d'herbe ou retirer le bouchon.

18 Élimination et recyclage

Consignes relatives à l'emballage



Les matériaux d'emballage sont recyclables. Merci d'éliminer les emballages de manière respectueuse de l'environnement.

Pour connaître les possibilités d'élimination de l'appareil usé, adressez-vous aux autorités communales ou municipales.

Carburants et huiles

- Vider le réservoir de carburant et le réservoir d'huile moteur avant d'éliminer le produit !
- Le carburant et l'huile moteur ne doivent pas être jetés avec les ordures ménagères ni dans les égouts, mais éliminés séparément !
- Les réservoirs de carburant et d'huile vides doivent être éliminés de manière respectueuse de l'environnement.

19 Déclaration de conformité UE

Traduction de la déclaration de conformité originale

Fabricant :

Scheppach GmbH
Günzburger Straße 69
D-89335 Ichenhausen

Nous déclarons, sous notre propre responsabilité, que le produit décrit ici est conforme aux directives et normes en vigueur.

Marque :	**SCHEPPACH**
Désignation :	**Tondeuse à gazon thermique - MS170-53H**
Réf.	**59112105917**

Directives UE :

2014/30/UE, 2006/42/EG, 2000/14/EG_2005/88/EG, 2016/1628/UE, 2011/65/EU*,

* L'objet de la déclaration décrit ci-dessus répond aux prescriptions de la directive 2011/65/UE du Parlement européen et du Conseil du 8 juin 2011 relative à la limitation de l'utilisation de certaines substances dangereuses dans les équipements électriques et électroniques.

Normes appliquées :

EN ISO 5395-1:2013/A1:2018;
EN 5395-2:2013/A2:2017;
EN 14982:2009

Procédure d'évaluation de la conformité :

2000/14/CE_2005/88/CE – annexe : VI

Niveau de puissance sonore garanti (L_{WA}) :	98 dB
Niveau de puissance sonore mesuré (L_{WA}) :	94,4 dB
Organisme notifié :	TÜV SÜD Industrie Service GmbH, Westendstrasse 199, 80686 Munich, Allemagne
Numéro :	0036

2016/1628/UE

Émission. No: e6*2016/1628*2016/1628SYA1/P*0002*01

Responsable de la documentation :

Stefan Hartinger

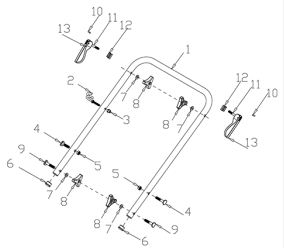
Günzburger Str. 69
D-89335 Ichenhausen

Ichenhausen, 27.10.2025

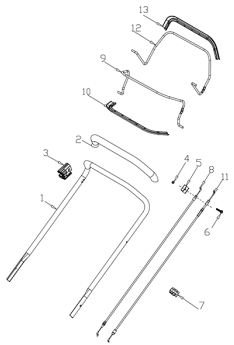
i.V.
Simon Schunk
Division Manager Product Center

i.V.
Andreas Pecher
Head of Project Management

AB1

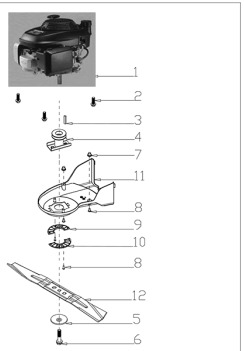


AA1

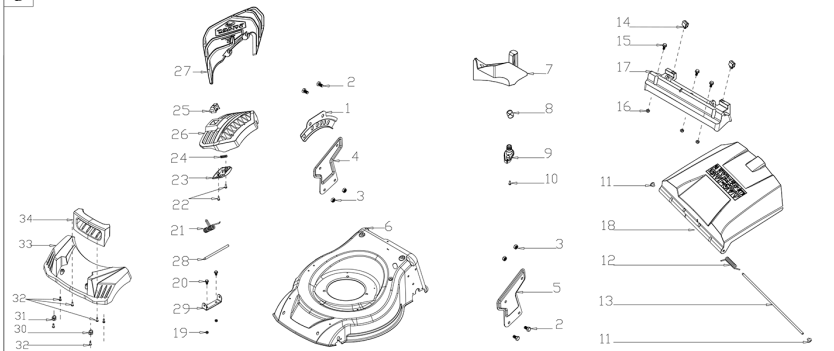


B

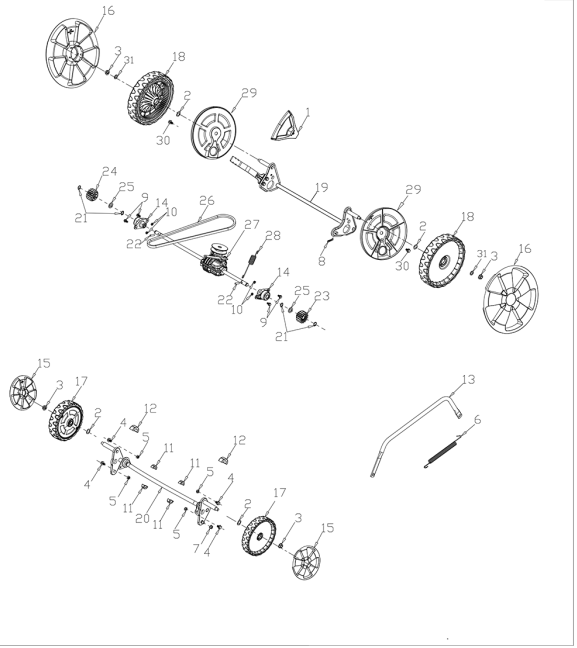
C



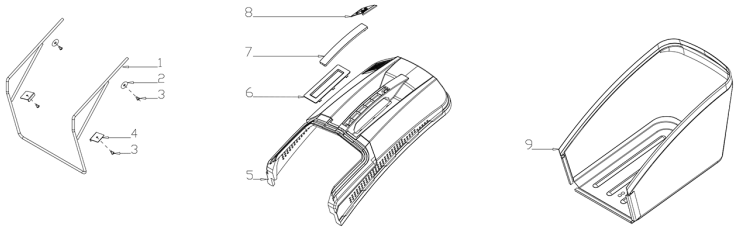
D



E



F



Garantie DE

Offensichtliche Mängel sind innerhalb von 8 Tagen nach Erhalt der Ware anzuzeigen, andernfalls verliert der Käufer sämtliche Ansprüche wegen solcher Mängel. Wir leisten Garantie für unsere Maschinen bei richtiger Behandlung auf die Dauer der gesetzlichen Gewährleistungsfrist ab Übergabe in der Weise, dass wir jedes Maschinenteil, dass innerhalb dieser Zeit nachweisbar in Folge Material- oder Fertigungsfehler unbrauchbar werden sollte, kostenlos ersetzen. Für Teile, die wir nicht selbst herstellen, leisten wir nur insoweit Gewähr, als uns Gewährleistungsansprüche gegen die Vorlieferanten zustehen. Die Kosten für das Einsetzen der neuen Teile trägt der Käufer. Wandlungs- und Minderungsansprüche und sonstige Schadensersatzansprüche sind ausgeschlossen.

Warranty GB

Obvious defects must be reported within 8 days after receipt of the goods, otherwise the purchaser loses all claims due to such defects. We guarantee our machines, if handled correctly, for the duration of the statutory warranty period from handover in such a way that we will replace free of charge any machine part that demonstrably becomes unusable within this period as a result of material or manufacturing defects. For parts that we do not manufacture ourselves, we only provide a warranty to the extent that we are entitled to warranty claims against the upstream suppliers. The purchaser shall bear the costs of fitting the new parts. Claims for conversion and reduction and other claims for damages are excluded.

Garantie FR

Des défauts évidents doivent être signalés endéans 8 jours après réception de la marchandise. Sinon, l'acheteur perd tout droit de revendication de tels défauts. Nous fournissons une garantie pour nos machines en cas de traitement correct sur la durée de garantie légale à partir de la remise et ce de telle manière que nous échangeons gratuitement toute pièce de la machine, qui, durant cette période de garantie, devait devenir inutilisable suite à une erreur matérielle ou de fabrication justifiée. Pour les pièces que nous ne fabriquons pas nous-mêmes, nous fournissons uniquement une garantie dans la mesure où nous disposons de droits de garantie vis-à-vis des sous-traitants. Les frais pour le montage des nouvelles pièces sont à charge de l'acheteur. Tout droit à modification ou à réduction ainsi que d'autres demandes de dommages et intérêts sont exclus.

Notizen

CE

SCHEPPACH GMBH
Günzburger Str. 69
D-89335 Ichenhausen



Stand der Informationen · Status of the information · Version des informations
Update: 10/2025 · Ident.-No.: 59112105917